

Projektarbeit 2024

Angelina Gerber | ZFA2021c

Inhaltsverzeichnis

Auftrag 1 | Analyse

- Analyse Umgebung Breitsch, Bern 4
- Volumenstudie 7
- Verbindung der Plätze, Materialisierung 9

Auftrag 2 | Vorprojekt

- Situation 1:500 11
- Pläne Grosser Spitzwinkelplatz 12
- Pläne Kleiner Spitzwinkelplatz 19
- Pläne Unterstand als Verbindung der Plätze 26
- Analyse der Gebäudehülle 31

Auftrag 3 | Detailplanung

- Analyse der Wandkonstruktion 33
- Tragstruktur 34
- Problemerkennung / Dämmperimeter 35
- Detailentwicklung 37

Auftrag 4 | Vertiefung

- Ausführungspläne 45
- Farbkonzept 48
- Materialisierung Erdgeschoss 49
- Vertiefungsauftrag Konstruktion 52

Plakatentwicklung

59

Fazit

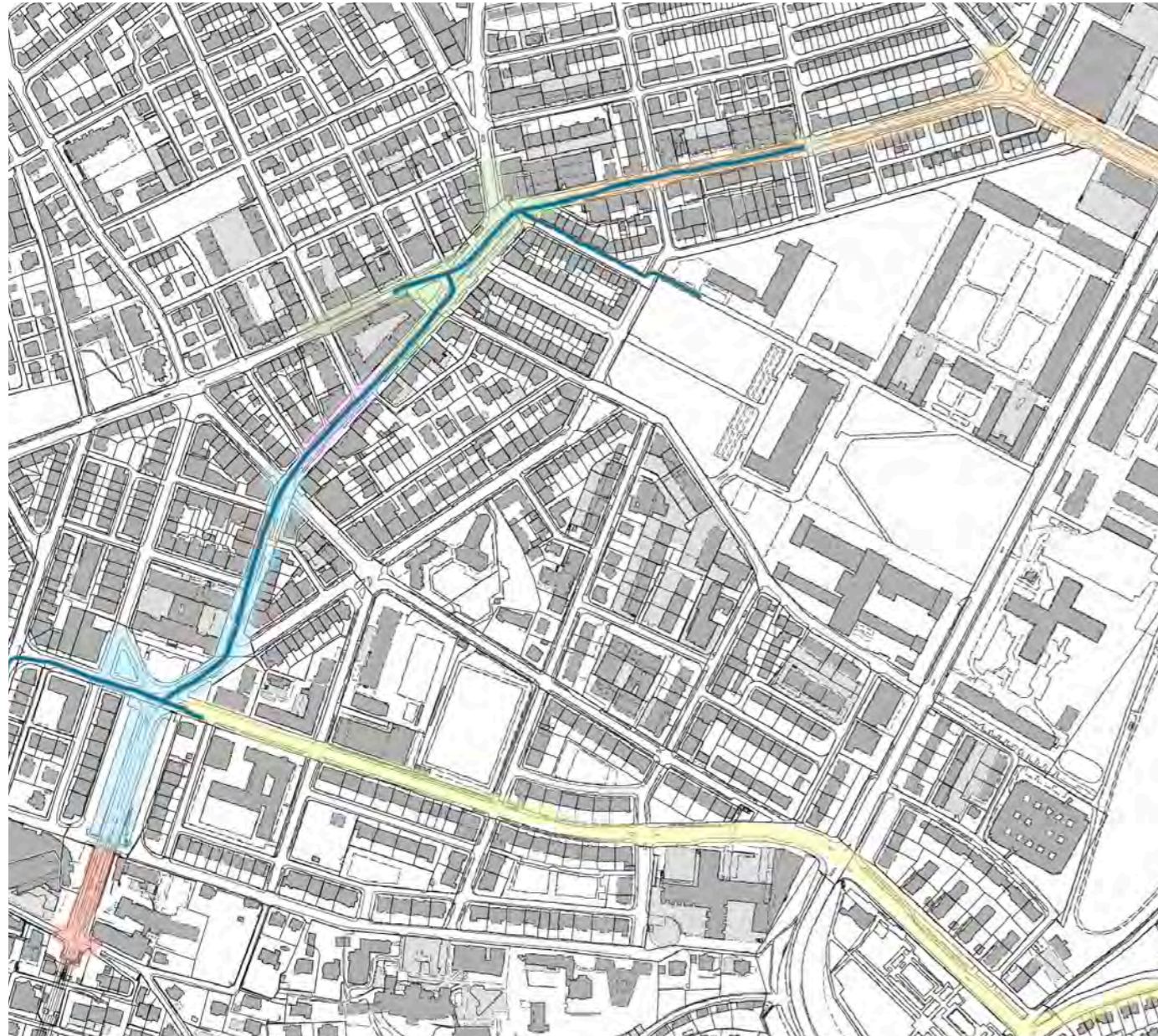
60

Auftrag 1

Analyse

- Analyse Umgebung Breitsch, Bern
 - Ausgangslage
 - Erschliessung
 - Umgebungsanalyse
- Volumenstudie
 - Grosser Spitzwinkelplatz
 - Kleiner Spitzwinkelplatz
- Verbindung der Plätze, Materialisierung

Ausgangslage



Legende

-  **Teilprojekt 1**
Umgestaltung Breitenrainplatz
-  **Teilprojekt 2**
Neugestaltung Breitenrainstrasse
-  **Teilprojekt 3**
Sanierung Abwasseranlagen
-  **Teilprojekt 4**
Sanierung Rodtmattstrasse
-  **Teilprojekt 5**
Sanierung Moserstrasse
-  **Teilprojekt 6**
Umgestaltung Viktoriaplatz
-  **Teilprojekt 7**
Sanierung Kornhausstrasse
-  **Tram Region Bern**

Aktuelle Nutzungen

Grosser Spitzwinkelplatz

Auf dem Kiesboden befinden sich zwei blaue Kreise. Auf diesen stehen Spielgeräte zum Klettern. Am Rand des Platzes hat es mehrere Hochbeete, die für Urban Gardening benutzt werden. Es gibt mehrere Tische mit Bänken, eine mobile Bibliothek und einen Tischtennistisch. Entlang der Kasernenstrasse steht das langgezogene Becken eines Brunnens. Das auffälligste Element ist ein Beton Zylinder, der als Abgang zu einer ehemaligen Gasregelstation für Energie Wasser Bern (ewb) diente. Der Zylinder muss als einziges bestehen bleiben. Der Platz wird von Bäumen, Büschen und Hecken umgeben.



Kleiner Spitzwinkelplatz

Der kleiner Spitzwinkelplatz ist etwas kleiner als der Grosser Spitzwinkelplatz. Auf dem Kiesboden befinden sich fünf Sitzhocker sowie ein roter Tisch mit Stühlen. Parallel zur Militärstrasse verläuft ein asphaltierter Weg. Daneben ist eine kleine begrünte Fläche, die mit einem Baum bepflanzt ist. An der langen Seite des Platzes befinden sich eine Metallkonstruktion, die mit einer Kletterpflanze bewachsen ist und der Sitzbänke platziert sind.



„Dr nöi Breitsch“

In den Jahren 2021 bis 2023 erneuerte die Stadt Bern die zentrale Verbindung im Breitenrainquartier zwischen Kursaal und Guisanplatz. Der Viktoriaplatz wurde als Knotenpunkt mit Kreisverkehr aufgewertet und auf der Strecke zwischen Viktoriaplatz und Rodtmattstrasse Tempo 30 eingeführt. Daneben wurden die Gleisanlagen und Strassen saniert und die Werkleitungen ersetzt. Der Hauptfokus der Neugestaltung lag auf dem Breitenrainplatz. Nach Abschluss der Arbeiten erhielt der Platz eine neue Qualität als Aufenthaltsort und Treffpunkt für die Quartierbevölkerung. Die Verkehrsfläche wurde reduziert. Stattdessen entstand Raum für verschiedene Gelastungselementen wie Sitzbänke, ein beleuchtetes Wasserbecken und Bäume.

„Dr nöi Breitsch 2.0“

Für die diesjährige Projektarbeit wird der Planungsperimeter «Dr nöi Breitsch» erweitert auf die beiden öffentlichen Plätze Beundenfeldstrasse/Kasernenstrasse und Beundenfeldstrasse/Militärstrasse. Ziel der Arbeit ist es, die beiden Plätze neu zu gestalten und mit verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten aufzuwerten. Dabei wird die Beundenfeldstrasse als Verbindung der Plätze in die Planung und Neugestaltung mit einbezogen werden.

Erschliessung

Erschliessung / Lage

Die 1894 entstandene Beundenfeldstrasse dient als Verbindung zwischen dem Viktoriaplatz und der Militärstrasse. Auf diesem Abschnitt werden sie als Velostrasse genutzt. Zudem werden die Liegenschaften Beundenfeldstrasse 51 und 57 über diese erschlossen. Die Plätze sind rund 4 min von der Tram und Bus Station «Breitenrain» entfernt und damit gut durch den ÖV erschlossen. Die Beundenfeldstrasse kann von Durchgangsverkehr freigehalten werden, da die Reihenhäuser an der Kasernen-, Herzog- und Militärstrasse direkt vom Breitenrain erreicht werden können.

Aufwertung

Mit der Umnutzung der Beundenfeldstrasse zu einer Begegnungszone erhalten auch die beiden bisher namenlosen Plätze Grosser und Kleiner Spitzwinkelplatz eine neue Qualität als Aufenthalts-, Freizeit- und Einkaufsort. Die Lage der Plätze im Quartier ist ausgezeichnet. Einwohner*innen, Arbeiter*innen in den umliegenden Werkstätten oder Büros arbeiten oder sogar Besucher*innen bekommen die Möglichkeit ihre Mittagspause oder ihr «Fürabebier» dort zu geniessen oder Lebensmittel sowie Bücher einzukaufen.



Umgebungsanalyse

Umgebungsanalyse

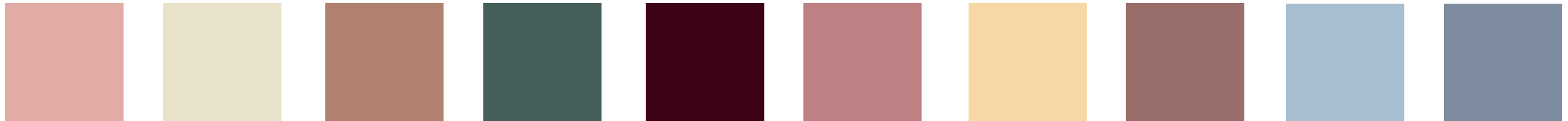
Die beiden Plätze sind umschlossen von asphaltierten Strassen. Der Grosse Spitzwinkelplatz grenzt im Norden an die Beundenfeldstrasse und die Kasernenstrasse. Dort befinden sich auch Parkfelder und Veloabstellplatz. Im Südosten trennen ein Trottoir und eine Reihe von Bäumen den Platz von den Wohnhäusern.

Der kleine Spitzwinkelplatz grenzt im Süden an die Beundenfeldstrasse und die Militärstrasse inklusive zwei Parkfelder. Auf der südöstlichen Strassenseite steht ein Veloparkplatz für PubliBikes. An der langen Seite reihen sich Wohnhäuser mit vorgelagerten Gärten. Im äussersten Haus befindet sich das Restaurant «Lokal».

Entlang der Beundenstrasse befindet sich die Kasernenwiese. Diese beginnt am Ende von Grosse Spitzwinkelplatz und endet auf Höhe von kleiner Spitzwinkelplatz. Gegenüber der Kasernenwiese stehen mehrere Reihenhäuser, die von der Herzogstrasse durchbrochen werden. Die Erdgeschosse der Häuser werden als Verkaufsläden, Restaurants, Werkstätten etc. genutzt.

Die vier bis sechsgeschossigen Gebäude rund um die Plätze und an der Beundenfeldstrasse wurden um 1900 gebaut. Deshalb weisen sie auch alle eine ähnliche Architektur auf. Im Erdgeschoss sind die Häuser durchgehend in Sandstein gebändert. Die Obergeschossfassaden sind in Sichtbackstein oder verputzter Fassade in unterschiedlichen Farben gestaltet. Die Fenster verfügen nur teilweise über Fensterläden. Auffällig sind zudem die durchgehenden Mansarddächer mit Lukarnen. Begrenzt werden die Reihenhäuser von Ecktürmen und Turmerkern mit Pyramidendächern. Eine Ausnahme bildet das Gebäude Beundenstrasse 39. Dieses entstand erst in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Seine weisse Fassade ist schlicht und fällt auf wegen seiner austauschbaren und beliebigen Architektur.

Eine etwas andere Architektur weisen auch die zehn Häuser auf, die hufeisenförmig an die Militärs-, Herzog- und Beundenfeldstrasse gebaut wurden. Sie entstanden um 1924. Die Häuser haben eine einfachere Architektur mit viel weniger Zierelementen. Sie sind massive Putzbauten in verschiedenen Pastellfarben. Anders als bei den anderen Gebäuden wurden keine dekorativen Elemente aus Sandstein und auch keine Turmerker oder Ecktürme gebaut. Sie wirken dadurch moderner. Auffällig sind die im Erdgeschoss durchgehenden Rundbodenfenster, die teils als Schaufenster für Werkstätten oder Läden benutzt werden. Ein weiteres besonders Element sind die Fenster mit den farbigen Fensterläden. Diese geben zudem eine gewisse Regelmässige Struktur/Teilung vor.

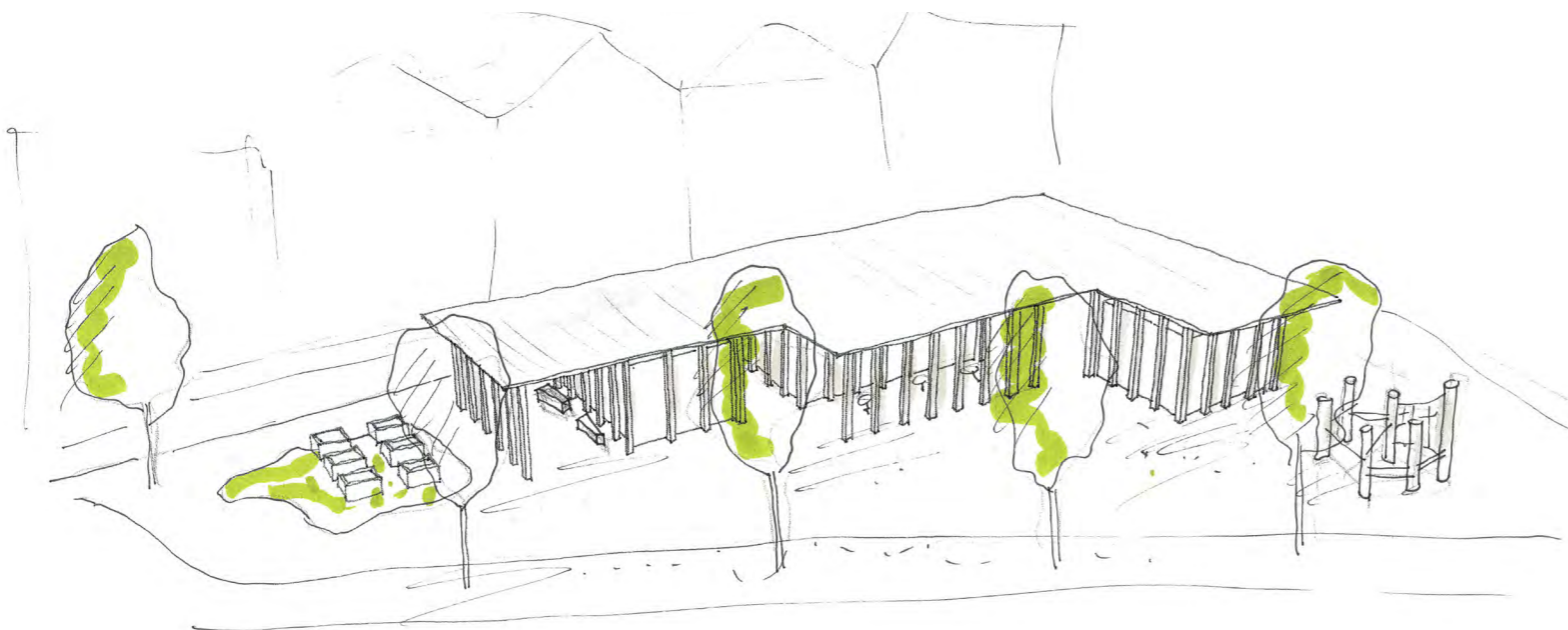


Volumenstudie Grosser Spitzwinkelplatz



Idee

Auf dem Grossen Spitzwinkelplatz habe ich die Bibliothek, den stationären «Foodtruck» und das WC zusammengefasst. Für jede dieser Nutzungen gibt es ein viereckiges Volumen. Die einzelnen Gebäude sind unter einem gemeinsamen Dach verbunden. Sie bilden dadurch eine Einheit. Bei dieser Idee habe mich von der Architektur von Peter Zumthor inspirieren lassen. Auch er verbindet massive Baukörper mit einem leichten Dach. Die Gebäude sind massive Volumen, wobei das leichte Dach das Ganze auflockert. Das Dach funktioniert wie ein Unterstand und wird von Holzstützen getragen. Unter den Dachvorsprüngen befinden sich parallele Reihen Stützen, die auf diese Weise eine Allee bilden. Darunter stehen Sitzbänke und Tische mit Stühlen. Zur Unterhaltung habe ich ausserdem eine Boulebahn vorgesehen. Die Kinder können sich auf dem Spielplatz vergnügen.

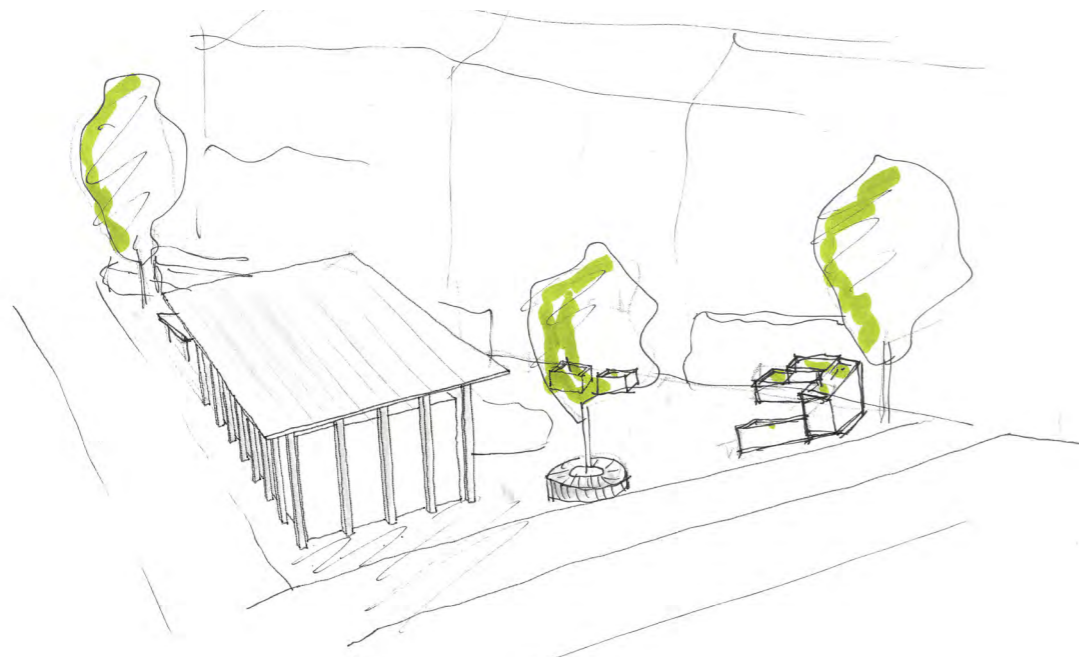


Volumenstudie Kleiner Spitzwinkelplatz

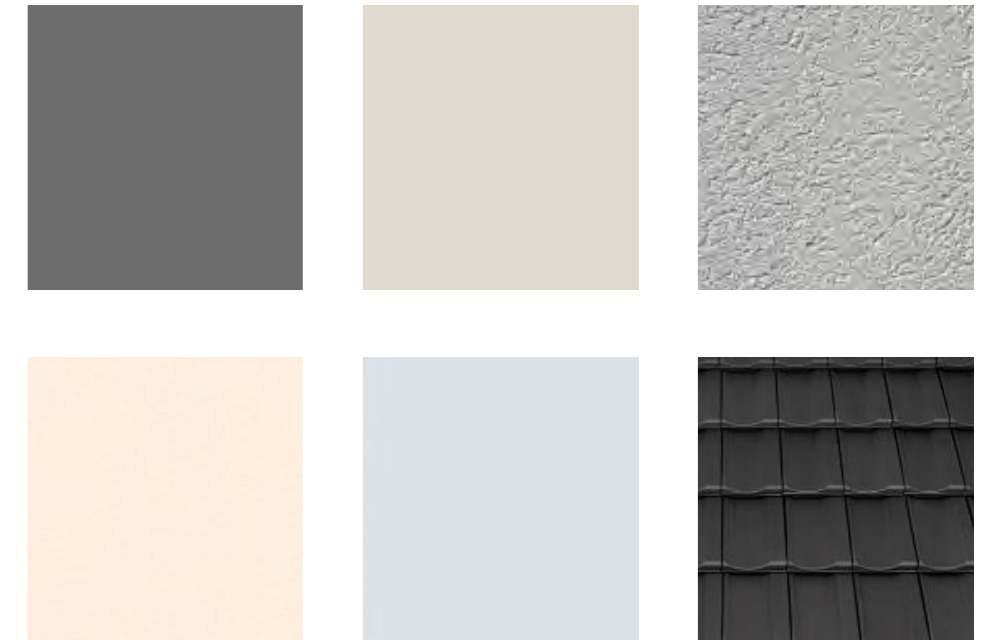


Idee

Im Unterschied zum Grossen Spitzwinkelplatz befindet sich auf dem Kleinen nur ein einzelnes Gebäude mit einer Nutzung. In dem vier-eckigen Volumen befindet sich ein Einkaufsladen mit 24h Selbstbedienungsbetrieb. Das Gebäude besitzt die gleiche Architektur wie auf dem Grossen Spitzwinkelplatz. Ich wollte Kleinen Platz war eine ruhigere Atmosphäre schaffen. Aus diesem Grund biete ich die Möglichkeit für Urban Gardening und Sitzbänke zum Verweilen. Für etwas Unterhaltung, zum Beispiel für Jugendliche, sorgt ein Tischtennistisch.



Verbindung der Plätze & Materialisierung



Idee

Um die beiden Plätze nicht nur architektonisch, sondern auch auf dem Strassenabschnitt dazwischen (Beundenfeldstrasse) miteinander zu verbinden, wird dieser in eine Begegnungszone umgenutzt. Insbesondere soll es für Kinder ungefährlich sein, sich dort aufzuhalten oder auch für die Menschen, die zwischen den beiden Plätzen hin und her gehen. Beim Eingang zu der Kasernenwiese möchte ich zudem einen Unterstand mit der gleichen Architektur wie bei den Gebäuden auf den Plätzen bauen. Damit nehmen Plätze und Verbindungsstrasse noch deutlicheren Bezug zueinander.

Materialisierung

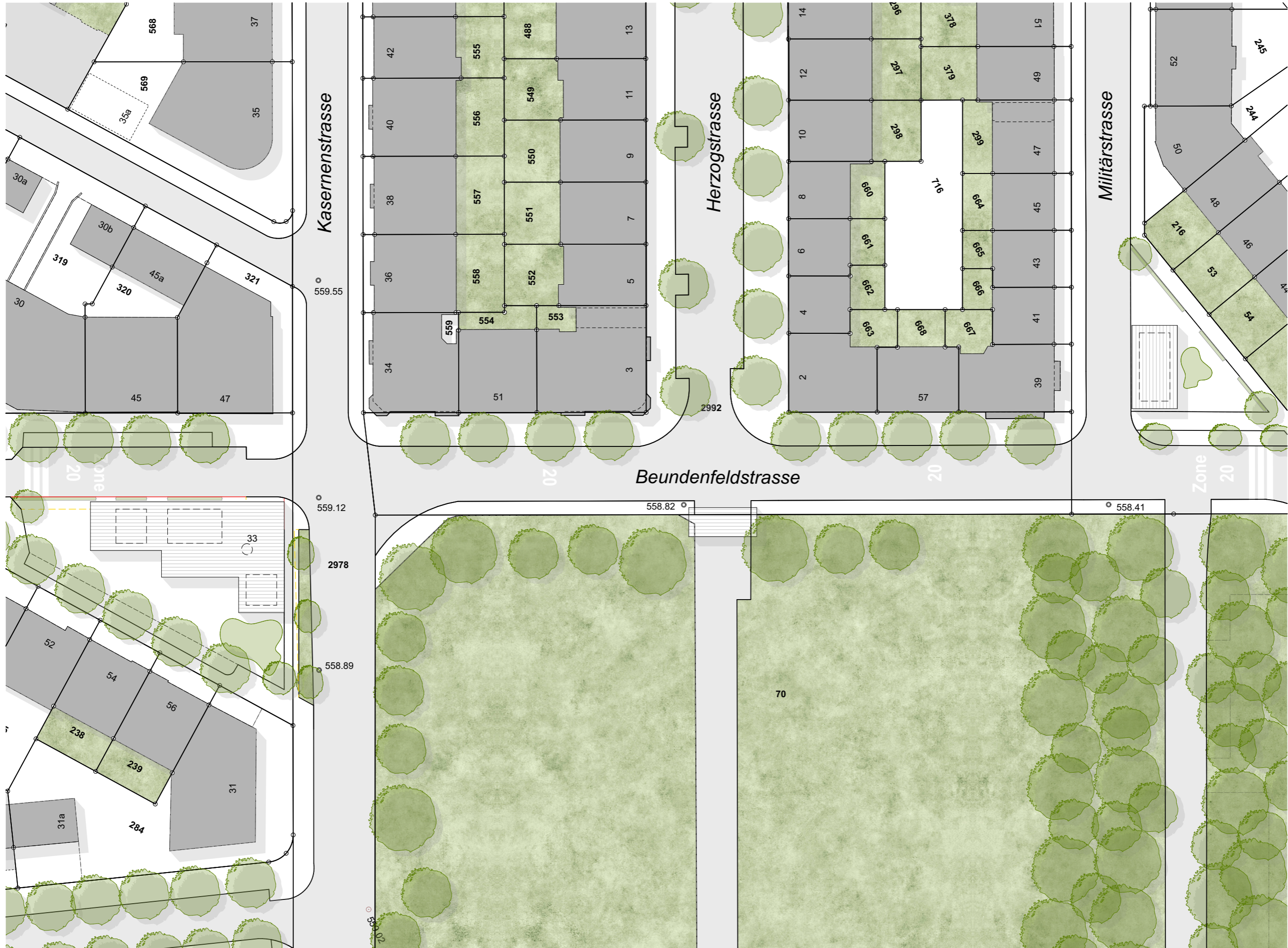
Als Bodenbelag für beide Plätze habe ich mich für feinen Kies entschieden. Um die graue Fläche etwas aufzulockern, werden Grasflächen hinzugefügt. Die Fassaden der Gebäude sind pastellfarbig verputzt. Durch die ähnliche Materialwahl wie die bestehenden Reihenhäuser fügen sie sich gut in die Umgebung ein. Das Dach wird von eleganten Holzstützen getragen. Es besteht aus leichtem Material; welches Material schlussendlich gewählt wird, muss mit einem Ingenieur oder einer Ingenieurin noch abgesprochen werden. Meine Absicht ist es, das Dach mit Ziegeln einzudecken. Damit wird wiederum Bezug auf die Dächer der Reihenhäuser in der Umgebung genommen. Alternativ könnte ich auch ein Dach aus leichterem Material wie Aluminiumwellblech wählen.

Auf jeden Fall soll mit der Wahl des Materials Rücksicht auf die Umgebung genommen werden.

Auftrag 2

Vorprojekt

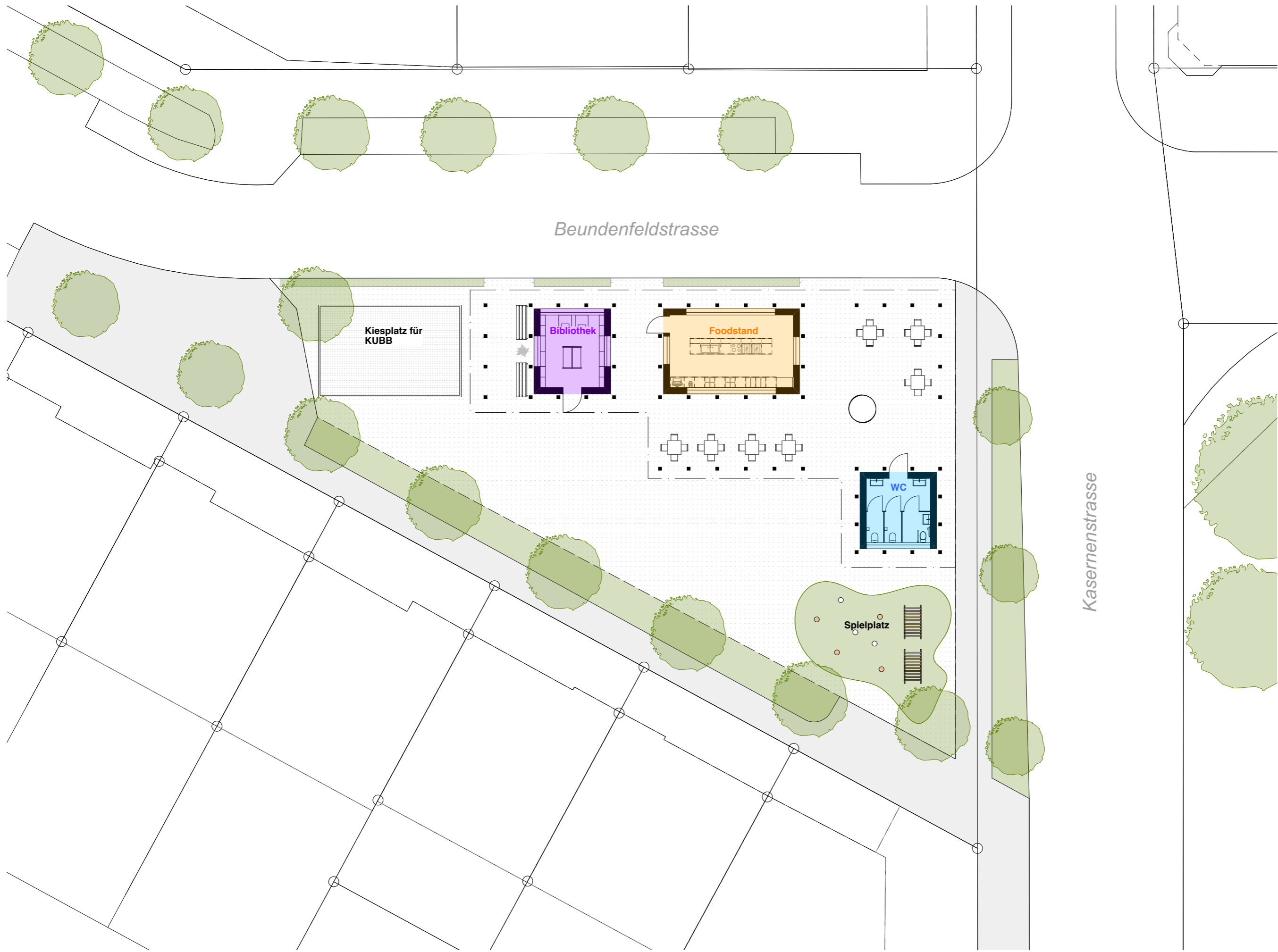
- Situation 1:500
- Pläne Grosser Spitzwinkelplatz
 - Umgebung 1:200
 - Grundrisse 1:100
 - Fassaden 1:100
 - Schnitte 1:100
 - Visualisierung
- Pläne Kleiner Spitzwinkelplatz
 - Umgebund 1:200
 - Grundrisse 1:100
 - Fassaden 1:100
 - Schnitte 1:100
 - Visualisierung
- Pläne Unterstand als Verbindung der Plätze
 - Grundrisse 1:100
 - Fassaden 1:100
 - Schnitte 1:100
 - Visualisierung
- Analyse der Gebäudehülle



Nr.	1	
	Beundenfeld- / Kasernen- / Militärstrasse	
gez.	AG	Format A3
Mst.	1:500	Datum 18.09.24

Grosser & Kleiner Spitzwinkelplatz

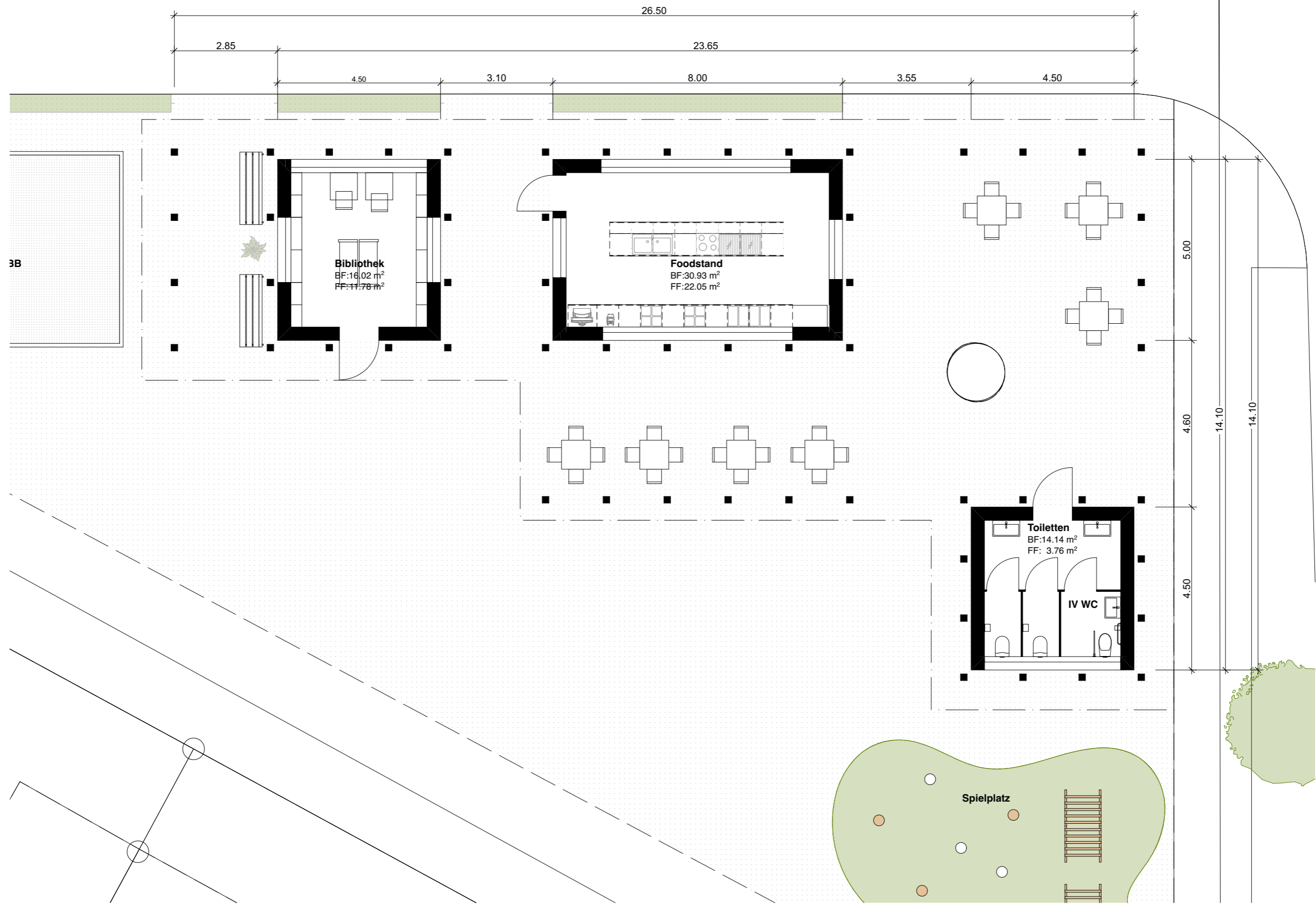
Vorprojekt
Situation



Nr.	Beundenfeld- / Kasernenstrasse		2
	gez.	AG	Format A3
Mst.	1:200	Datum	18.09.24

Grosser Spitzwinkelplatz

Vorprojekt
Umgebung

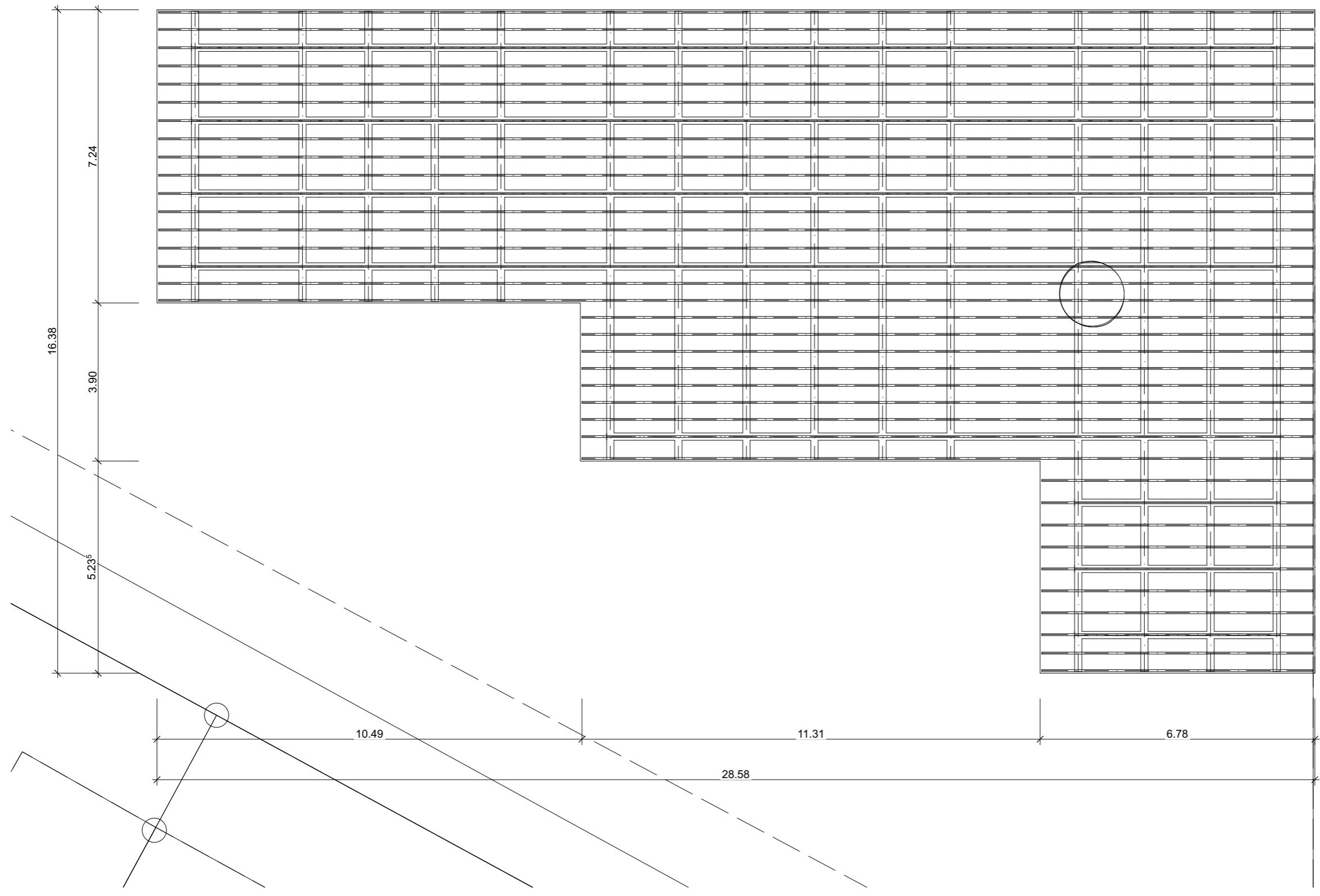


Nr.	3
Beundenfeld- / Kasernenstrasse	
gez. AG	Format A3
Mst. 1:100	Datum 18.09.24



Grosser Spitzwinkelplatz

Vorprojekt
Erdgeschoss

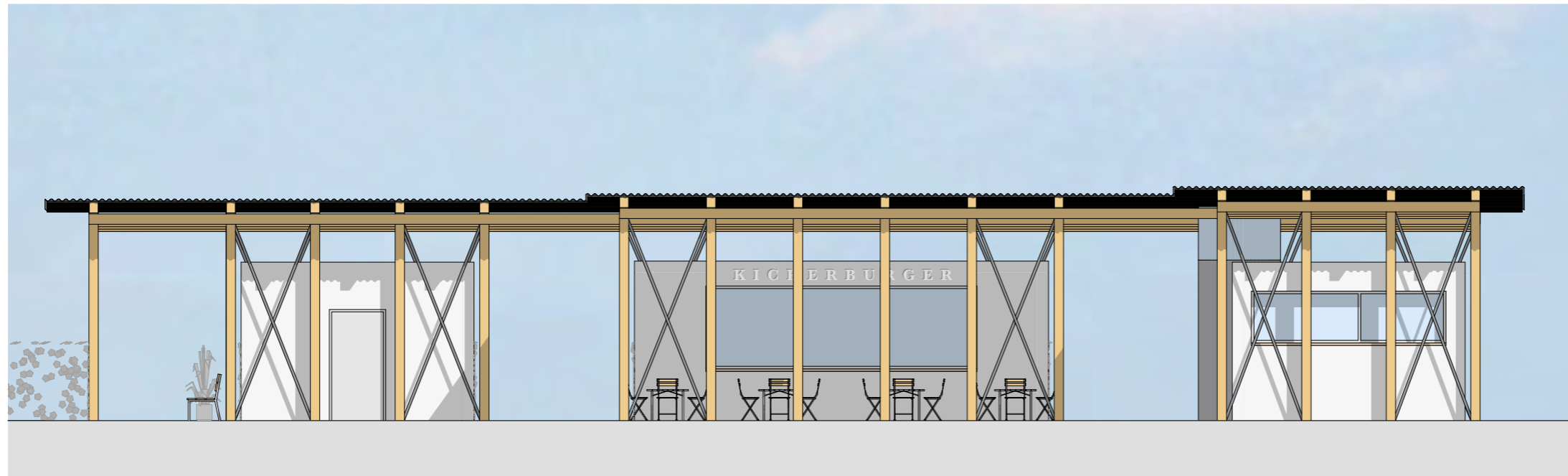


<p style="text-align: center;">Grosser Spitzwinkelplatz</p> <p style="text-align: center;">Vorprojekt Dachaufsicht</p>		Nr.	4
		Beundenfeld- / Kasernenstrasse	
gez.	AG	Format	A3
Mst.	1:100	Datum	18.09.24

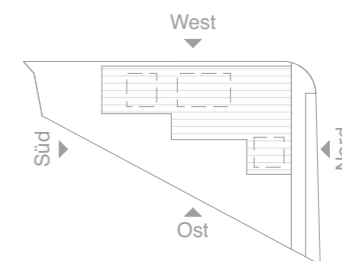




Nordfassade



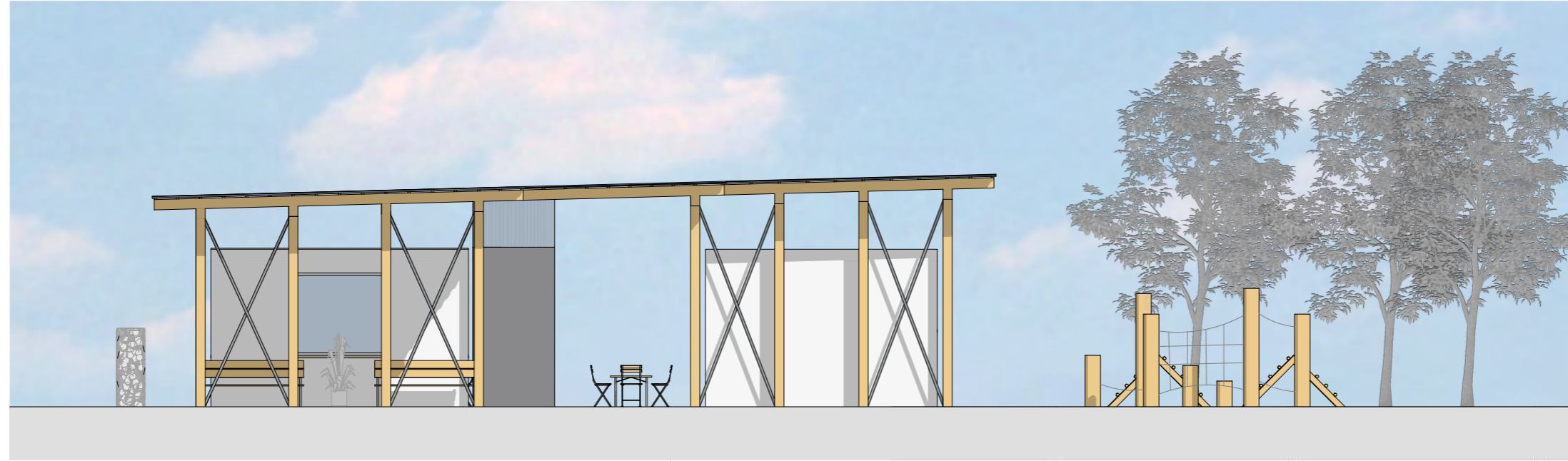
Ostfassade



Nr.		5	
Beundenfeld- / Kasernenstrasse			
gez.	AG	Format	A3
Mst.	1:100	Datum	18.09.24

Grosser Spitzwinkelplatz

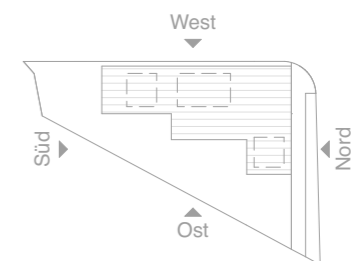
Vorprojekt
Nord- und Ostfassaden



Südfassade



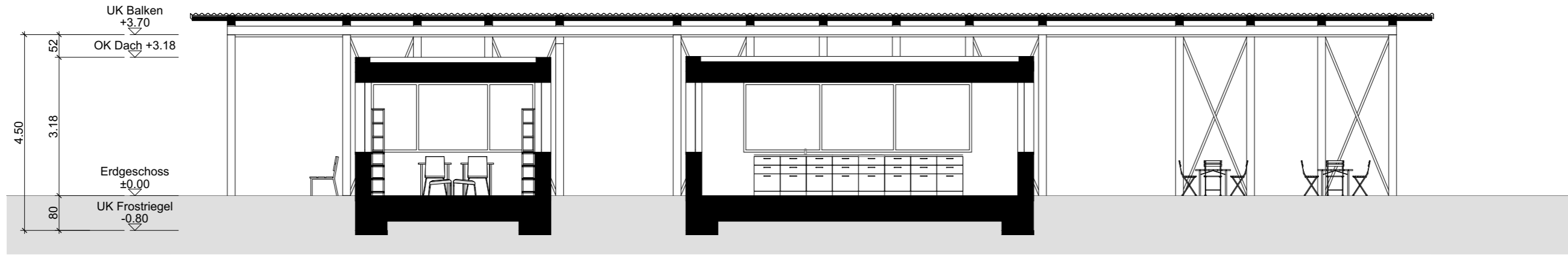
Westfassade



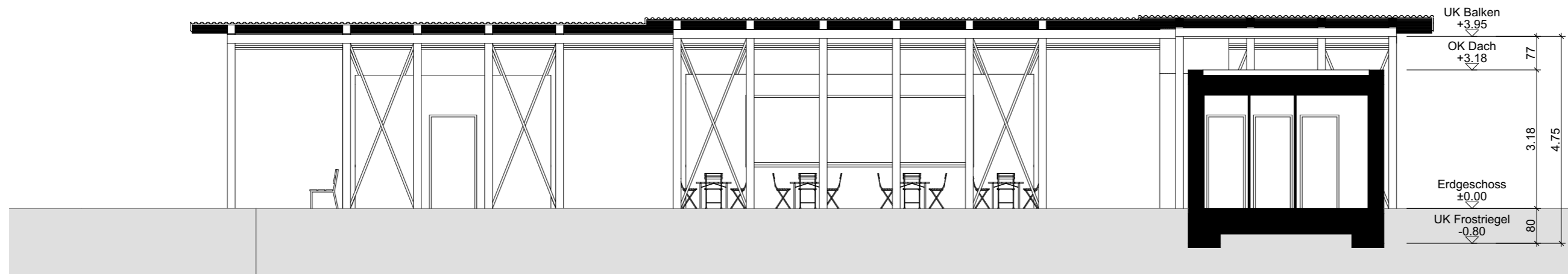
Nr.	6
Beundenfeld- / Kasernenstrasse	
gez.	AG
Format	A3
Mst.	1:100
Datum	18.09.24

Grosser Spitzwinkelplatz

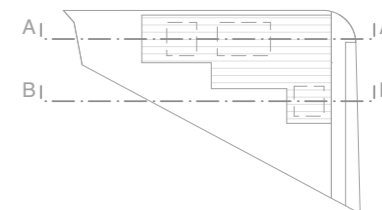
Vorprojekt
Süd- und Westfassaden



Schnitt A-A



Schnitt B-B



Nr.	7
Beundenfeld- / Kasernenstrasse	
gez.	AG
Format	A3
Mst.	1:100
Datum	18.09.24

Grosser Spitzwinkelplatz

Vorprojekt
Schnitte

Visualisierung Grosser Spitzwinkelplatz

Südansicht



Ostansicht

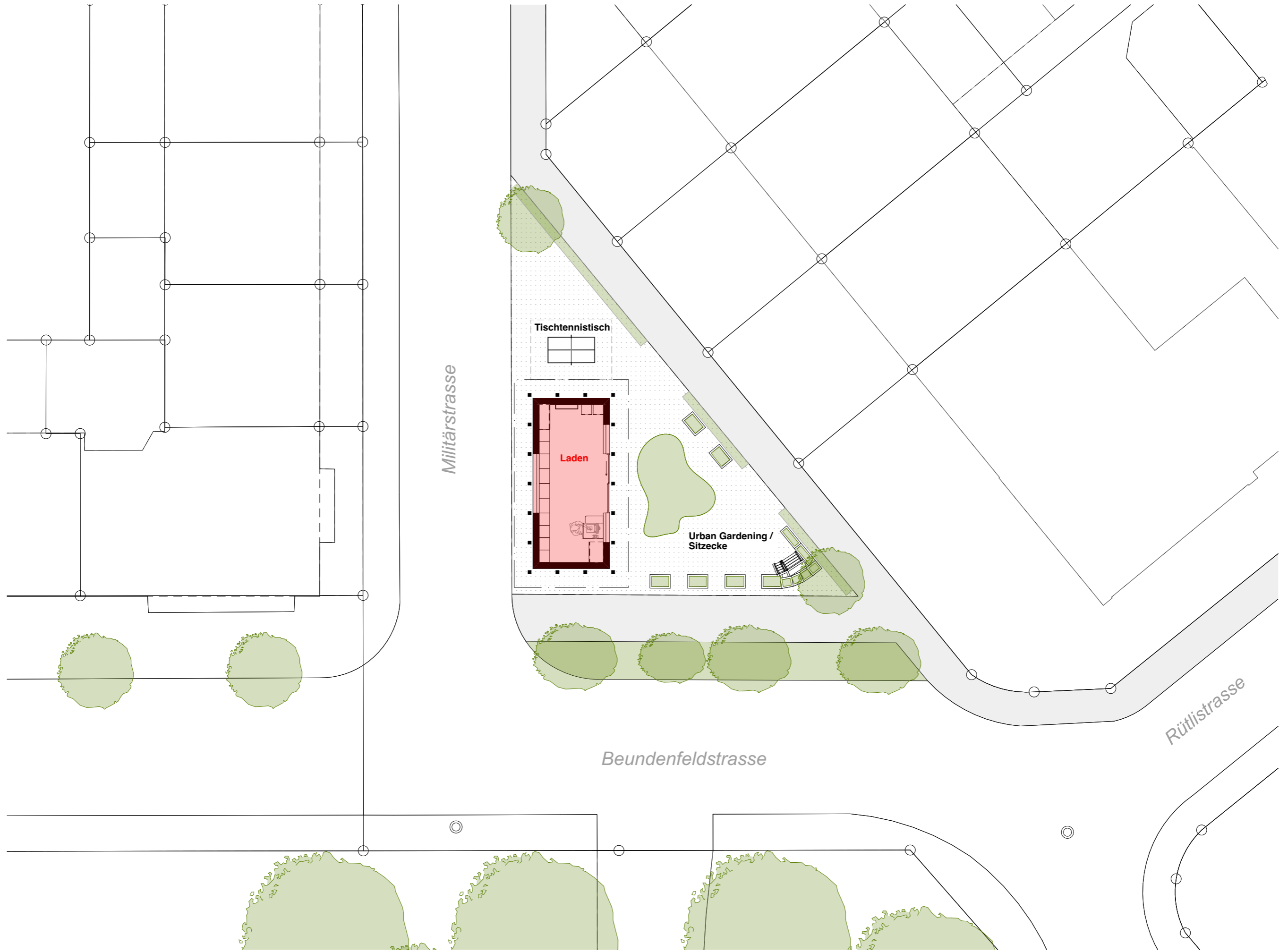


Westansicht



Ansicht von oben



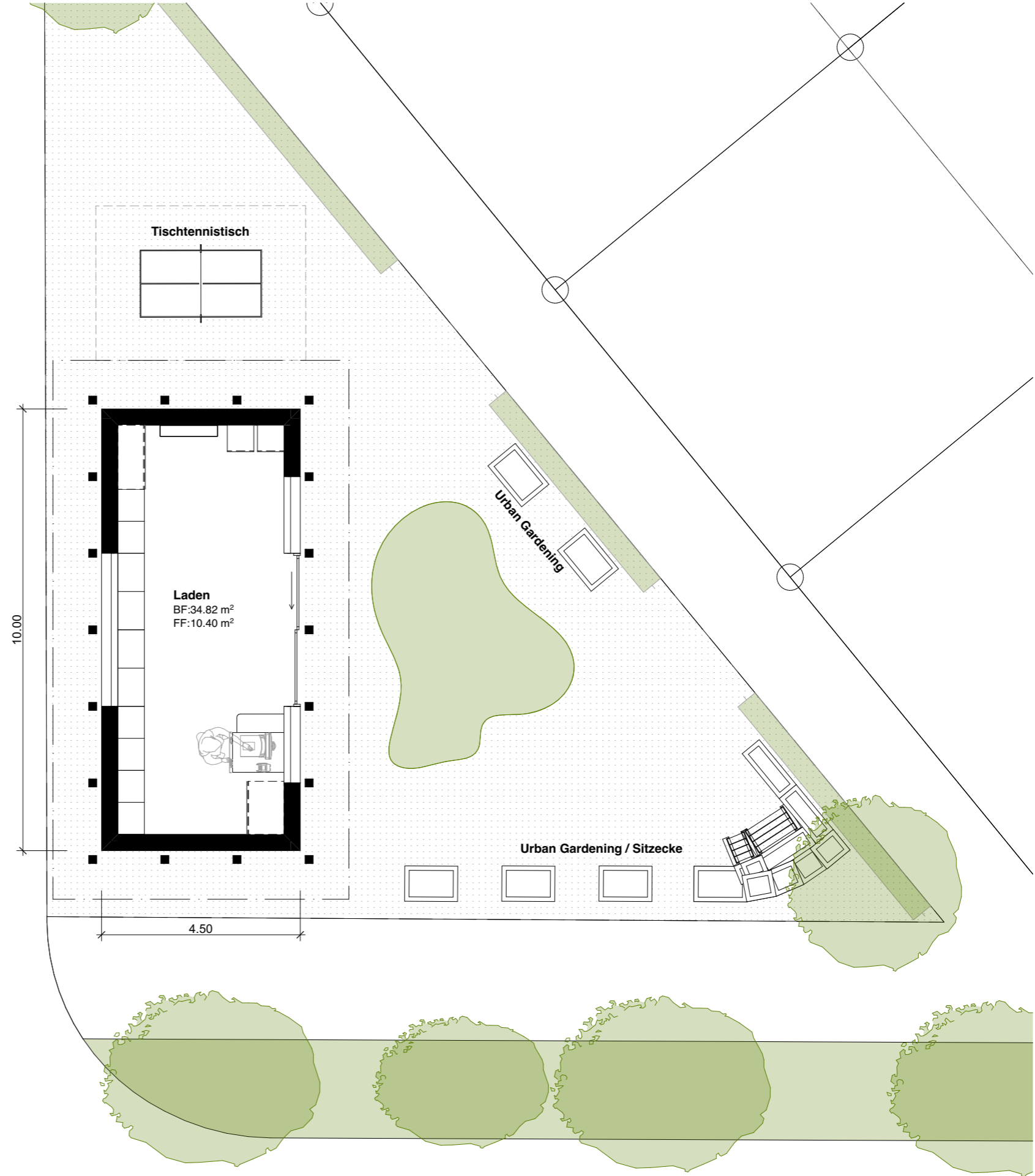
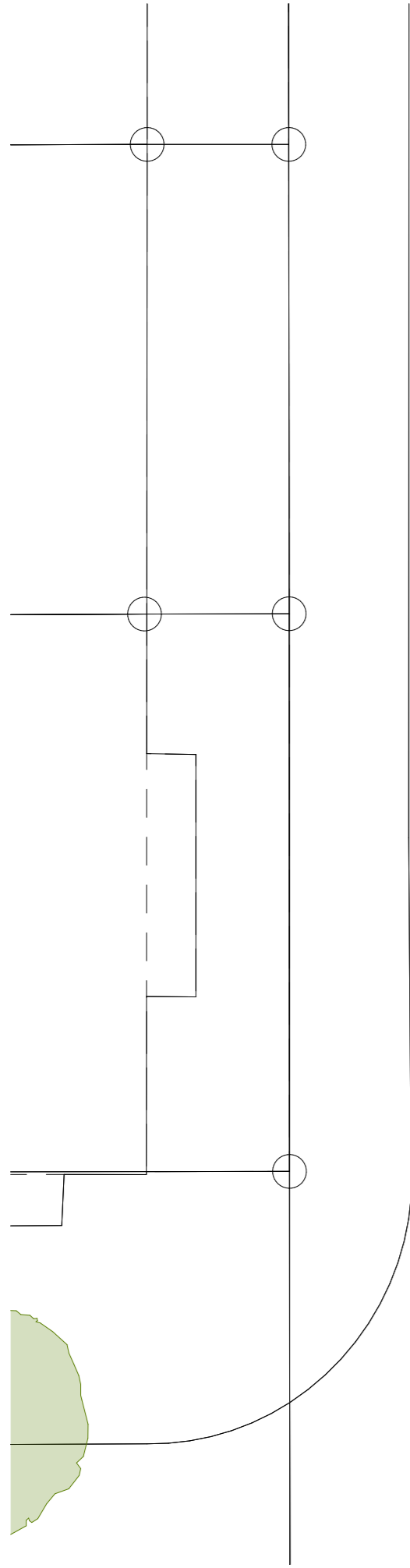


Nr.	8	
Beundenfeld- / Militärstrasse		
gez.	AG	Format A3
Mst.	1:200	Datum 18.09.24



Kleiner Spitzwinkelplatz

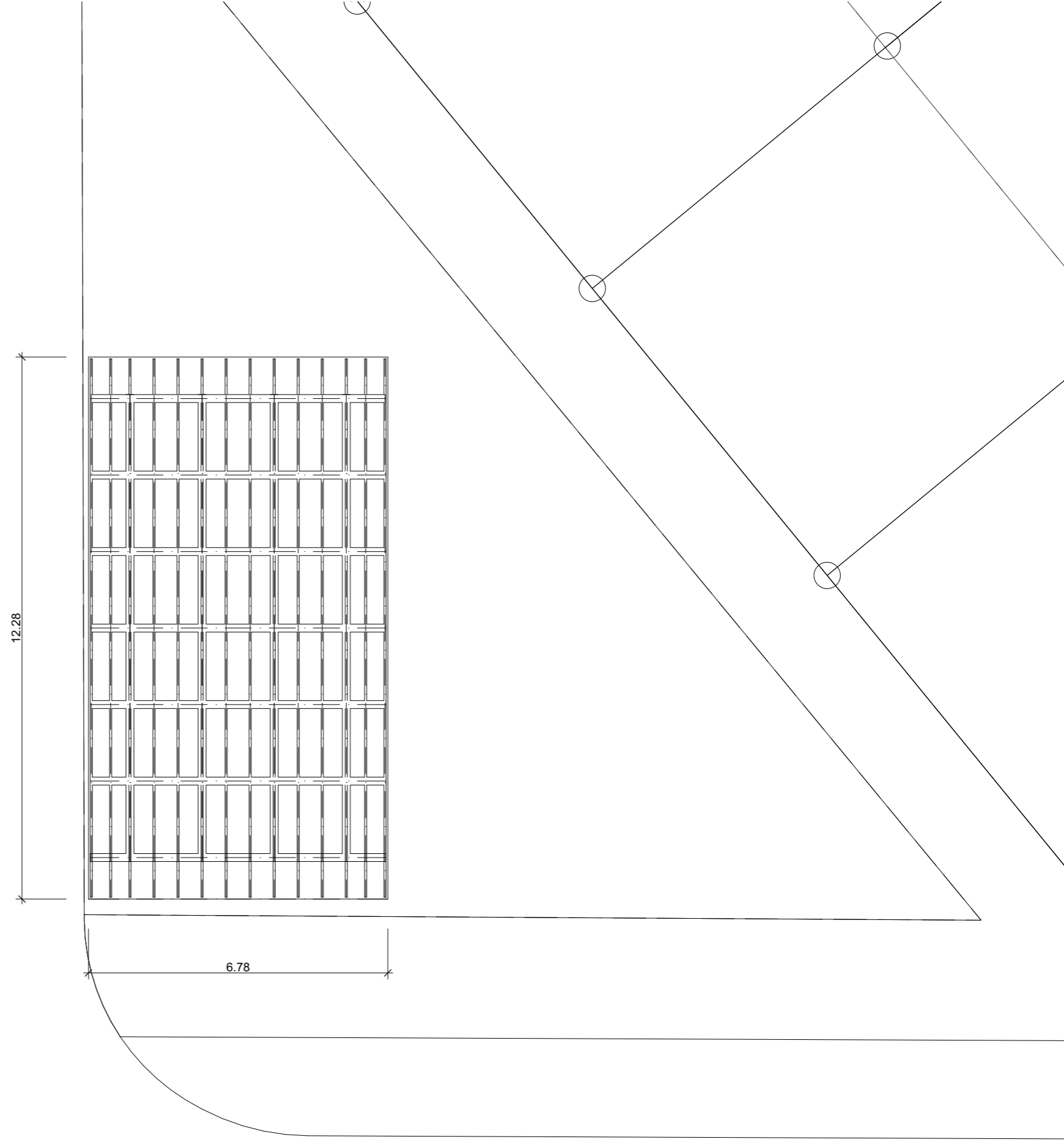
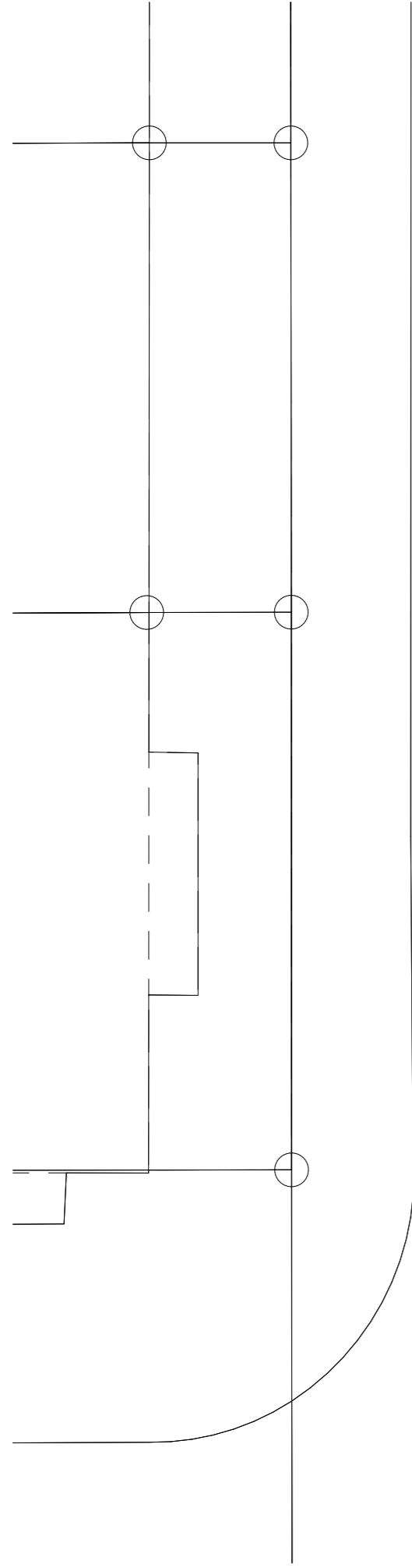
Vorprojekt
Umgebung



Nr.		9	
Beundenfeld- / Militärstrasse			
gez.	AG	Format	A3
Mst.	1:100	Datum	18.09.24

Kleiner Spitzwinkelplatz

Vorprojekt
Erdgeschoss



Kleiner Spitzwinkelplatz

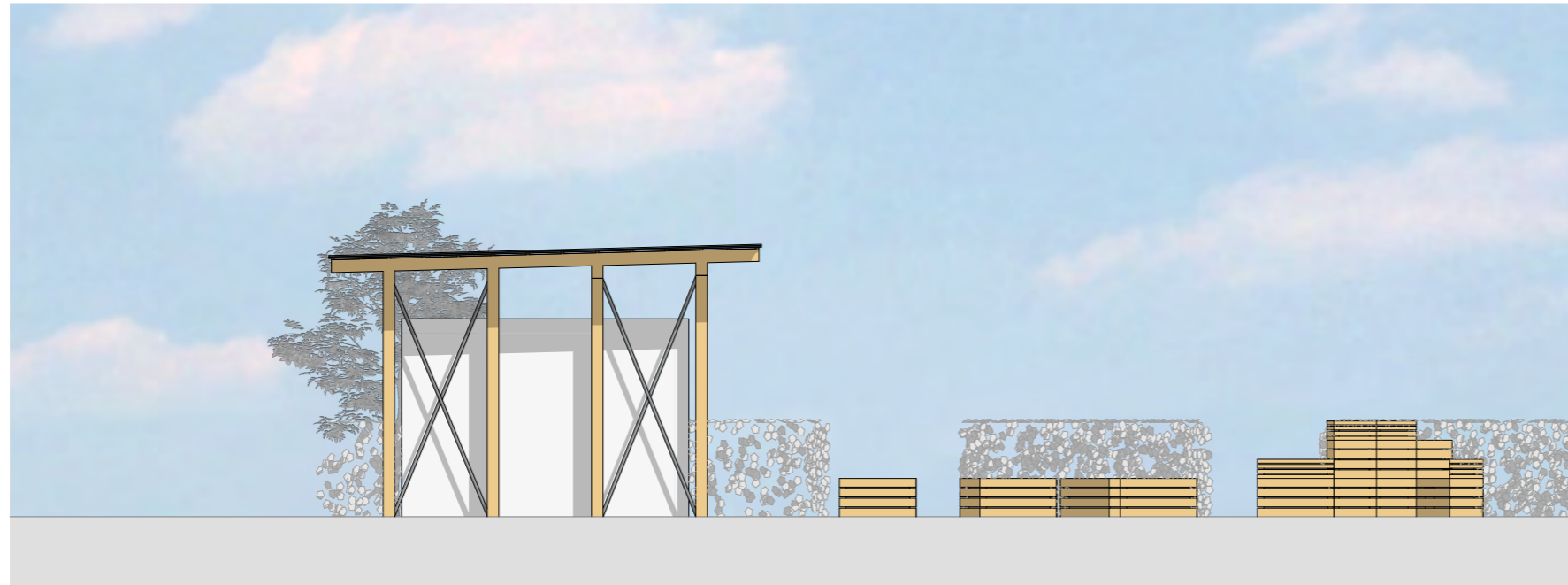
Vorprojekt
Dachaufsicht



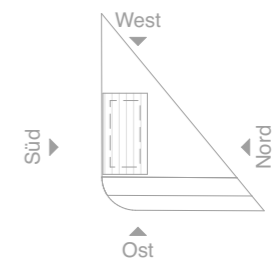
Nr.	10
Beundenfeld- / Militärstrasse	
gez. AG	Format A3
Mst. 1:100	Datum 18.09.24



Nordfassade



Ostfassade



Nr.	11
Beundenfeld- / Militärstrasse	
gez.	AG
Format	A3
Mst.	1:100
Datum	18.09.24

Kleiner Spitzwinkelplatz

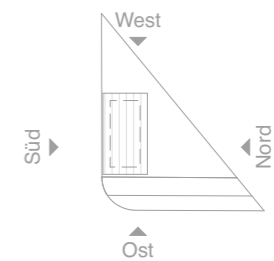
Vorprojekt
Nord- und Ostfassaden



Südfassade



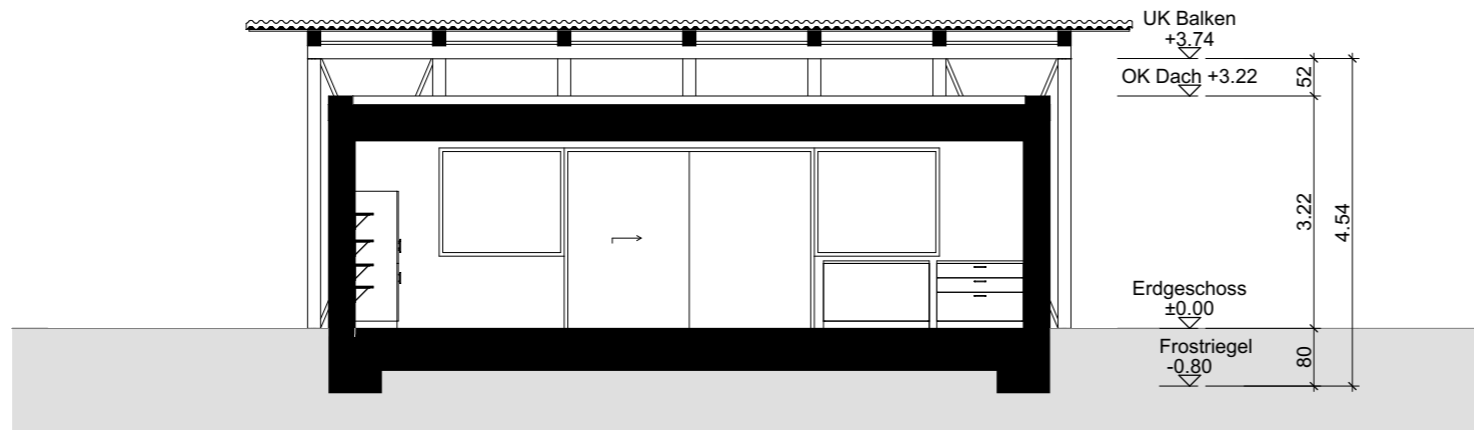
Westfassade



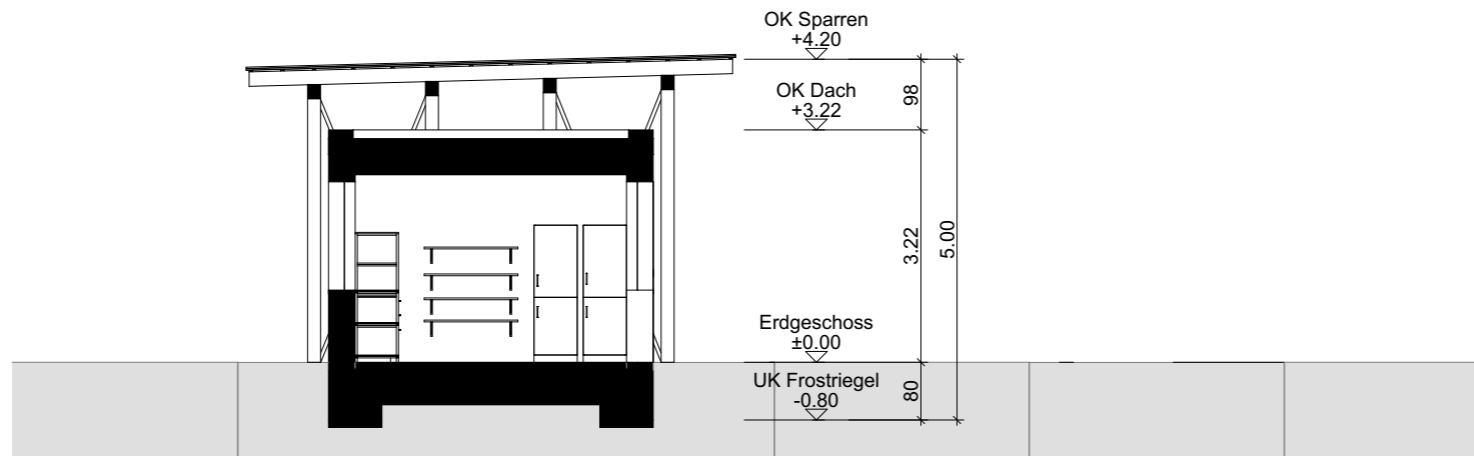
Kleiner Spitzwinkelplatz

Vorprojekt
Süd- und Westfassaden

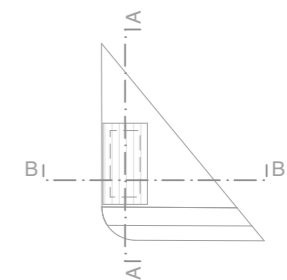
Nr.	12
Beundenfeld- / Militärstrasse	
gez.	AG
Format	A3
Mst.	1:100
Datum	18.09.24



Schnitt A-A



Schnitt B-B



Nr.	13
Beundenfeld- / Militärstrasse	
gez. AG	Format A3
Mst. 1:100	Datum 18.09.24

Kleiner Spitzwinkelplatz

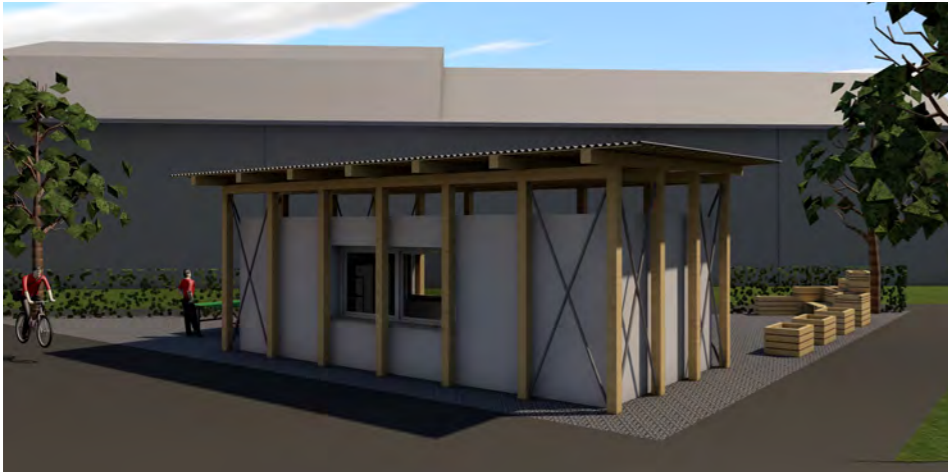
Vorprojekt
Schnitte

Visualisierung Kleiner Spitzwinkelplatz

Nordansicht



Südansicht

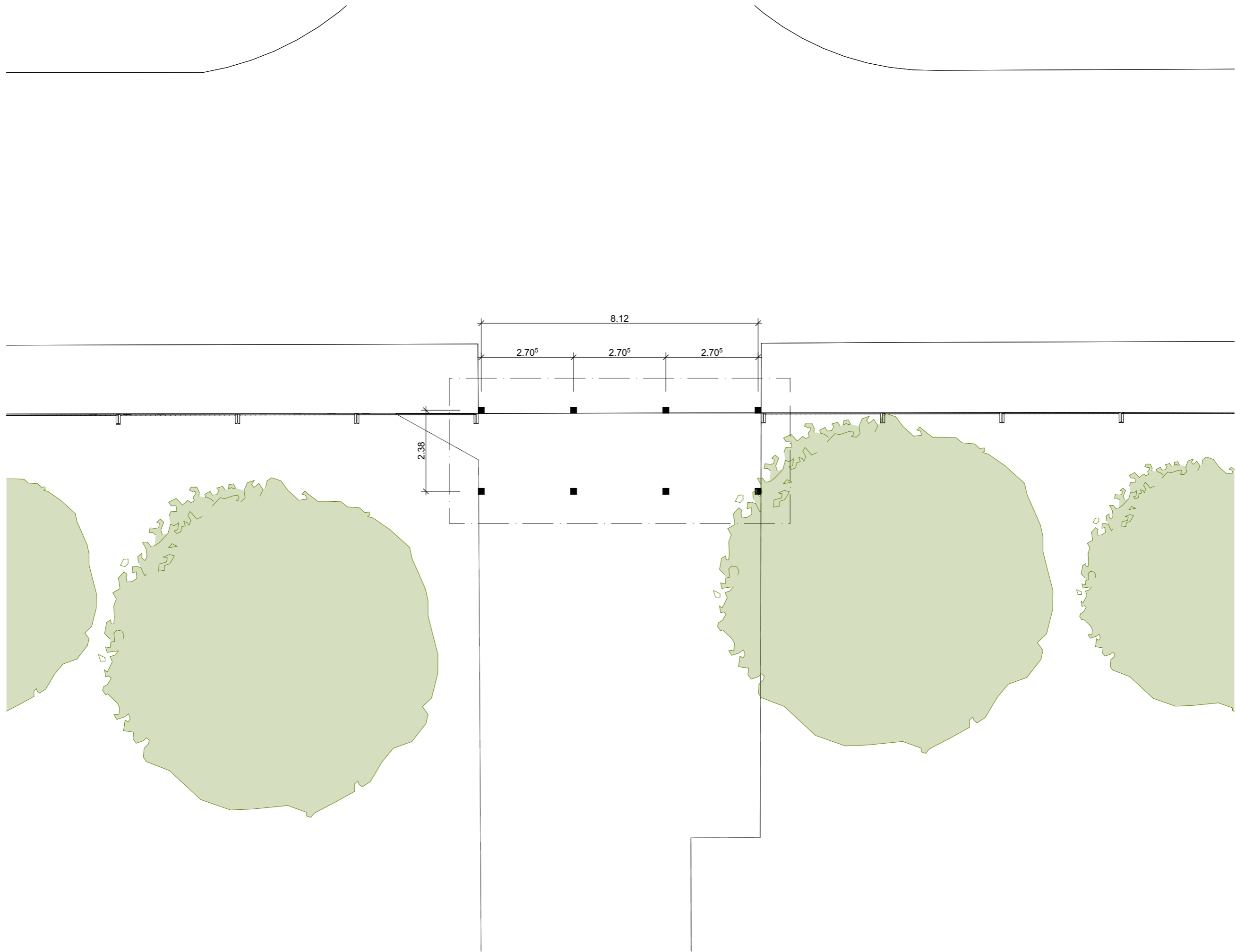


Ansicht von oben

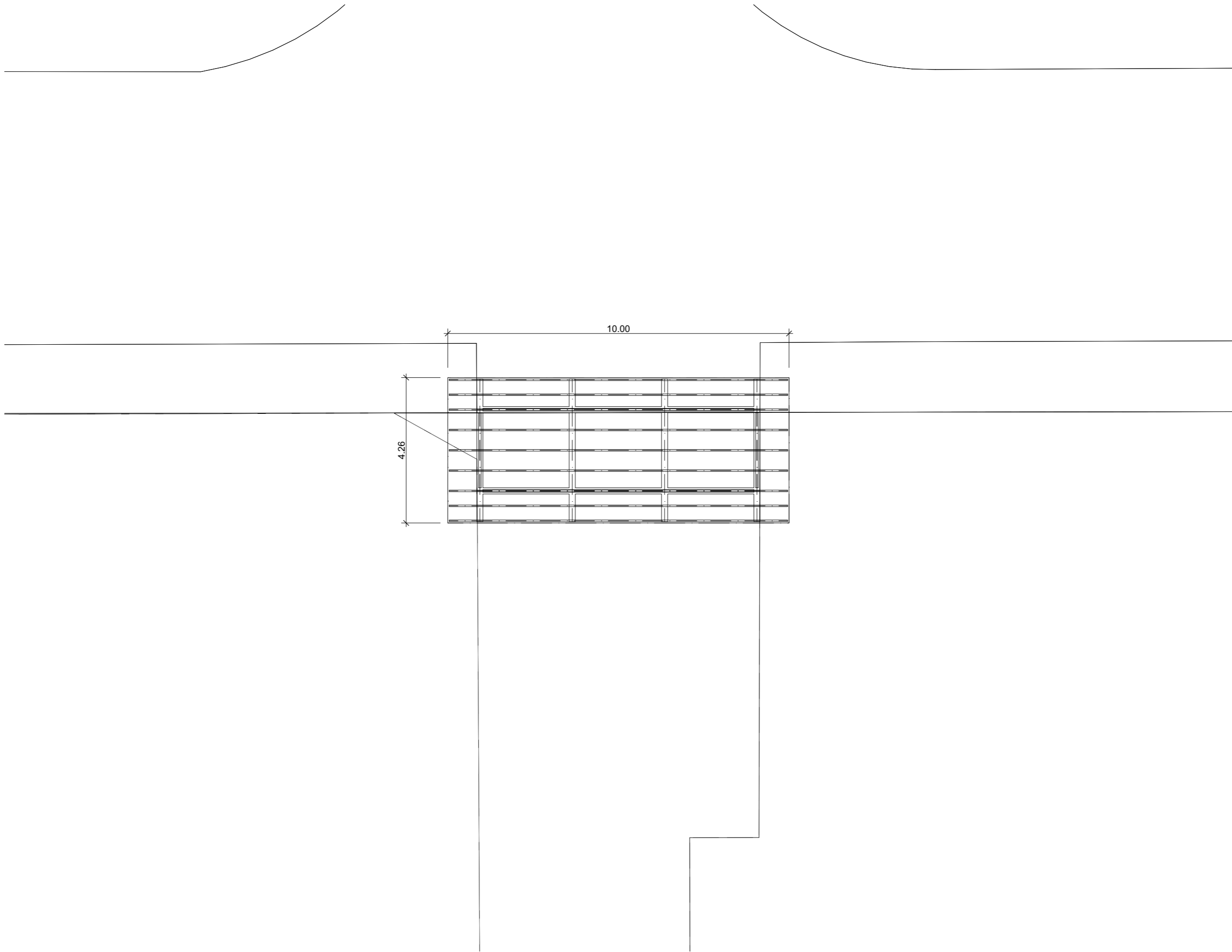


Ostansicht





Unterstand Kasernenwiese Vorprojekt Erdgeschoss		Nr. 14	
		Beundenfeldstrasse	
gez. AG		Format A3	
Mst. 1:100		Datum 18.09.24	



Unterstand Kasernenwiese

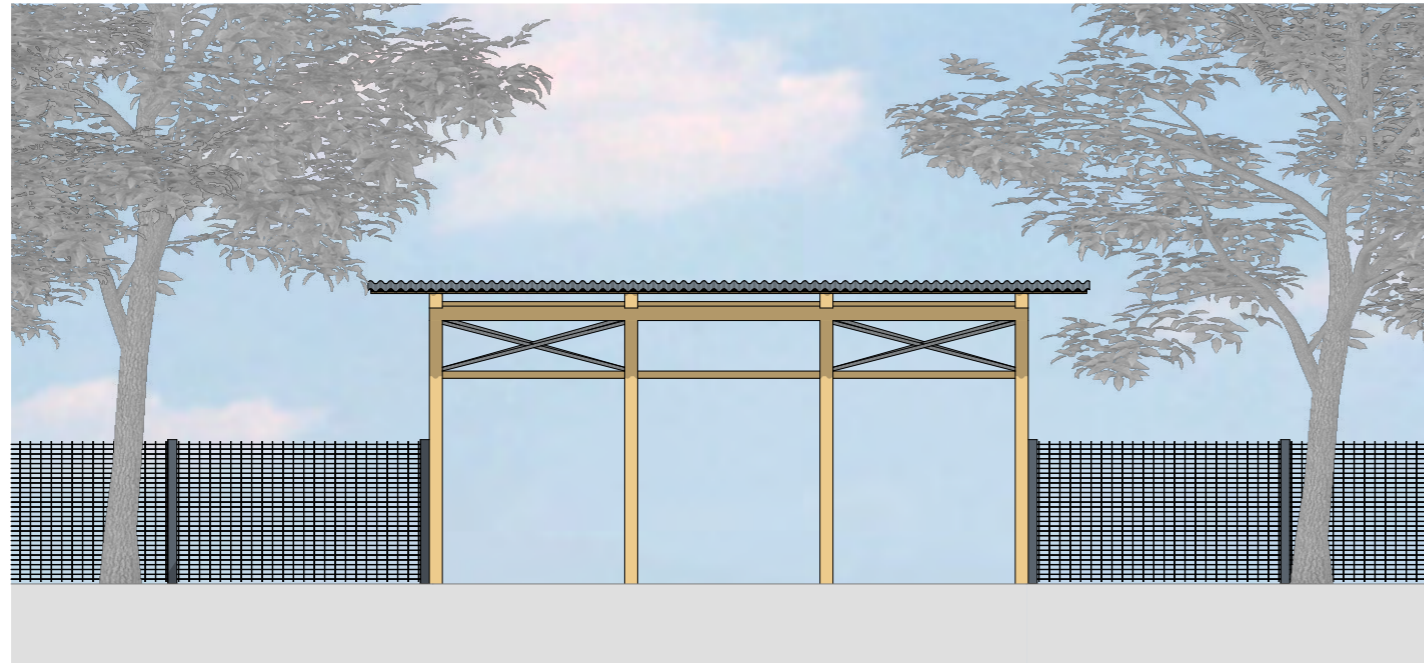
Vorprojekt
Dachaufsicht



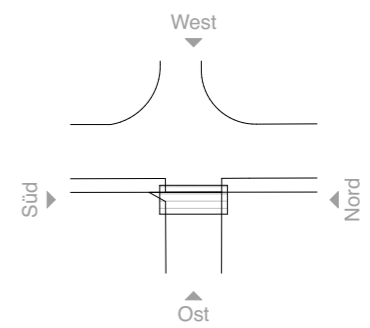
Nr.	15		
Beundenfeldstrasse			
gez.	AG	Format	A3
Mst.	1:100	Datum	18.09.24



Nordansicht



Ostansicht



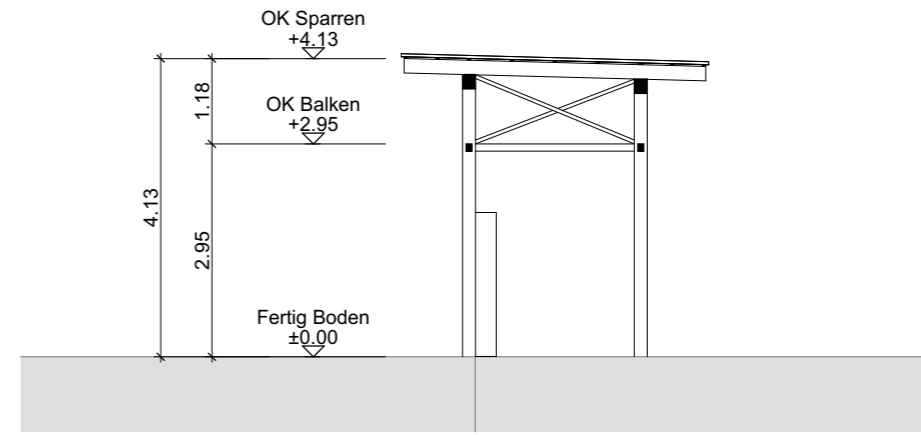
Nr.	16
Beundenfeldstrasse	
gez.	AG
Format	A3
Mst.	1:100
Datum	18.09.24

Unterstand Kasernenwiese

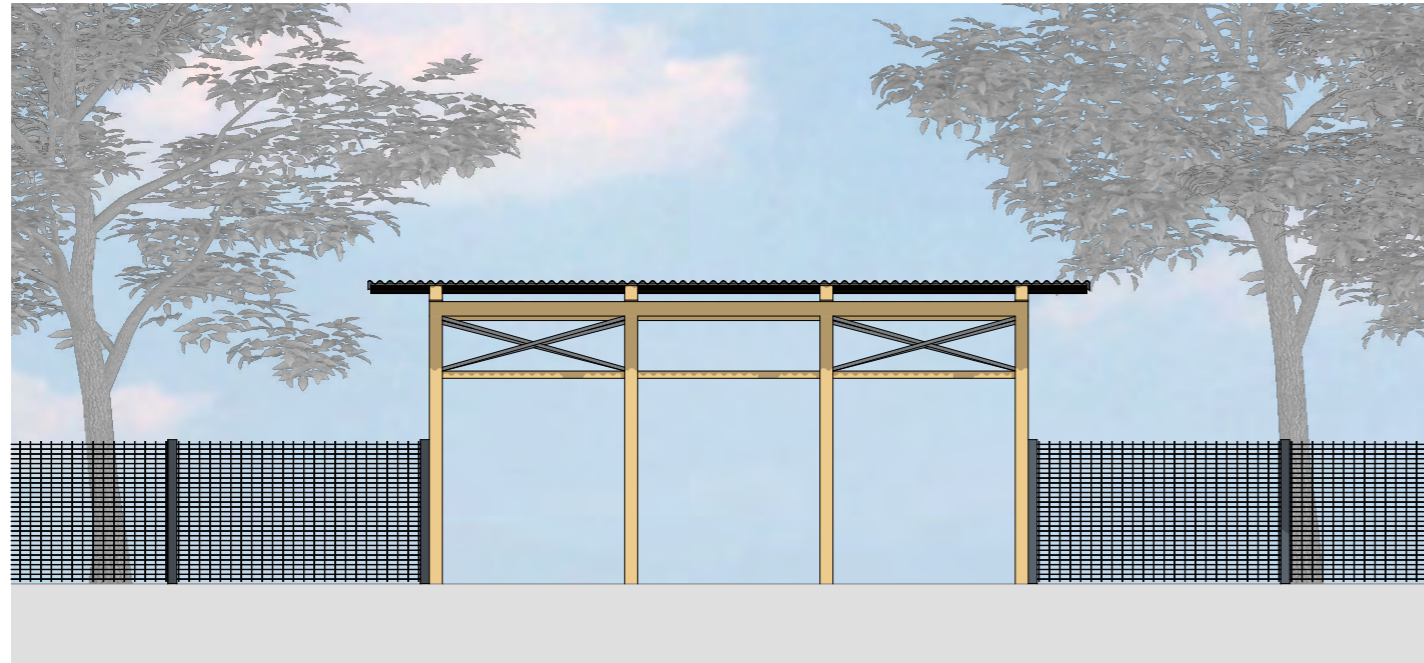
Vorprojekt
Nord- und Ostansicht



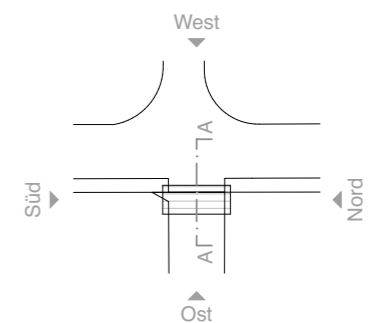
Südsicht



Schnitt A-A



Westansicht



Nr.	17
Beundenfeldstrasse	
gez.	AG
Format	A3
Mst.	1:100
Datum	18.09.24

Unterstand Kasernenwiese

Vorprojekt
Süd- und Westansicht, Schnitt A-A

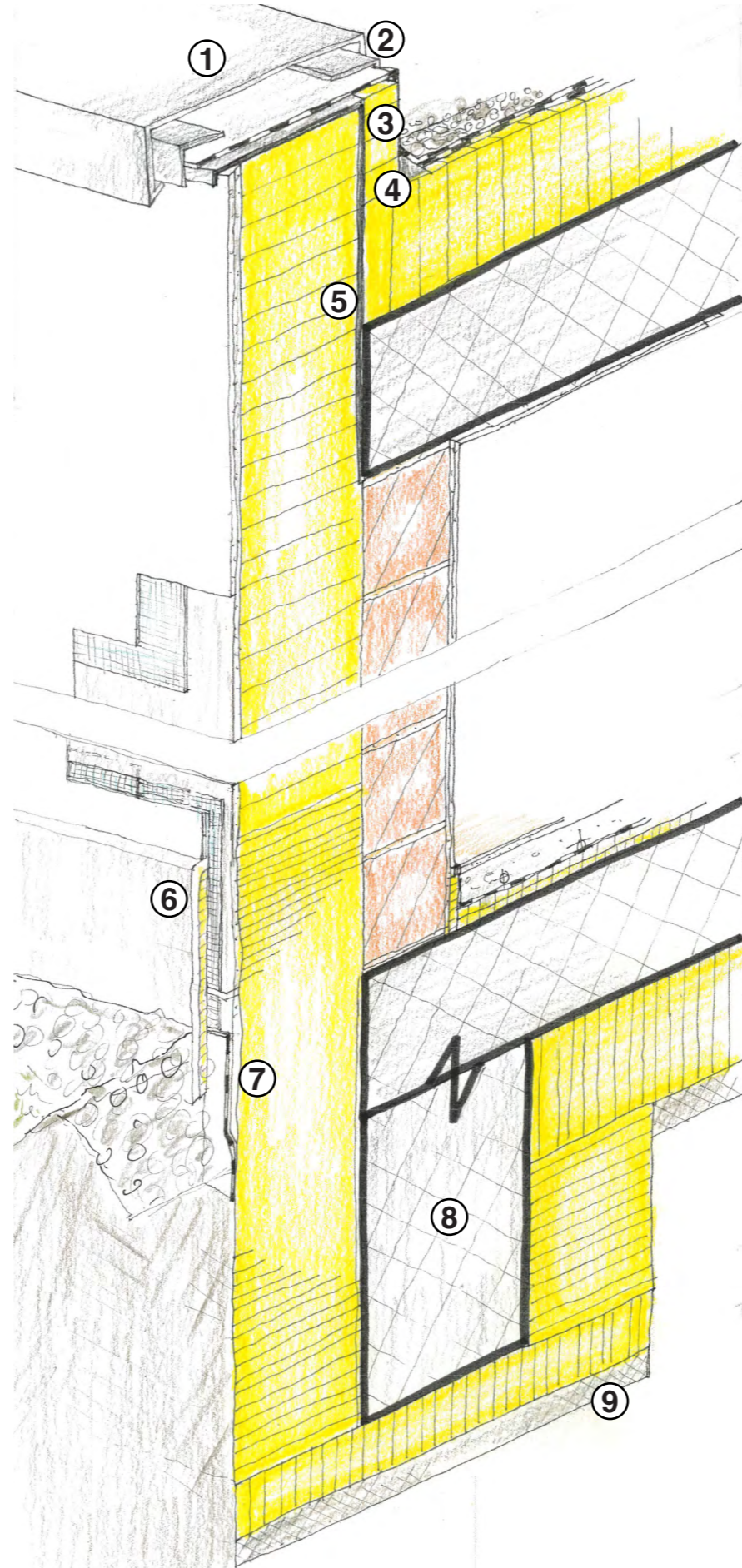
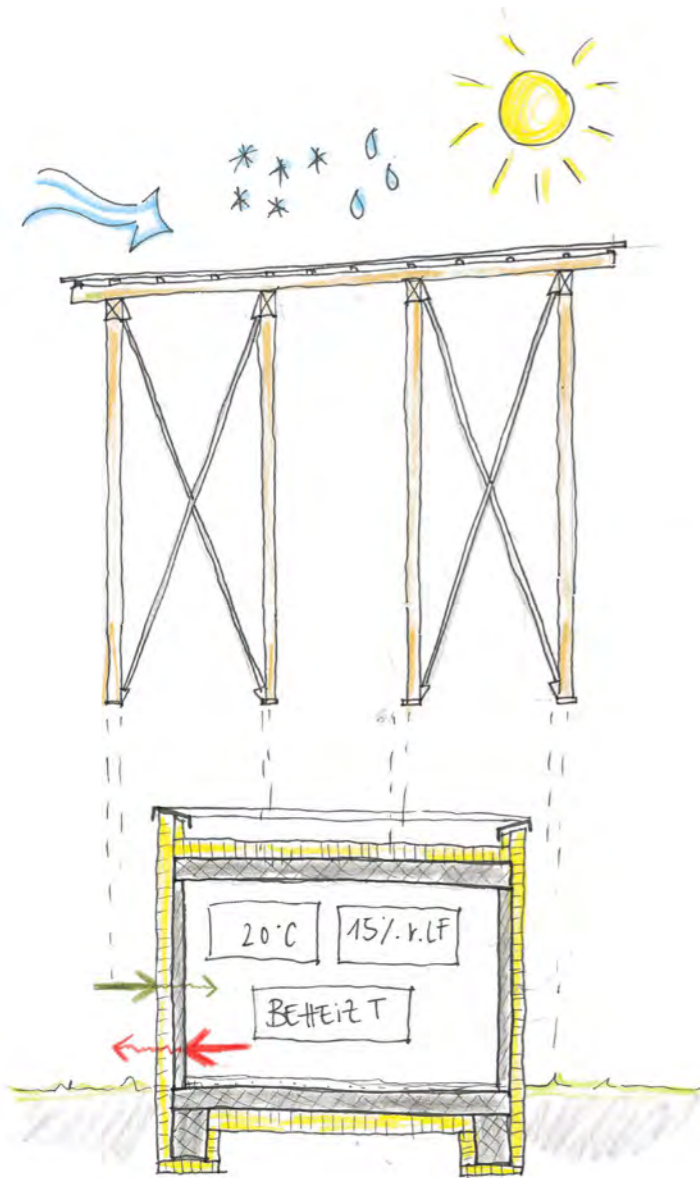
Visualisierung Unterstand als Verbindung der Plätze



Analyse der Gebäudehülle

Auswirkungen auf die Gebäude

Meine Dachkonstruktion ist ähnlich wie ein Unterstand aufgebaut. Das Wellblech wird von den Stützen und Sparren getragen. Es muss bestimmten Lasten standhalten: Wind, Schnee, Erddruck, UV-Strahlen, Regen usw. Um die Konstruktion statische vor möglichen Verformungen zu schützen, habe ich Windverbände aus Stahl zwischen den Stützen platziert. Zudem passt Stahl optisch sehr gut zu Holz.



Flachdachaufbau

Kies	80 mm
Trennvlies	
2-lagige Bitumenabdichtung	10 mm
Steinwollendämmung Flumroc	220 mm
Gefällsbeton	variabel (von 280-200 mm)
Innenputz	15 mm

Wandaufbau, U-Wert 0.147 W/(m²K)

Aussenputz	20 mm
Steinwollendämmung	220 mm
Backstein	150 mm
Innenputz	15 mm

Bodenaufbau

Kautschukbodenbelag	15 mm
Kleber	5 mm
Anhydrit Unterlagsboden	60 mm
Bodenheizung	
Trittschalldämmung	20 mm
Wärmedämmung	20 mm
Beton	250 mm
XPS Wärmedämmung	220 mm
Magerbeton	5 mm

Legende zu Detail

1. Brüstungsabdeckung CNS, mattiert, d=50mm, abw. ca. 550mm
2. Wärmedämmung (bis OK 150mm ab fertig), d=60mm
3. Einhängestreifen
4. Bitumenkeil
5. Stahlzarge feuerverzinkt, d=5mm, abw. ca. 950mm - Befestigung in Betondeckenstirn
6. Sockel
7. Flüssigkunsstoff Abdichtung
8. Frostriegel UK -0.80m
9. Magerbeton

+ 38°C	SOMMERLICHER WÄRMESCHUTZ	DÄMMPERIMETER
30		
- 10°C	WÄRMESCHUTZ	
- 15		

Auftrag 3

Detailplanung

- Analyse der Wandkonstruktion
- Tragstruktur
- Problemerkennung / Dämmperimeter
- Detailentwicklung
- Detail 1 - Flachdachdetail mit Fensteranschluss
- Detail 2 - Brüstungsdetail
- Detail 3 - Sockeldetail und Befestigung der Holzstütze
- Detail 4 - Schwellendetail und Sockeldetail
- Detail 5 - Wellblechdach und Holzverbindungen
- Detail 6 - Grundrissdetail des Fensteranschluss

Analyse der Wandkonstruktion

Entscheid

Das Architekturbüro Rolf Mühlethaler Architekten AG aus Bern hat drei Langhäuser aus Holz als Teil der Weiterentwicklung der Wohnkolonie im Hard Langenthal realisiert. Diese tragen den Namen Pappelhöfe. Sie sind alle nicht unterkellert und haben ein lose gelöstes Dach. Sie weisen damit Ähnlichkeiten zu meinen geplanten Gebäuden auf. Anders ist aber, dass sie aus vorfabrizierter Holzbauweise ausgeführt wurden. Das Errichten der Pappelhöfe auf der Baustelle war sehr einfach und schnell, was das ganze Projekt günstig macht. Hinzu kommt, dass es sehr ökologisch ist.

Ich habe die Pappelhöfe mit meinen Gebäuden verglichen und mir noch einmal Gedanken gemacht zu meiner Material- und Wandkonstruktionswahl. Ich habe mich gefragt, ob ich meine Gebäude ebenfalls in diesem Stil mit vorfabrizierten Holzelementen bauen soll. Ich finde die Idee des Projekts «Pappelhöfe im Hard» sehr spannend und gut umgesetzt, bin aber nicht ganz überzeugt. Trotzdem möchte ich einzelne Aspekte in mein Konzept einfließen lassen, da es mich auch zum Überlegen angeregt hat.

Meine Gebäude sollen weiterhin aus Backstein und einer Aussenwärmedämmung bestehen, wie ich es bereits von Anfang an geplant habe. Denn die leichten Holzbaulemente passen nicht in die urbane Umgebung des Breitsch, wo massive Mauern aus Backsteinen oder Sandsteinen erbaut wurde. Ich will jedoch darauf achten, dass meine Gebäude, trotz der nicht gewählten vorfabrizierten Holzbauweise, möglichst ökologisch sind. Damit ich dies umsetzen kann, werde ich vor allem Steinwolle als Aussenwärmedämmung benutzen. Dort, wo Beton zum Einsatz kommt, werde ich mit Recyclingbeton arbeiten.



Beispiel ein Gebäude der Pappelhöfe in Langenthal

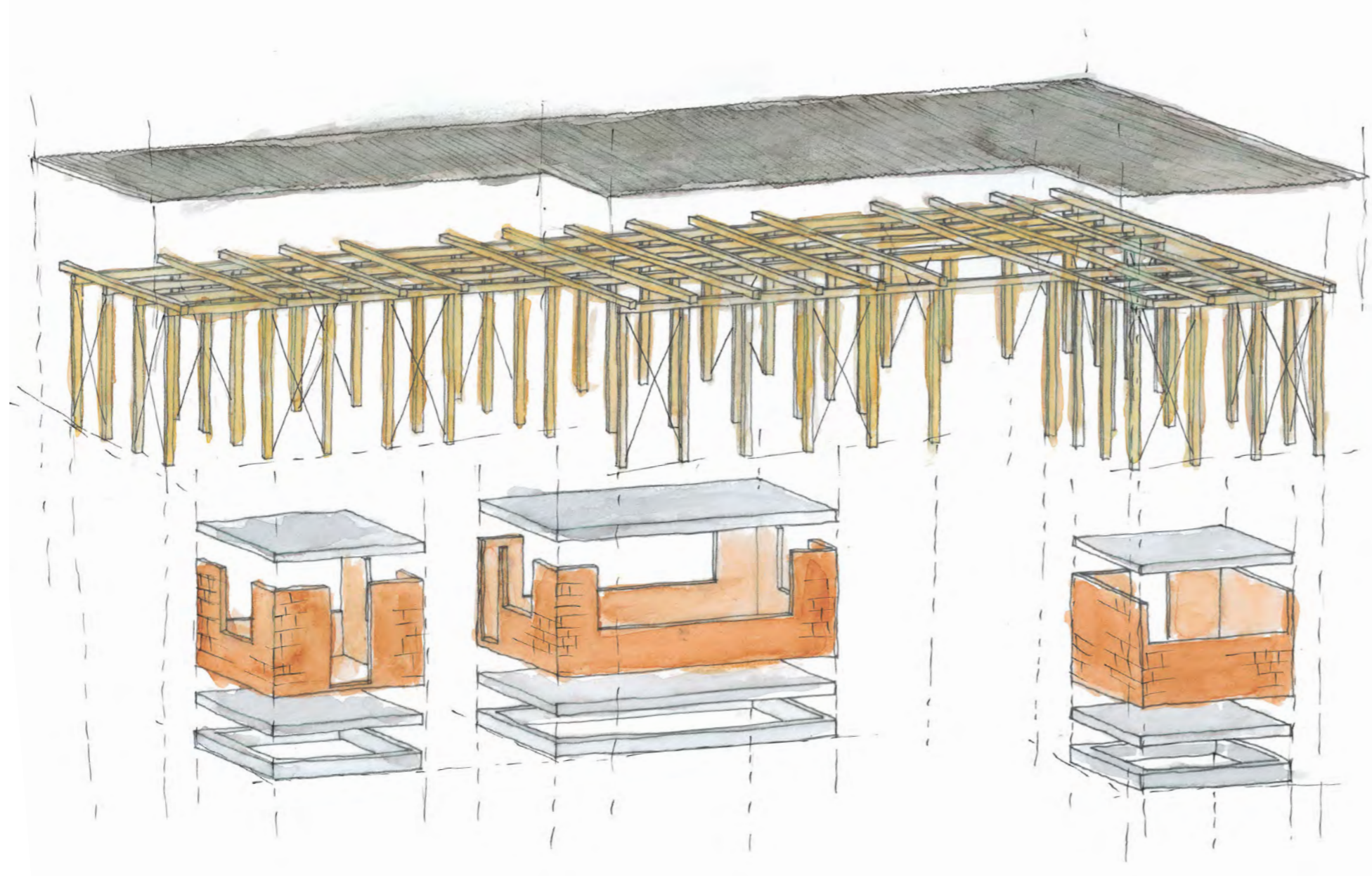


Gebäude auf dem Kleinen Spitzwinkelplatz in Bern

Tragstruktur

Statisches Konzept

Damit die Dachkonstruktion nicht kippt, steife ich die Konstruktion mit Windverbänden aus. Zudem verbinde ich die Stützen und Balken mit Stahlwinkeln. Das Gebäude unter dem Wellblechdach ist zwar nicht direkter Witterung ausgesetzt, muss aber trotzdem gewissen Belastungen aushalten können. Der Boden und die Decke sowie der Frostriegel sind aus Beton. Die Wände sind aus einem 15 cm dicken Backstein.



Betondecken


Durch das Armieren der Betondecke kann sie nicht nur Druckkräfte übernehmen, sondern auch Zugkräfte. Aus diesem Grund hat sie im Gebäude ebenfalls eine wichtige Funktion. Eine Betondecke steift das Gebäude gegen vertikale Lasten aus. Zusätzlich schützt sie gegen Schall und Brand.

Backsteinwände

Die Backsteinwände nehmen das Gewicht der Decke auf und leiten es sicher in das Fundament ab. Zudem steifen sie das Gebäude aus, was dieses widerstandsfähiger gegen horizontale Kräfte wie Wind macht.

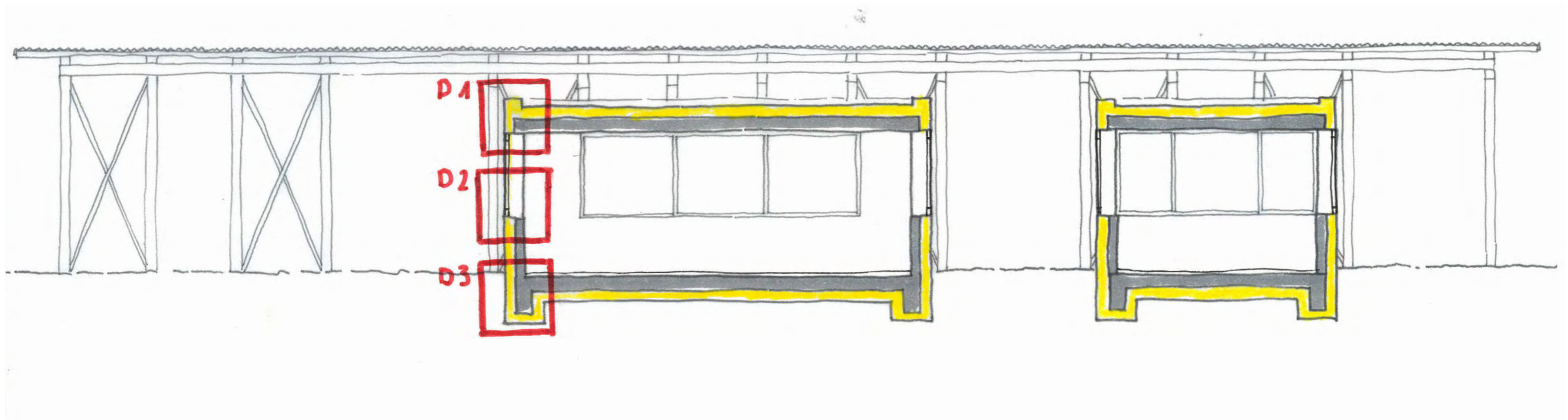
 Backstein

 Wellblech

 Beton

 Holz

Problemerkennung



Detail 1

- Gefällsausbildung/ Einläufe/ Notüberläufe Flachdach
- Konzept Flachdachentwässerung (einseitiges Gefälle oder mehrseitiges Gefälle) mind. 1.5%
- Abdichtungshöhe auf mind. 12 cm
- Dämmperimeter Beachten
- Wärmebrücke Übergang Verbundraffstore zu Rahmverbreiterung zu Fenster

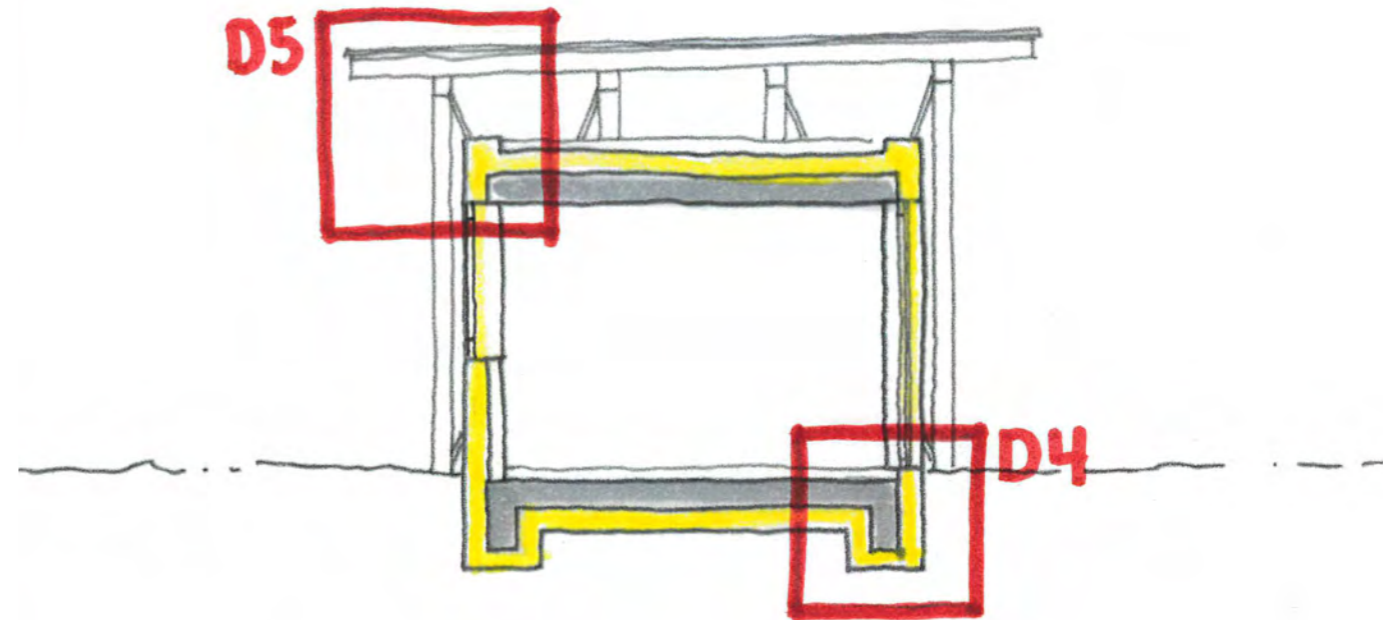
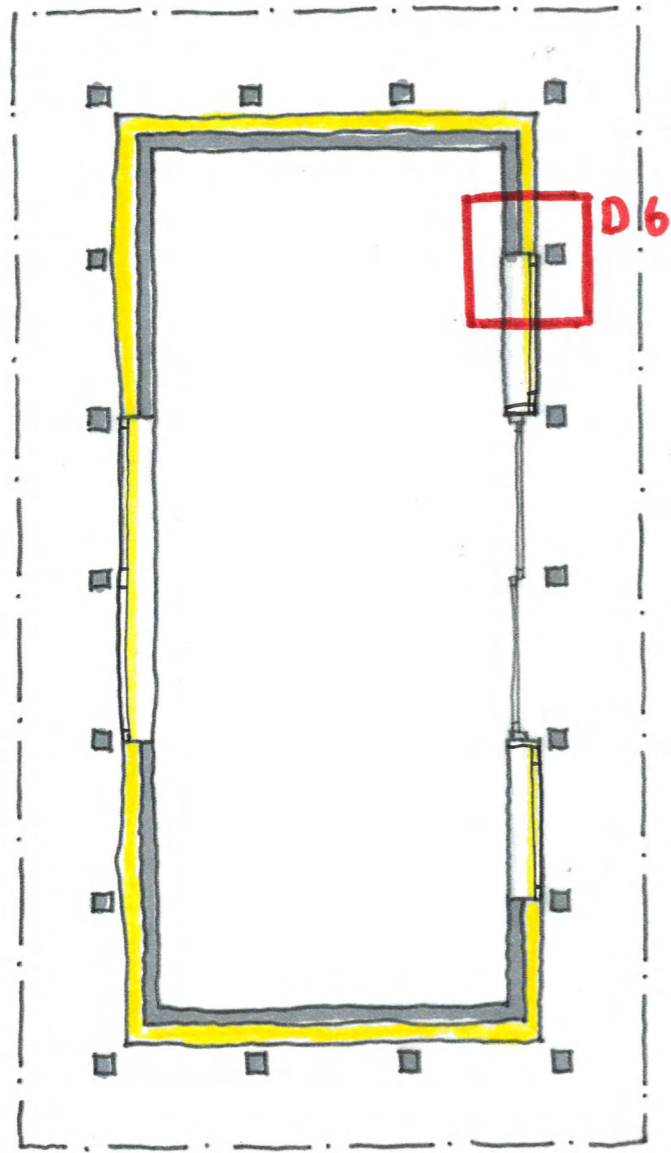
Detail 2

- Durchgehender Dämmperimeter
- Position Fenster beachten
- evtl. Rahmenverbreiterung (wärmegeklämmt)
- Fenster während Bau abdichten (Bauzeitabdichtung)
- Ästhetik -> Wahl des Fensterbanks
- Statik

Detail 3

- Frostriegel mind. 80 cm
- Durchgehender Dämmperimeter
- Position der Dämmung -> Oberhalb oder Unterhalb der Bodenplatte
- Spritzschutz durch Kiesstreifen
- Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Kapillarwasser)
- Wahl der Dichtigkeitsklasse 1 oder 2
- Statik
- Fenster während Bau abdichten (Bauzeitabdichtung)

Problemerkennung



Detail 4

- Schwelle muss Rollstuhlgerrecht sein (Schwellenhöhe max. 25 mm)
- Gefälle von Gebäude weg
- Normgerechte Abdichtung auf Fensterrahmen (mit Flüssigkunststoff)
- Entwässerung durch Rinne
- Position der Schiebetür beachten
- Statik

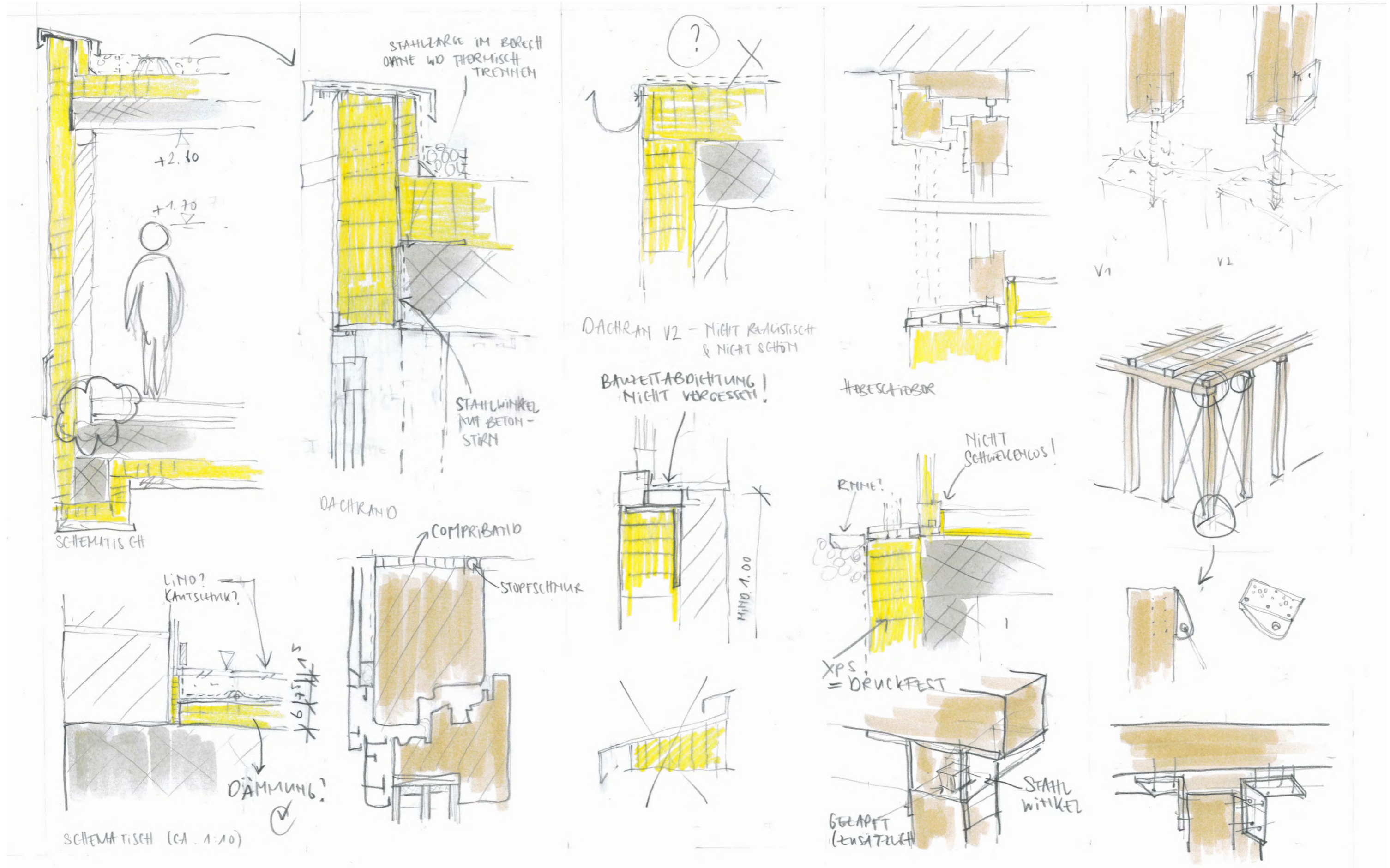
Detail 5

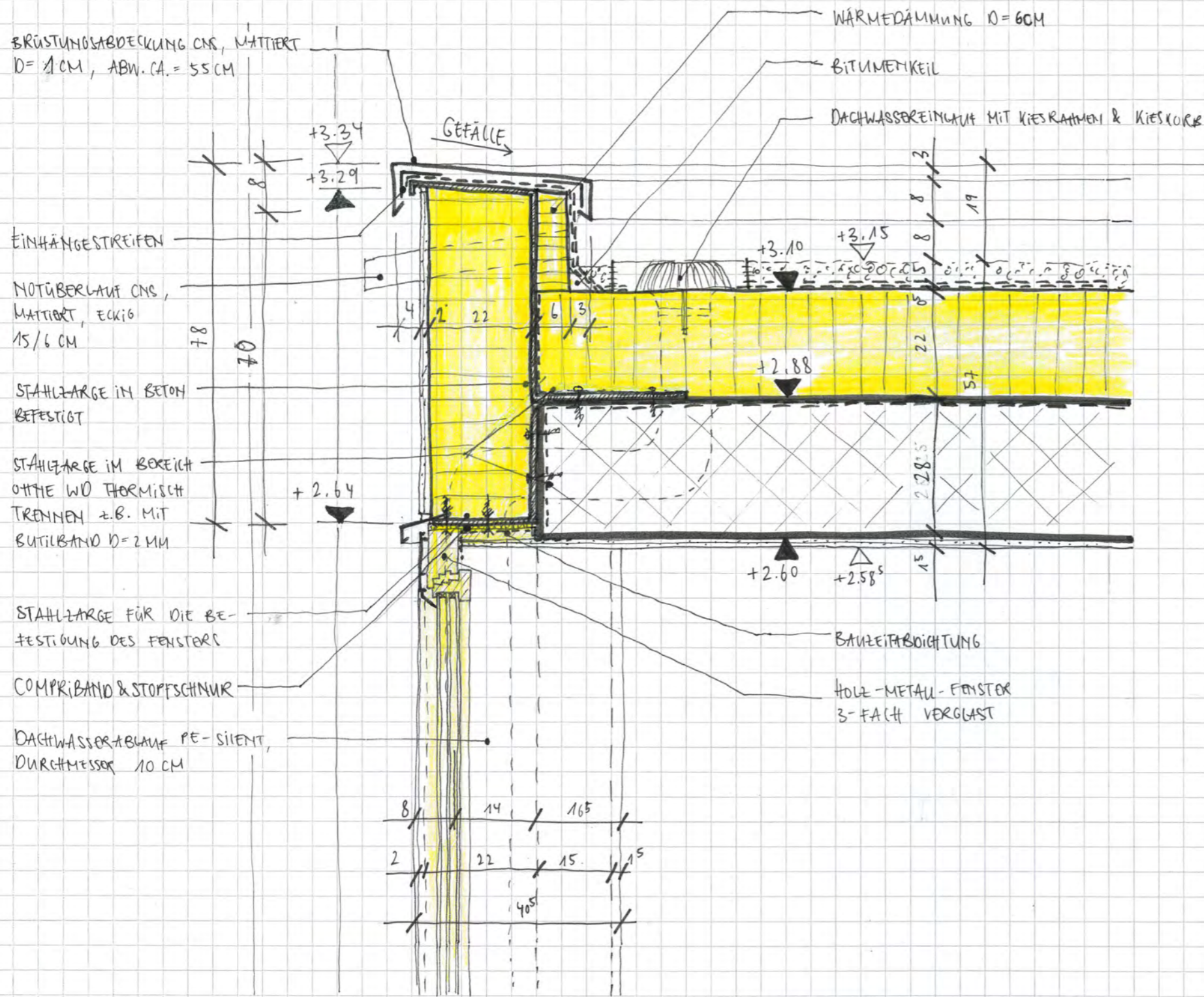
- Wellblech mit Gefälle (wasserführende Schicht)
- Einbau einer Dachrinne
- Befestigung der Dachrinne in Holzbalken
- Befestigung der Windverbände in die Holzstützen mit Stahlplatten
- Dimensionierung der Holzstützen und -balken
- Befestigung Holzstützen und -balken mit Stahlwinkeln
- Statik

Detail 6

- Fenster abkleben/ abdichten (gegen Wind und Wasser)
- Seidenzopf und Stopfschnur zwischen Wand und Fensterrahmen
- Durchgehender Dämmperimeter
- Position des Fensters beachten
- Sonnenschutz durch Vordach und innenliegende Plisses

Detailentwicklung






FLACHDACHAUFBAU

Kits	50 MM
TRENNVLIES	-
2-LAGIGE BITUMENABDICHTUNG	5MM
STEINWOLLENDÄMMUNG FUMROC	220 MM
DAMPSPERRE	-
GEFÄLLSBETON	280-200MM
INNENPUTZ	15MM

WANDAUFBAU

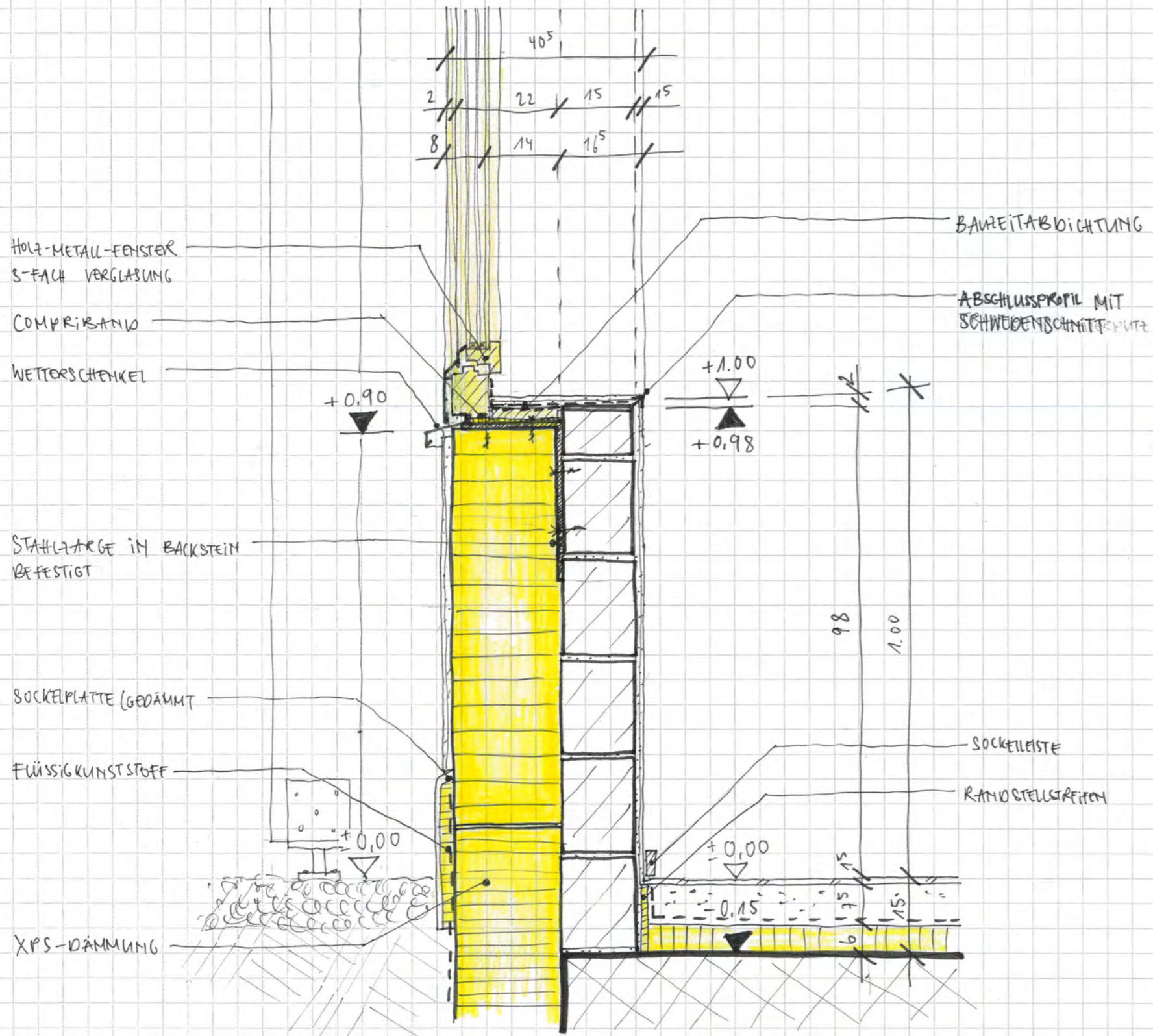
KALKZEMENTPUTZ	20MM
STEINWOLLENDÄMMUNG	220MM
BACKSTEIN	150MM
KALKPUTZ	15MM

 = DÄMMPERIMETER


NR.	1
BEZOGEN AUF	BEUNDOENFELD / KASERNEN- / MILITÄRSTRASSE
GEZ.	AG
FORMAT	A3
MST.	1:10
DATUM	01.11.24

DETAIL 1

FLACHDACHDETAIL
MIT FENSTERANSCHLUSS (STURZDETAIL)

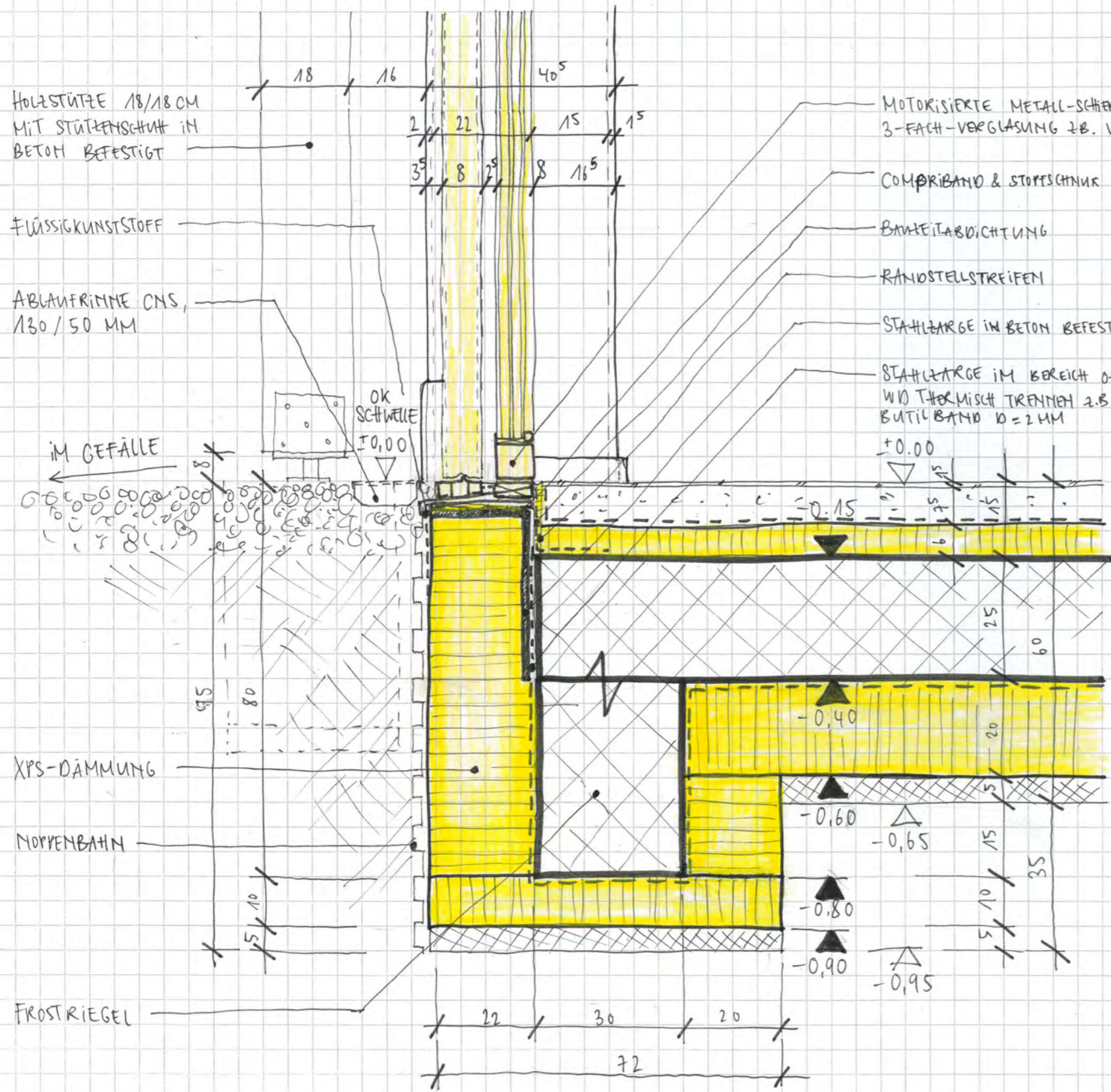


WANDAUFBAU
 KALKZEMENTPUTZ 20MM
 STEINWOLLENDÄMMUNG 220MM
 BACKSTEIN 150MM
 KALKPUTZ 15MM

 = DÄMMPRIMETER

NR.	2		
BEZUGSFLÄCHE	KASERNEN-/MILITÄRSTRASSE		
GEZ.	AG	FORMAT	A3
MST.	1:10	DATUM	01.11.24

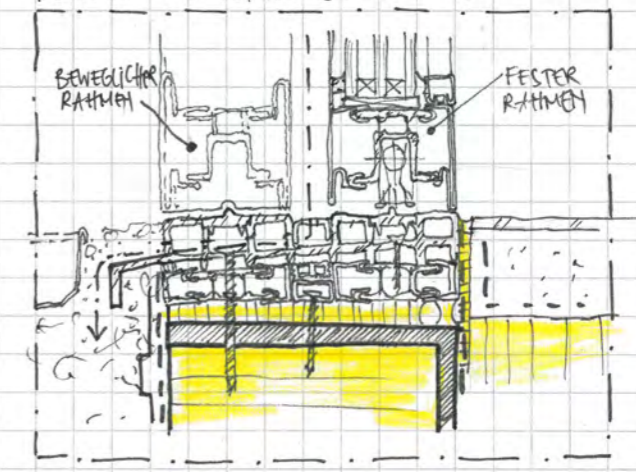
DETAIL 2
BRÜSTUNGSDetail



BODENAUFBAU

KAUTSCHUKBODENBELAG	15MM
KLÄBER	-
ZEMENTUNTERLAGSBODEN	75MM
PE-FOLIE	-
STEINWOLLENDÄMMUNG	60MM
BETON	250MM
FOLIE DK 1	-
XPS WÄRMEDÄMMUNG	200MM
MAGERBETON	50MM

FENSTERRAHMEN IM DETAIL 1:5

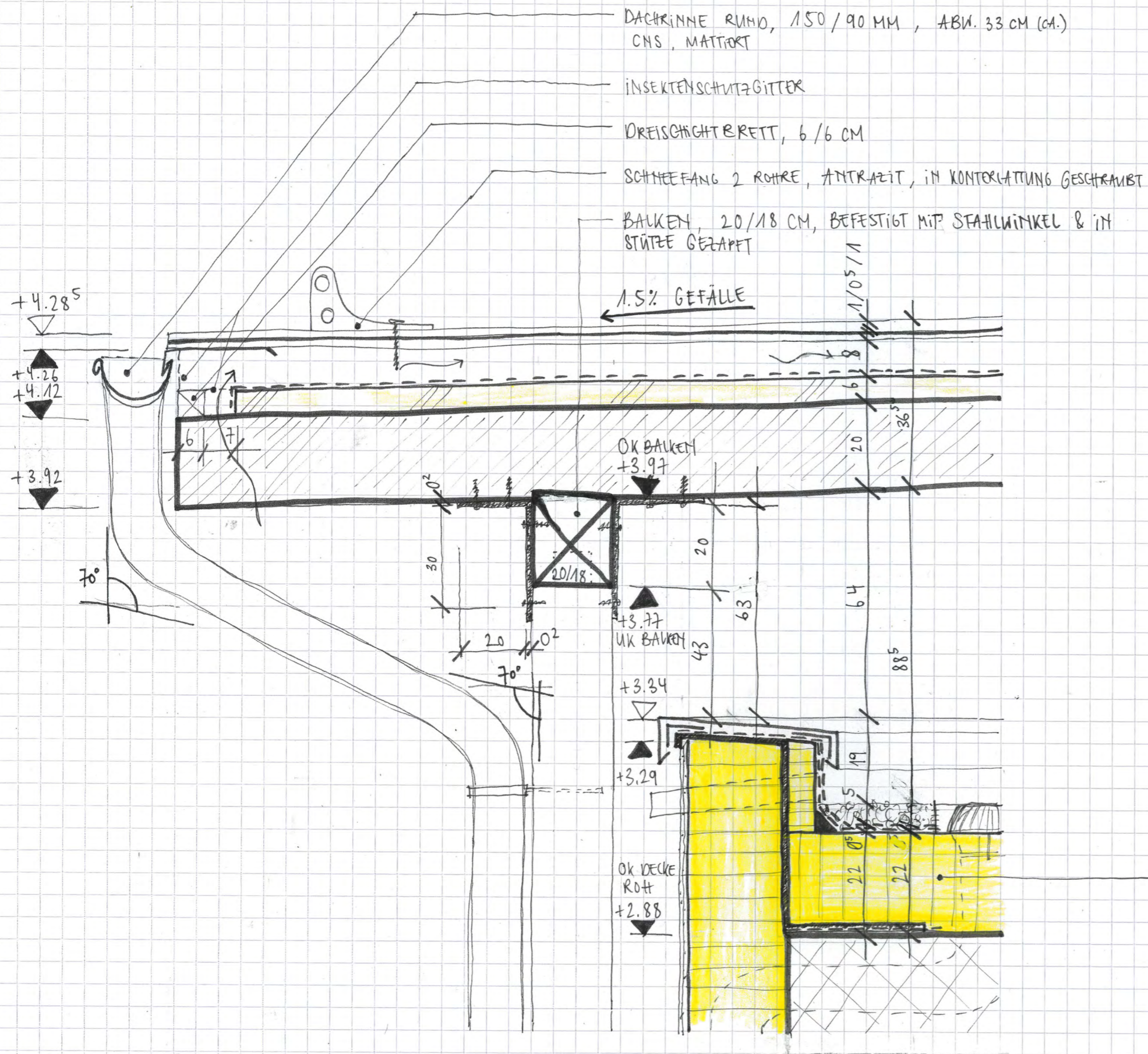


= DÄMMPERIMETER

NR.	4
BEUNDENFELD- / KASORNER- / MITTÄRSTRASSE	
GEZ.	AG
FORMAT	A3
MST	1:10
DATE	01.11.24

DETAIL 4

SCHWELLENDetail & SOCKELDetail



- DACHRINNE RUND, 150/90 MM, ABW. 33 CM (CA.)
CNS, MATTFARB
- INSEKTENSCHUTZGITTER
- DREISCHICHTBRETT, 6/6 CM
- SCHNEEFANG 2 RÖHRE, ANTRAZIT, IN KONTERLÄTTUNG GESCHRAUBT
- BALKEN, 20/18 CM, BEFESTIGT MIT STAHLWINKEL & IN STÜTZE GEZAPFT

1.5% GEFÄLLE

DACHAUFBAU

WELLBLECH DACH	5 MM
DACHLÄTTUNG/HINTERKÜFTUNG	80 MM
UNTERDACHFOLIE	-
WEICHFASERPLATTE	60 MM
SPARRENLAGE	200 MM

MEHR INFORMATIONEN ZUM FLACHDACHABSCHLUSS IM DETAIL 1

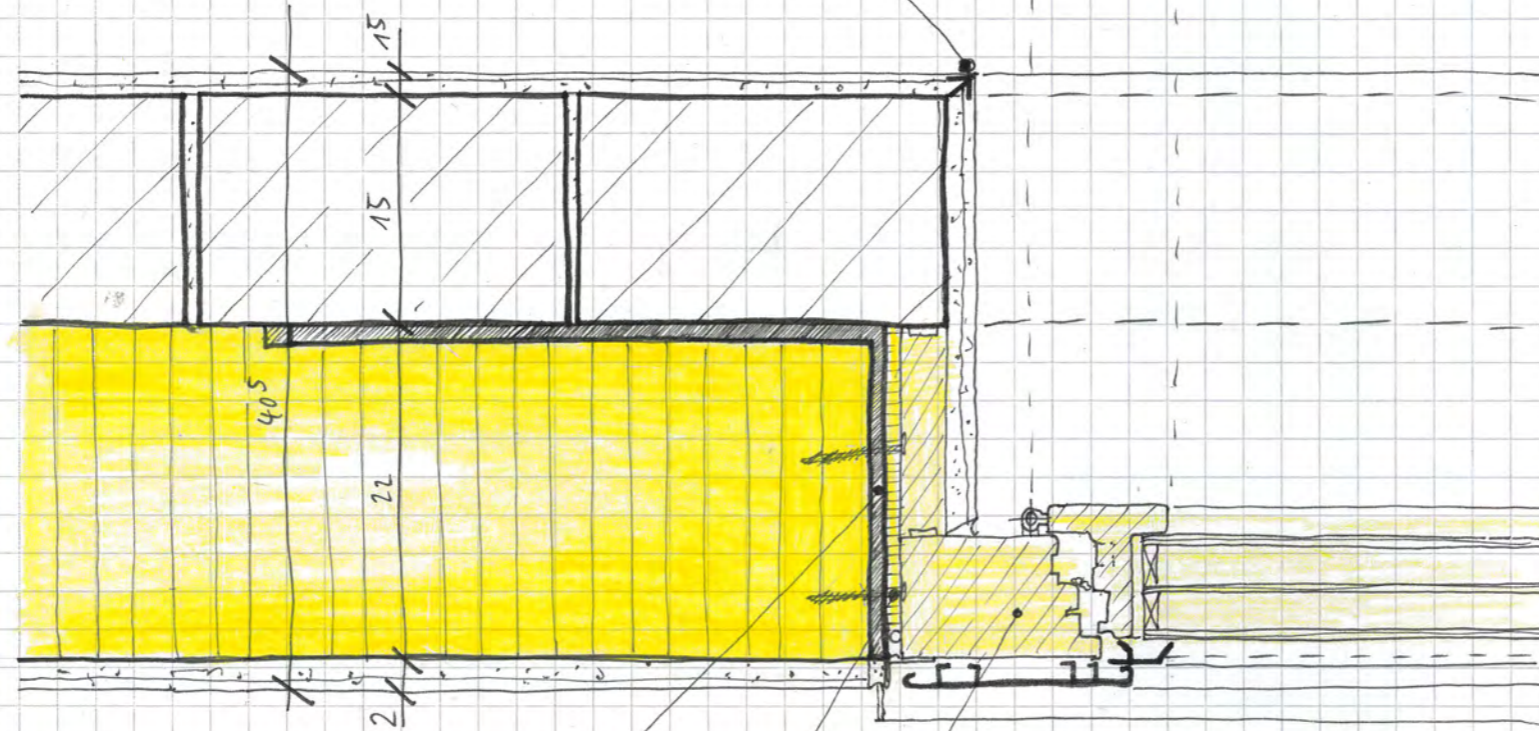
= DÄMPERIMETER

NR.	5
BENENNUNG	KASERNEN-/MILITÄRSTRASSE
GEZ.	AG
FORMAT	A3
MST.	1:10
DATUM	01.11.24

DETAIL 5

WELLBLECHDACH
& HOLZVERBINDUNGEN

ABSCHLUSSPROFIL MIT
SCHWEDENSCHNITT

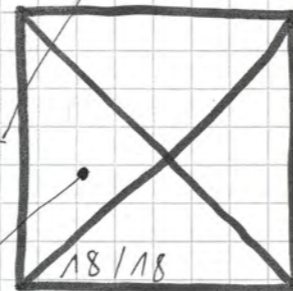


STAHLZARGE IN BACKSTEIN
BEFESTIGT, D = 2 CM

COMPRIBAND &
STOPFSCHNUR


HOLT-METAL-FENSTER
3-FACH VERGLAST
IN STAHLZARGE VERSCHRANBT

HOLTSTÜTZE 18/18 CM



WANDAUFBAU

KALKZEMENTPUTZ	20 MM
STEINWOLLENDÄMMUNG	220 MM
BACKSTEIN	150 MM
KALKPUTZ	15 MM

 = DÄMMPERIMETER

6

NR. BEUNDENFELD-/KASERNEN-/MILITÄRSTRASSE

GER. AG FORMAT A3

MST. 1:5 DATUM 01.11.24

DETAIL 6

GRUNDRISSDETAIL
FENSTERANSCHLUSS

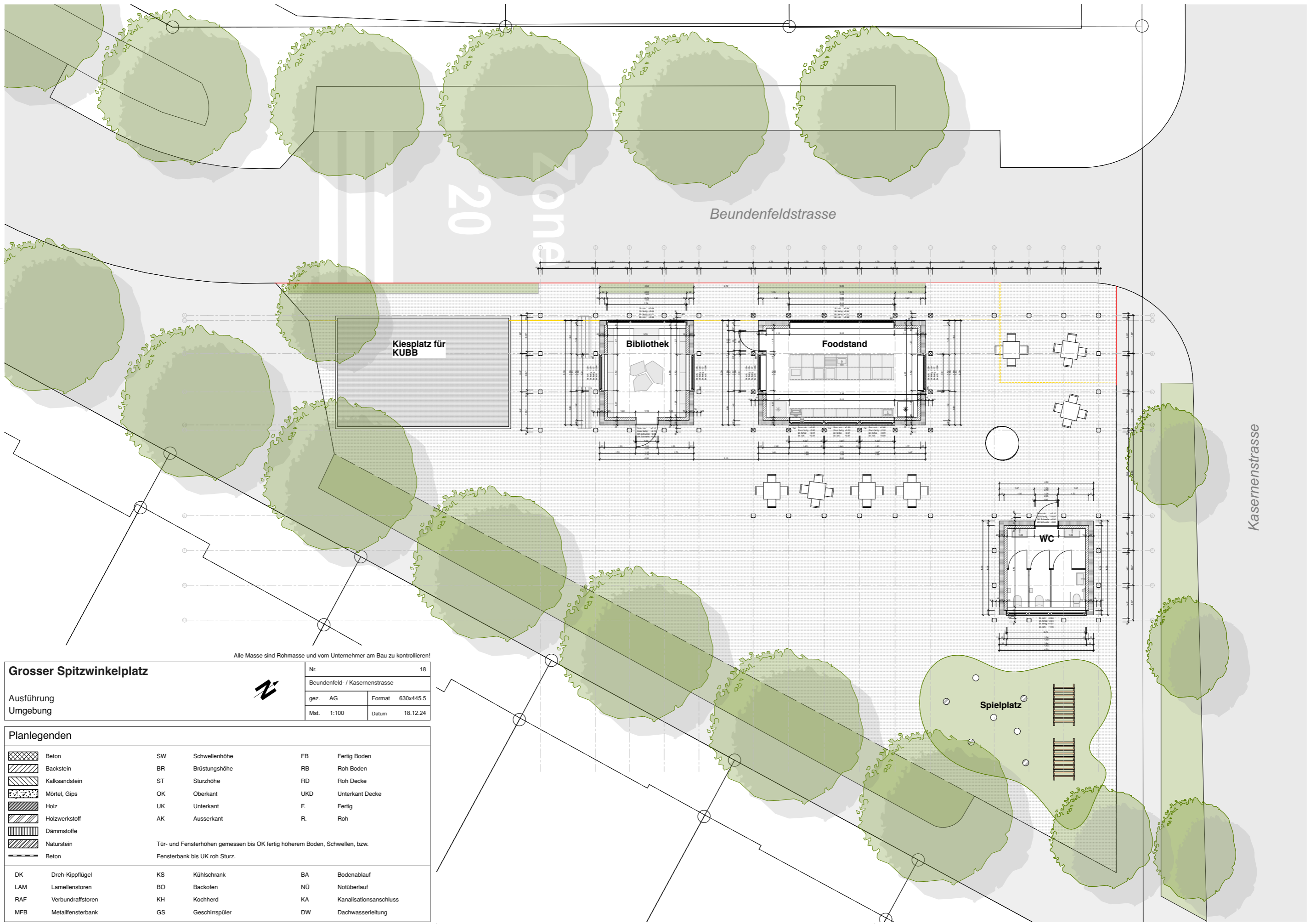
Auftrag 4

Vertiefung

- Ausführungspläne
 - Umgebung 1:100
 - Erdgeschoss 1:50
 - Längs- und Querschnitt 1:50
- Farbkonzept
- Materialisierung Erdgeschoss
 - Foodstand
 - Toiletten
 - Bibliothek
- Vertiefungsauftrag Konstruktion
 - Konzept Foodstand „Kicherburger
 - Grundriss Foodstand 1:20
 - Ansichten und Schnitt 1:20
 - Fenster-/ Thekendetail 1:10
 - Brüstungsdetail perspektivisch
 - Visualisierungen Foodstand

Plakatentwicklung

Fazit



Alle Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren!

Grosser Spitzwinkelplatz

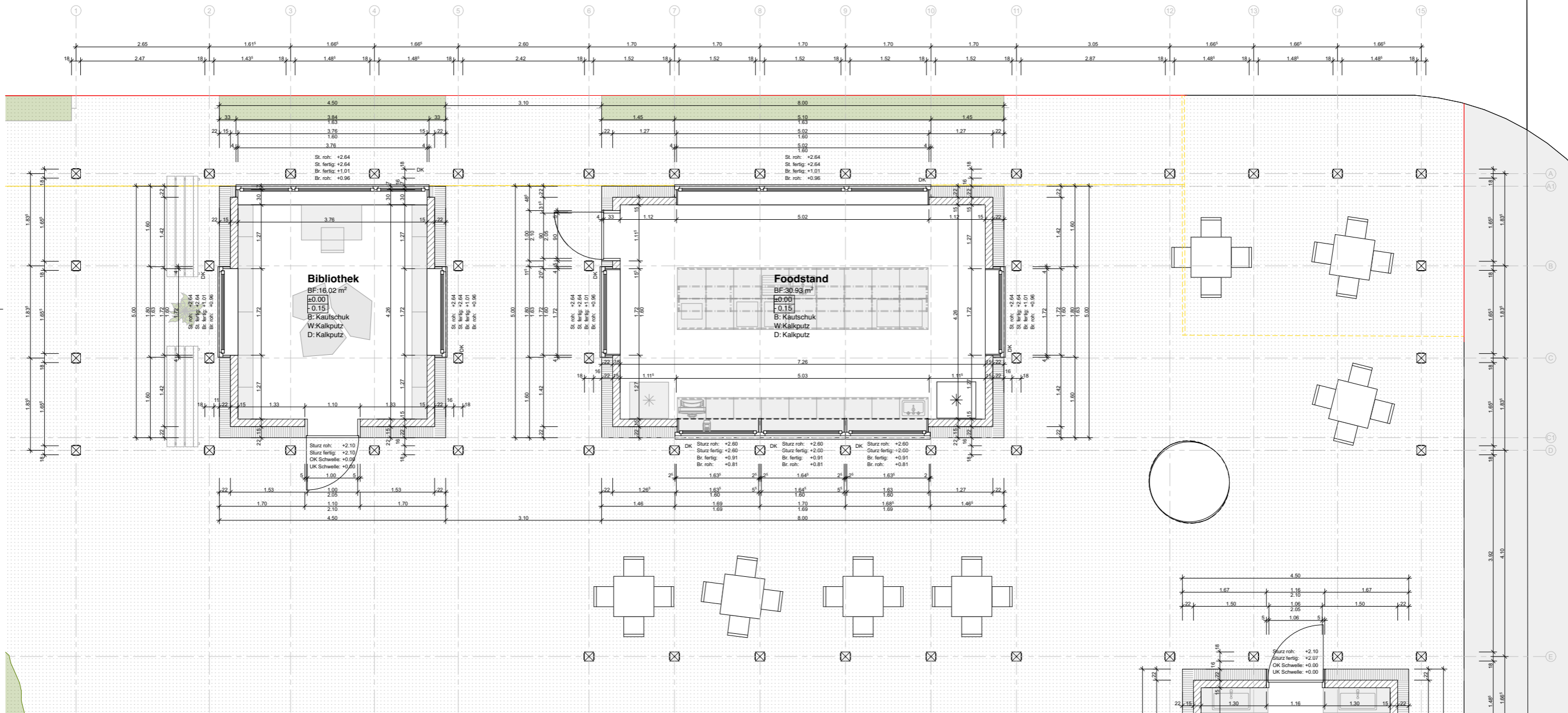
Ausführung
Umgebung



Nr.	18	
Beundenfeld- / Kasernenstrasse		
gez.	AG	Format 630x445.5
Mst.	1:100	Datum 18.12.24

Planlegenden

	Beton	SW	Schwellenhöhe	FB	Fertig Boden
	Backstein	BR	Brüstungshöhe	RB	Roh Boden
	Kalksandstein	ST	Sturzhöhe	RD	Roh Decke
	Mörtel, Gips	OK	Oberkante	UKD	Unterkante Decke
	Holz	UK	Unterkante	F.	Fertig
	Holzwerkstoff	AK	Ausserkante	R.	Roh
	Dämmstoffe	Tür- und Fensterhöhen gemessen bis OK fertig höherem Boden, Schwellen, bzw. Fensterbank bis UK roh Sturz.			
	Naturstein	Fensterbank bis UK roh Sturz.			
	Beton	DK	Dreh-Kipplügel	KS	Kühlschrank
		LAM	Lamellenstoren	BO	Backofen
		RAF	Verbundraffstoren	KH	Kochherd
		MFB	Metallfensterbank	GS	Geschirrspüler
				BA	Bodenablauf
				NÜ	Notüberlauf
				KA	Kanalisationsanschluss
				DW	Dachwasserleitung

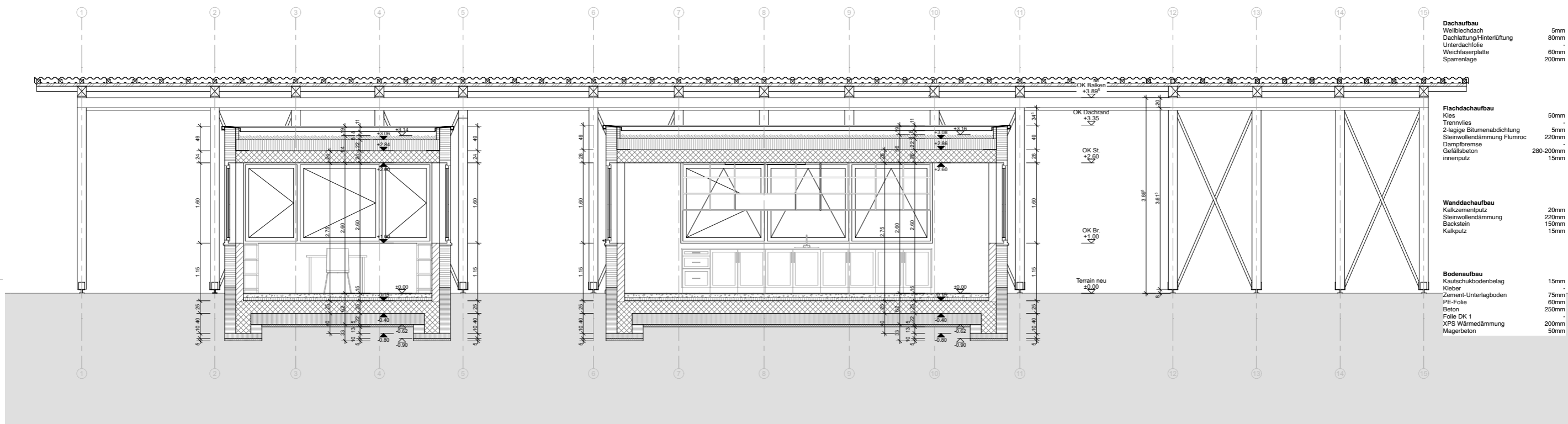


Alle Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren!

Grosser Spitzwinkelplatz		Nr.	19
Ausführung Erdgeschoss		Beundenfeld- / Kasernenstrasse	
gez.	AG	Format	630x445.5
Mst.	1:50	Datum	18.12.24

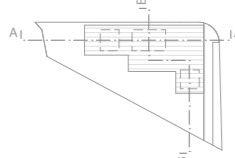
Planlegenden			
	Beton	SW	Schwellenhöhe
	Backstein	BR	Brüstungshöhe
	Kalksandstein	ST	Sturzhöhe
	Mörtel, Gips	OK	Oberkante
	Holz	UK	Unterkante
	Holzwerkstoff	AK	Ausserkante
	Dämmstoffe		
	Naturstein		
	Beton		
	DK	Dreh-Kippflügel	
	LAM	Lamellenstoren	
	RAF	Verbundraffstoren	
	MFB	Metallfensterbank	
	KS	Kühlschrank	
	BO	Backofen	
	KH	Kochherd	
	GS	Geschirrspüler	
	FB	Fertig Boden	
	RB	Roh Boden	
	RD	Roh Decke	
	UKD	Unterkante Decke	
	F	Fertig	
	R	Roh	
	BA	Bodenablauf	
	NÜ	Notüberlauf	
	KA	Kanalisationsanschluss	
	DW	Dachwasserleitung	

Tür- und Fensterhöhen gemessen bis OK fertig höherem Boden, Schwellen, bzw. Fensterbank bis UK roh Sturz.



Dachaufbau	Wellblechdach	5mm
	Dachlattung/Hinterlüftung	80mm
	Unterdachfolie	-
	Weichfaserplatte	60mm
	Sparrenlage	200mm
Fachdachaufbau	Kies	50mm
	Trennvlies	-
	2-lagige Bitumenabdichtung	5mm
	Steinwollendämmung Flumroc	220mm
	Dampfbremse	-
	Gefällsbeton	280-200mm
	innenputz	15mm
Wanddachaufbau	Kalkzementputz	20mm
	Steinwollendämmung	220mm
	Backstein	150mm
	Kalkputz	15mm
Bodenaufbau	Kautschukbodenbelag	15mm
	Kleber	-
	Zement-Unterlagboden	75mm
	PE-Folie	60mm
	Beton	250mm
	Folie DK 1	-
	XPS Wärmedämmung	200mm
	Magerbeton	50mm

Längsschnitt A-A



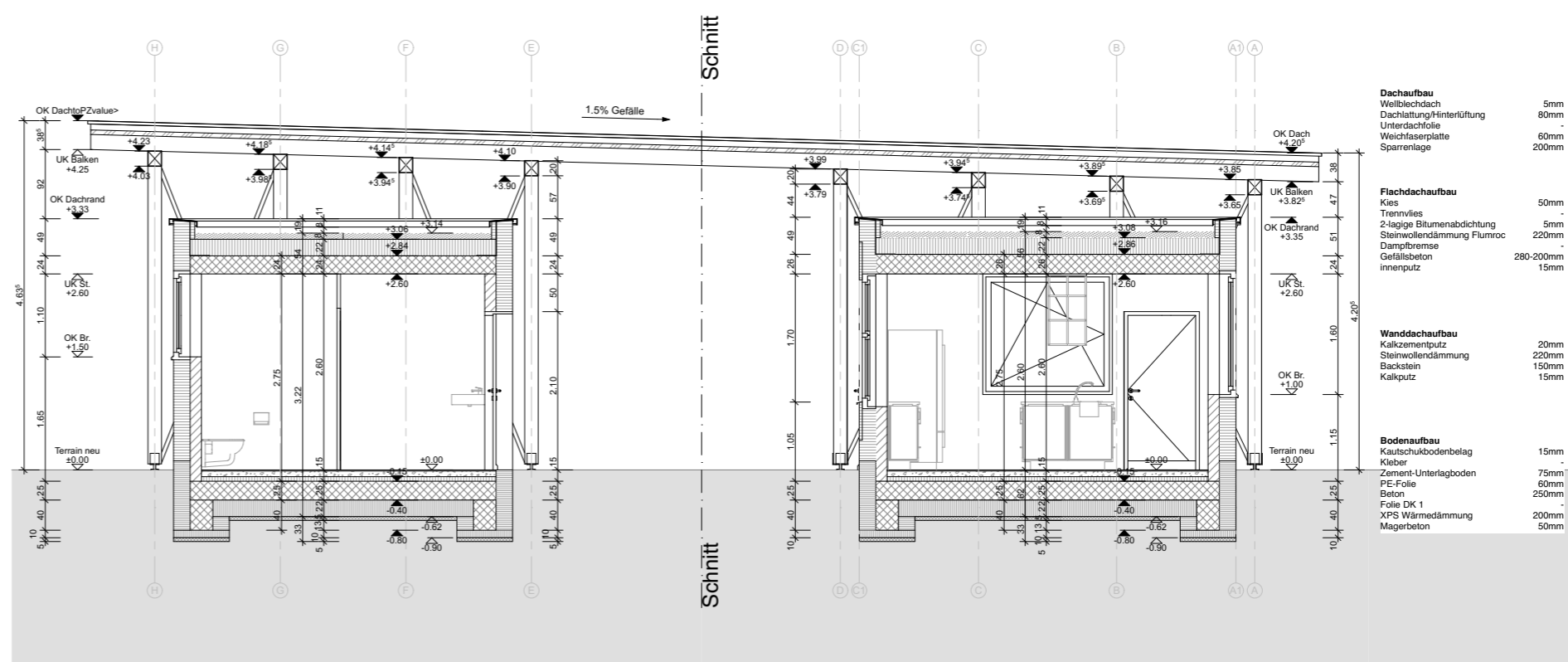
Alle Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren!

Grosser Spitzwinkelplatz	Nr.	20
Längsschnitt A-A und Querschnitt B-B	Beauftragter	Beudentfeld- / Kasernenstrasse
Ausführung	gez. AG	Format 630x445.5
	Mstl.	1:50
	Datum	18.12.24

Planlegenden		SW		FB	
	Beton	SW	Schwellenhöhe	FB	Fertig Boden
	Backstein	BR	Brüstungshöhe	RB	Roh Boden
	Kalksandstein	ST	Sturzhöhe	RD	Roh Decke
	Mörtel, Gips	OK	Oberkant	UKD	Unterkant Decke
	Holz	UK	Unterkant	F.	Fertig
	Holzwerkstoff	AK	Ausserkant	R.	Roh
	Dämmstoffe				
	Naturstein				
	Beton				

Tür- und Fensterhöhen gemessen bis OK fertig höherem Boden, Schwellen, bzw. Fensterbank bis UK roh Sturz.

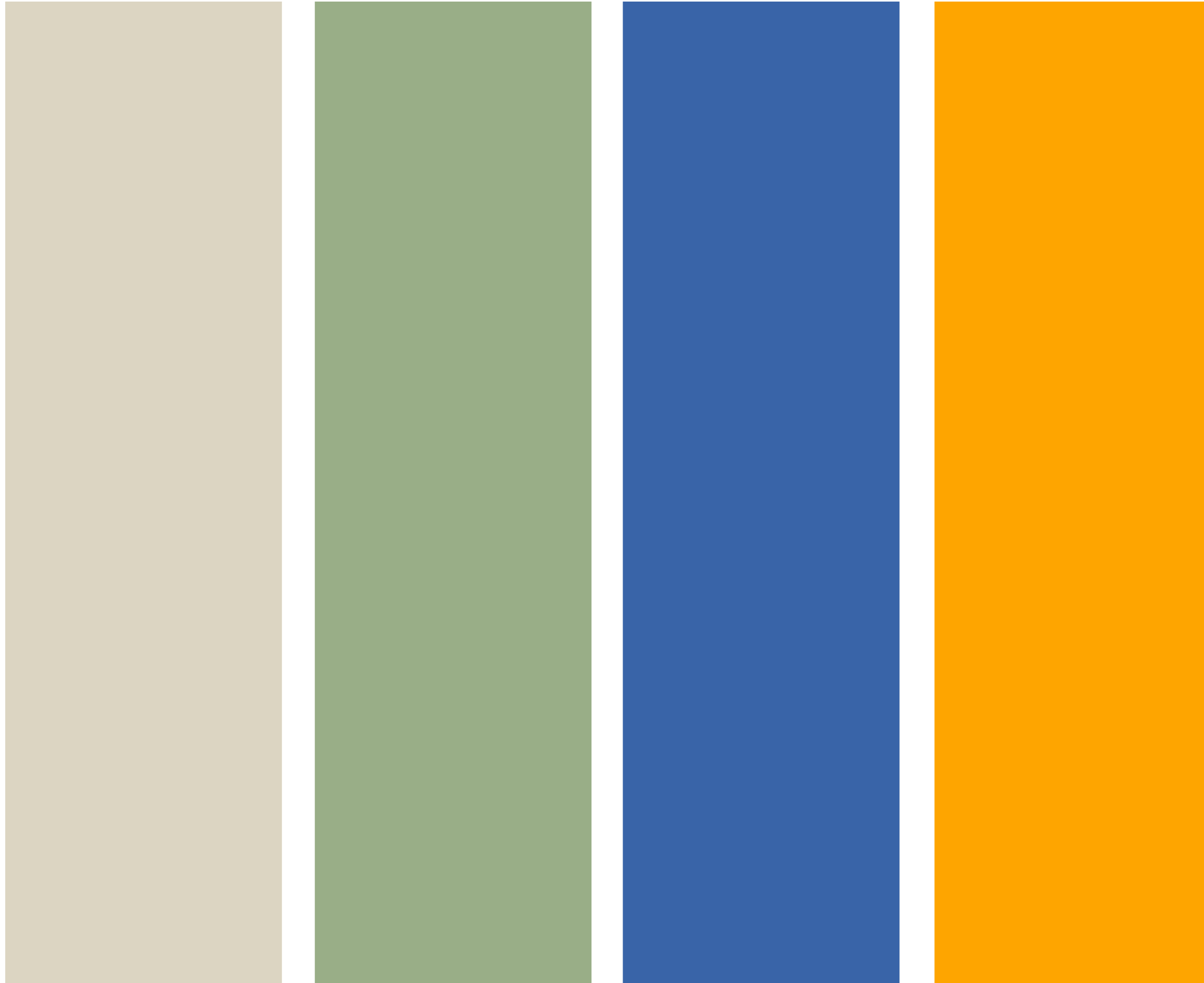
DK	Dreh-Kippflügel	KS	Kühlschrank	BA	Bodenablauf
LAM	Lamellenstoren	BO	Backofen	NÜ	Notüberlauf
RAF	Verbundraffstoren	KH	Kochherd	KA	Kanalisationsanschluss
MFB	Metallfensterbank	GS	Geschirrspüler	DW	Dachwasserleitung



Dachaufbau	Wellblechdach	5mm
	Dachlattung/Hinterlüftung	80mm
	Unterdachfolie	-
	Weichfaserplatte	60mm
	Sparrenlage	200mm
Fachdachaufbau	Kies	50mm
	Trennvlies	-
	2-lagige Bitumenabdichtung	5mm
	Steinwollendämmung Flumroc	220mm
	Dampfbremse	-
	Gefällsbeton	280-200mm
	innenputz	15mm
Wanddachaufbau	Kalkzementputz	20mm
	Steinwollendämmung	220mm
	Backstein	150mm
	Kalkputz	15mm
Bodenaufbau	Kautschukbodenbelag	15mm
	Kleber	-
	Zement-Unterlagboden	75mm
	PE-Folie	60mm
	Beton	250mm
	Folie DK 1	-
	XPS Wärmedämmung	200mm
	Magerbeton	50mm

Querschnitt B-B

Farbkonzept Grosser Spitzwinkelplatz



Wahl der Farben / Hintergründe

Ich habe für jeden Innenraum der drei Gebäude eine eigene Farbe gewählt. So entsteht für jeden Raum, den man betritt, eine andere und neue Stimmung. Dabei habe ich mich für die Farben Orange, Olivgrün und Dunkelblau entschieden. Diese harmonieren gut zusammen, unterstreichen jedoch gleichzeitig die jeweilige Nutzung der Gebäude.

Olivgrün – Foodstand «Kicherburger»

Die Farbe Olivgrün vermittelt das Gefühl von Natur, Leben und Wachstum. In der Küche werden ausschliesslich vegetarische Burger angerichtet. Zudem wird bei der Zubereitung des Essens auf die Nachhaltigkeit der Lebensmittel geachtet. Im Foodstand wird am meisten los sein, insbesondere zu Stosszeiten.

Dunkelblau – Toiletten

Blau ist die Farbe des Wassers. Deshalb verbinden die Besucherinnen und Besucher den Aufenthalt im Toilettenraum mit Frische und Sauberkeit. Ausserdem vermittelt Dunkelblau eine gewisse Vertraulichkeit.

Orange – Bibliothek

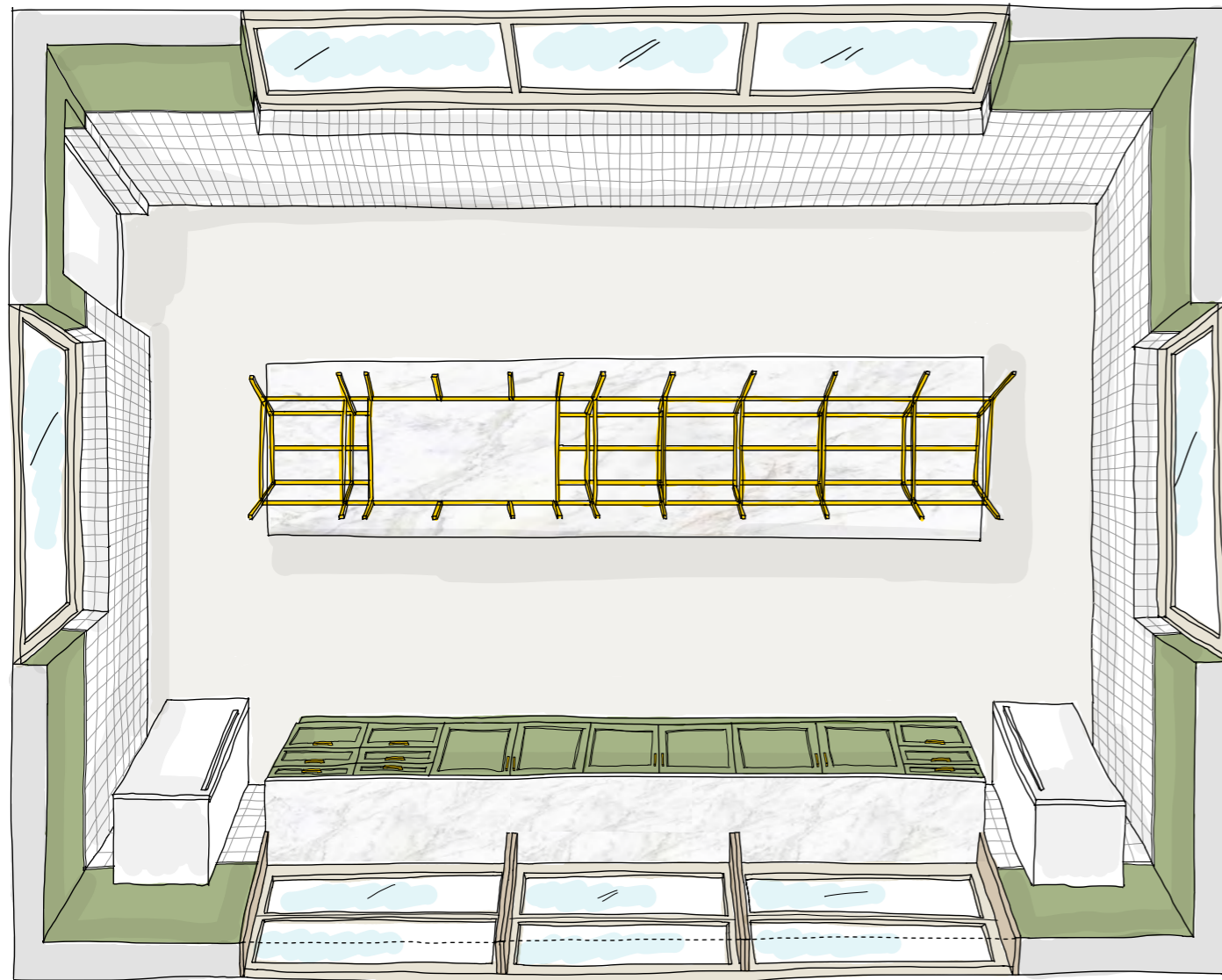
Diese Farbe steht für Energie, Kreativität, Optimismus und Wärme. Dadurch entsteht für die Besucherinnen und Besucher eine ruhige und einladende Atmosphäre in der Bibliothek.

Beige – Bodenbelag

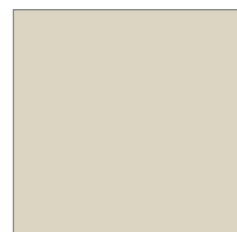
Der Boden hat in allen Räumen die gleiche Farbe. Beige ist neutral und passt deshalb zu jeder anderen Farbe.

Materialisierung Foodstand

Grundriss Perspektive

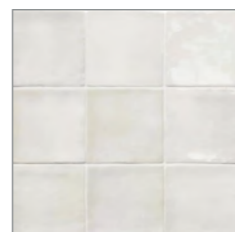


Referenzbilder



Fugenloser Bodenbelag

Material: Kautschuk
Oberfläche: glatt, uni
Farbton: Beige
Stärke: 2 cm



Mosaikflieseb

Wände bis OK +1.20m
Material: Steinzeug
Farbton: weiss, glänzend
Abriebsklasse: 2
Format/ Stärke: 100x100mm/ 50mm
Verlegeart: Kreuzverband
Fugenfarbe: hellgrau



Glattputz

Decke
Körnung: fein
Art: Mineralischer Putz
Farbton: RAL 9010 Reinweiss
Auftragdicke: ca. 5 mm
Optik: matt, glatt



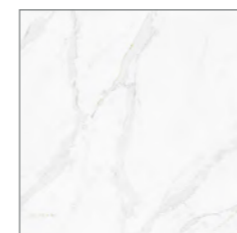
Wände gestrichen, ab OK +1.20m

Farbton: RAL 6021 Blassgrün
Oberfläche: matt, glatt
Küchenfront
Material: MDF
Oberfläche: Kunstharz beschichtet
Farbton: RAL 6021 Blassgrün, uni
Stärke: 19mm



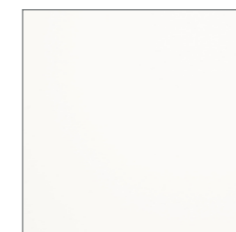
Becken

Material: Edelstahl
Oberfläche: glänzend



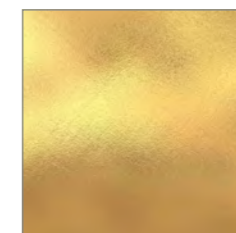
Arbeitsplatte

Material: Dekton, Glas-/ Porzellan-/
Quarzmisch
Oberfläche: glatt
Farbton: Mamoroptik
Stärke: 30mm



Spülbecken

Material: Keramik
Oberfläche: glatt
Farbton: Kristallweiss

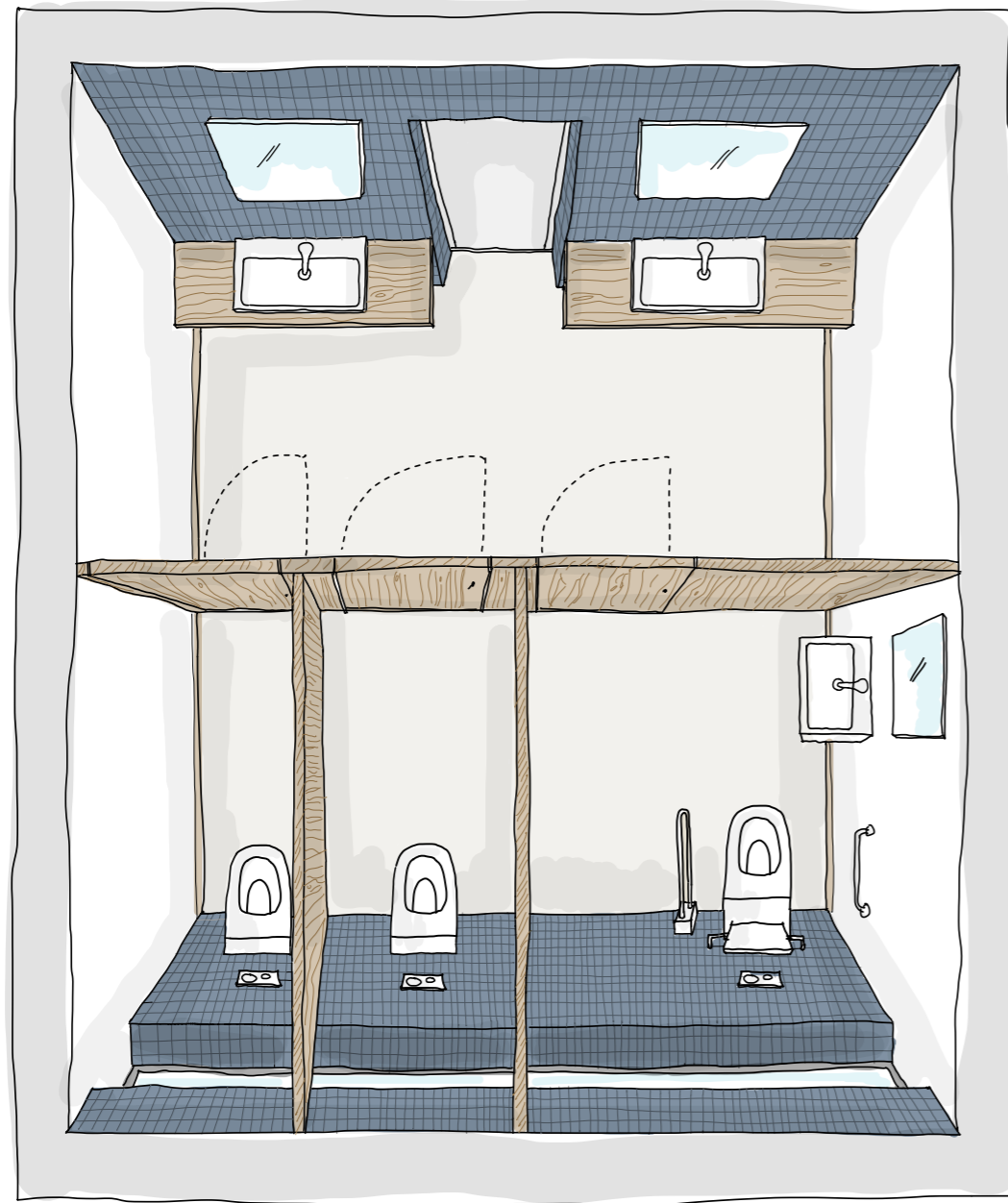


Gold

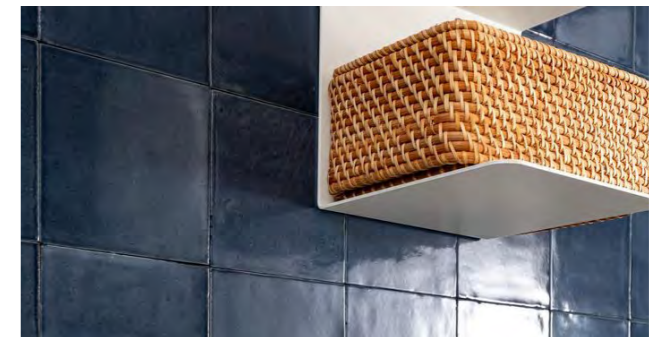
Wasserhahn, Gestell, Griffe
Material: Messing PVD
Farbe: Satin Gold

Materialisierung Toiletten

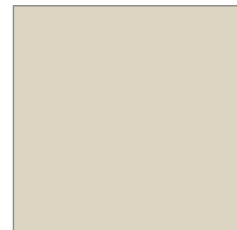
Grundriss Perspektive



Referenzbilder

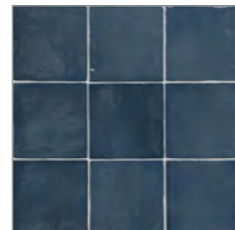


Materialien



Fugenloser Bodenbelag

Material: Kautschuk
Oberfläche: glatt, uni
Farbton: Beige
Stärke: 20mm



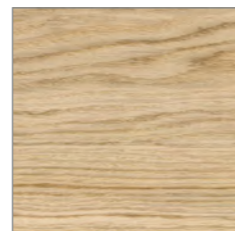
Mosaikfliesen

Bei Waschtischen und WC Rückwänden
Material: Steinzeug
Farbton: RAL 5017 Verkehrsblau, matt
Abriebsklasse: 2
Format/ Stärke: 100x100mm/ 50mm
Verlegeart: Kreuzverband
Fugenfarbe: hellgrau



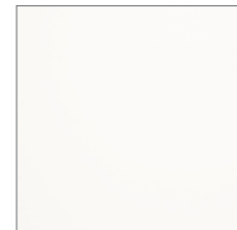
Glattputz

Decke, Wände
Körnung: fein
Art: Mineralischer Putz
Farbton: RAL 9010 Reinweiss
Auftragdicke: ca. 5 mm
Optik: matt, glatt



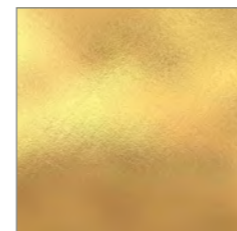
Waschtischplatte

Material: Holz, Eiche
Oberfläche: natur, hell
Stärke: 65mm



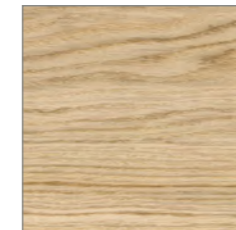
Waschtische und Toiletten

Material: Sanitärkeramik
Oberfläche: glatt
Farbton: Kristallweiss
Art: 1 Hahnloch, mittig



Gold

Wasserhahn
Material: Messing PVD
Farbe: Satin Gold

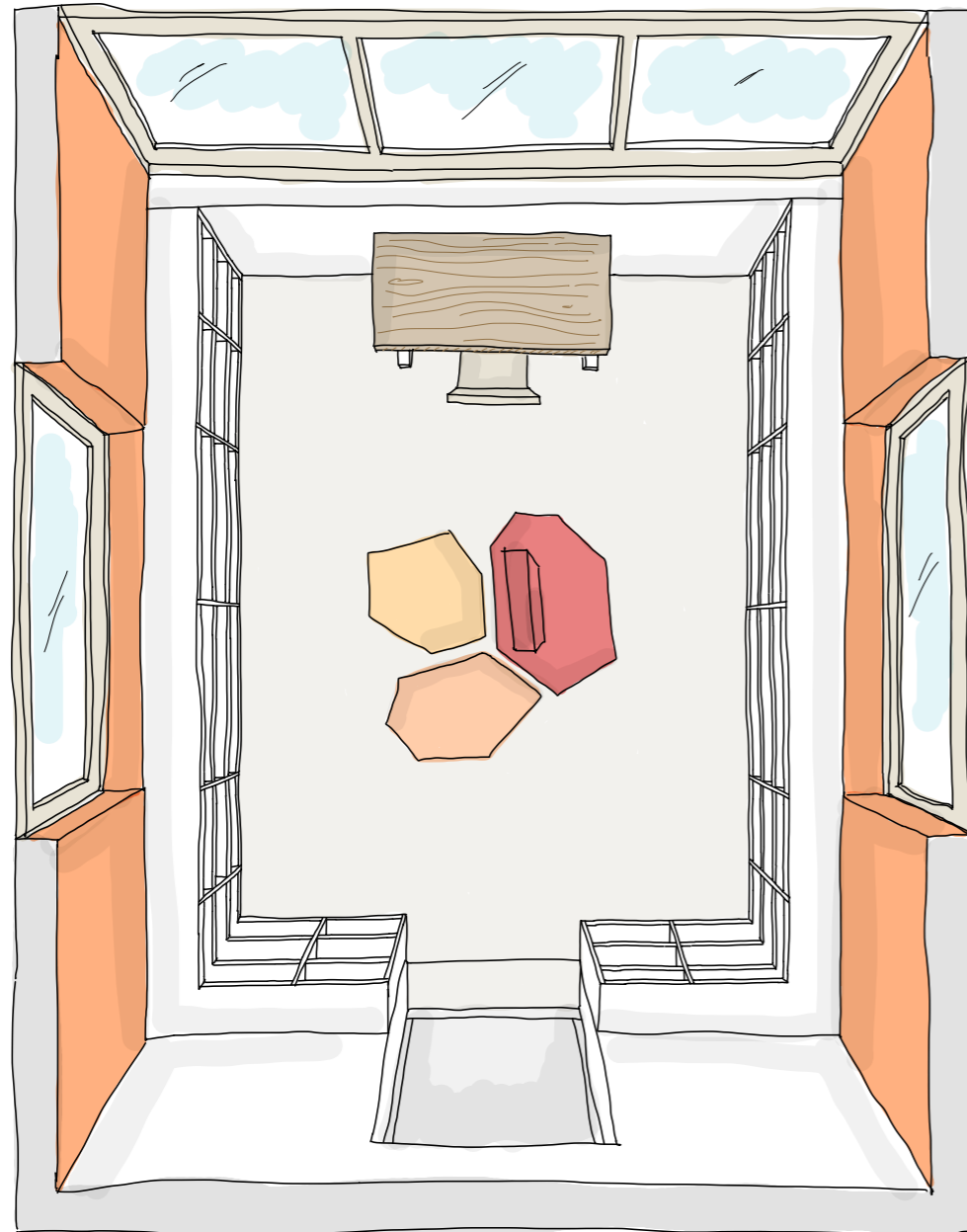


Raumhohe WC-Trennwand

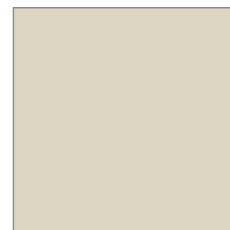
Material: Holzverbundelemente aus
Spannplatten
Dekorplatte: 0.9mm HPL-Platte, Eiche
hell
Stärke: 40mm

Materialisierung Bibliothek

Grundriss Perspektive

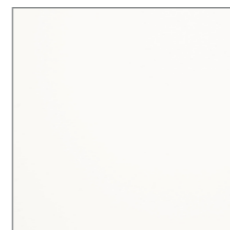


Referenzbilder



Fugenloser Bodenbelag

Material: Kautschuk
Oberfläche: glatt, uni
Farbton: Beige
Stärke: 20mm



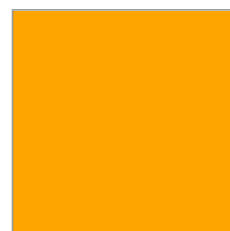
Bücherregal

Material: MDF
Oberfläche: Kunstharz beschichtet
Farbton: RAL 9010 Reinweiss, uni
Stärke: 19mm



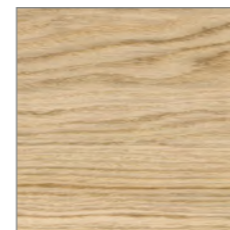
Glattputz

Decke, Wände bei Tür und grossem Fenster
Körnung: fein
Art: Mineralischer Putz
Farbton: RAL 9010 Reinweiss
Auftragdicke: ca. 5 mm
Optik: matt, glatt



Streichen

Wände bei kleineren Fenstern
Farbton: RAL 1033-P Dahliengelb
Oberfläche: matt, glatt



Schreibtisch

Material: Holz Eiche
Oberfläche: natur, hell

Konzept Foodstand “Kicherburger”

Idee

Mein Foodstand «Kicherburger» ist Teil der Burgerrestaurantkette «Hans im Glück». Dieser liefert Brötchen, Saucen etc. Ansonsten funktioniert mein Foodstand selbstständig. Zudem kocht die Küche vegetarisch. Es werden ausschliesslich nachhaltige (BIO) und regionale Produkte verwendet.

Lieferung

- Jeweils morgens um 9:00 Uhr vom Restaurant «Hans im Glück»

Öffnungszeiten Küche

- Mittags von 11:00 bis 14:00 Uhr
- Abends von 16:30 bis 22:00 Uhr (im Winter nur bis 21:00 Uhr)

Öffnungszeiten Cocktailbar

- Abends ab 16:30 bis 22:00 Uhr (im Winter nur bis 21:00 Uhr)
- Freitags und samstags bis 00:00 Uhr (im Sommer, Juni bis August)
 - > Wenn sie geschlossen ist, ist das Fenster zu

Angebot

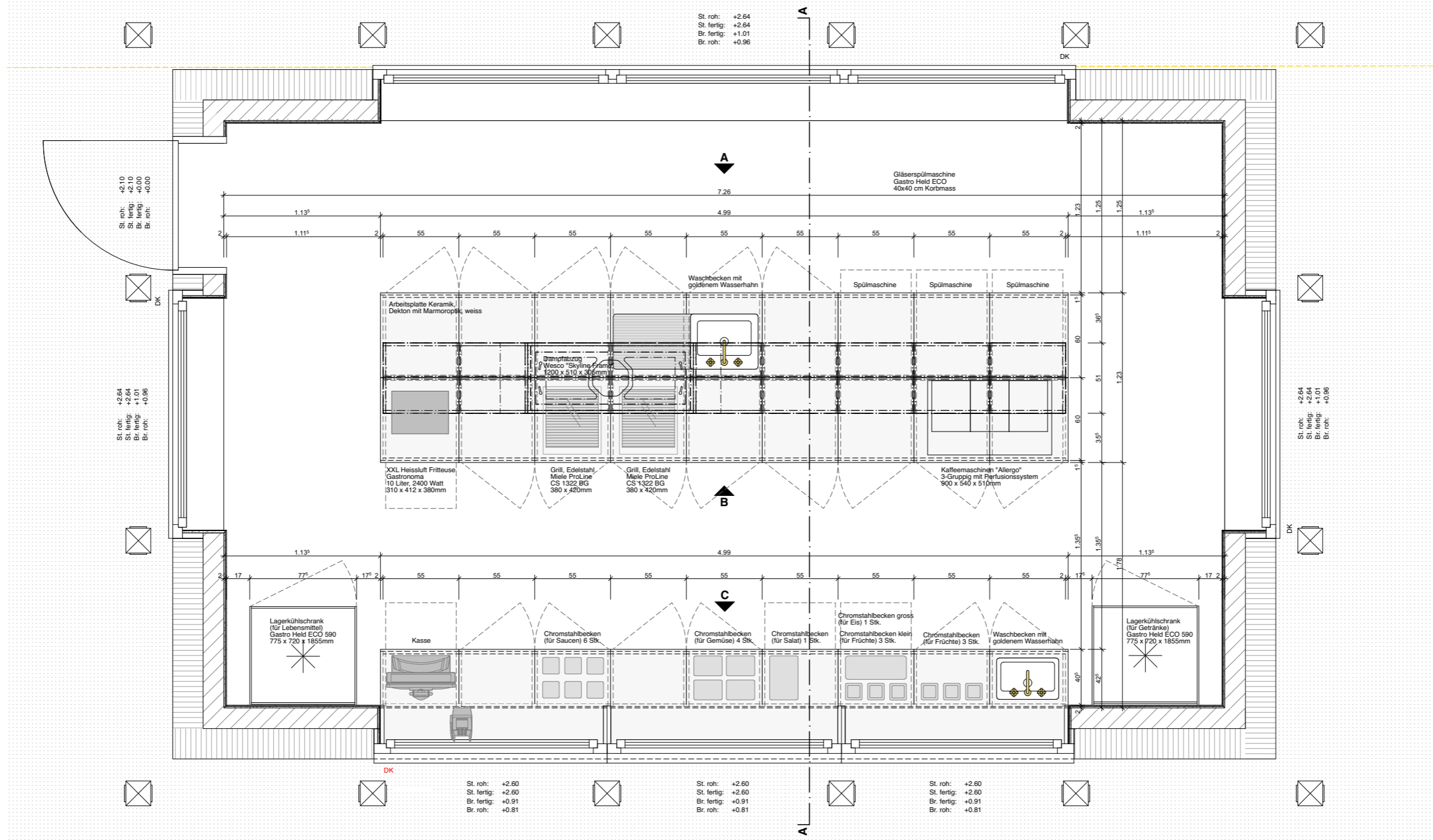
Essen

- Brote
 - Sauerteigbrot
 - Mehrkornbrot
- Patties
 - Kichererbsen
 - Linsen
 - Bohnen (weisse und Kidney)
 - Halloumi
 - Mozzarella mit Spinat
 - Saisongemüse und Ei)
- Salat
- Essiggurken
- Tomaten
- Käse (Cheddar)
- Zwiebeln
- Saucen
 - Ketchup
 - Burgersauce vegan
 - Mayonnaise vegan
 - BBQ-Sauce
 - Scharf Cocktailsauce
 - Avocadocreme
- Pommes
 - Süsskartoffelfritten
 - Goldfritten
- Salat

Getränke

- Kaffee crema
- Espresso
- Doppelter Espresso
- Espresso Macchiato
- Cappuccino
- Latte Macchiato
- Heisse Schokolade
- Tee
- Wasser ohne/mit Kohlensäure
- Cocktails (8 und 4 davon alkoholfrei)
- Alkoholhaltig
 - Brombeertraum (Gin, Minze, Limette, Brombeere & Soda)
 - Geschärft (Martini Vibrante, Falernum, Zitrone & Spicy Ginger)
 - Orangener Gin (Gin, Orange, brauner Zucker & Limette)
 - Hitzig (Wodka, Holunder, Mango, Ananas, Maracuja & Zitrone)
- Alkoholfrei
 - Sommersprosse (verschieden Fruchtarten, Holunder & Zitrone)
 - Moskito (Minze, Limette, Zucker, Ginder Ale & Soda)
 - Nicht Gin (alkoholfreie Ginalternative, Basilikum, Limette, Zucker & Soda)
 - Spritzig (Mango, Maracuja, Falernum, Basilikum & Balsamessig)





Alle Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren!

Grosser Spitzwinkelplatz

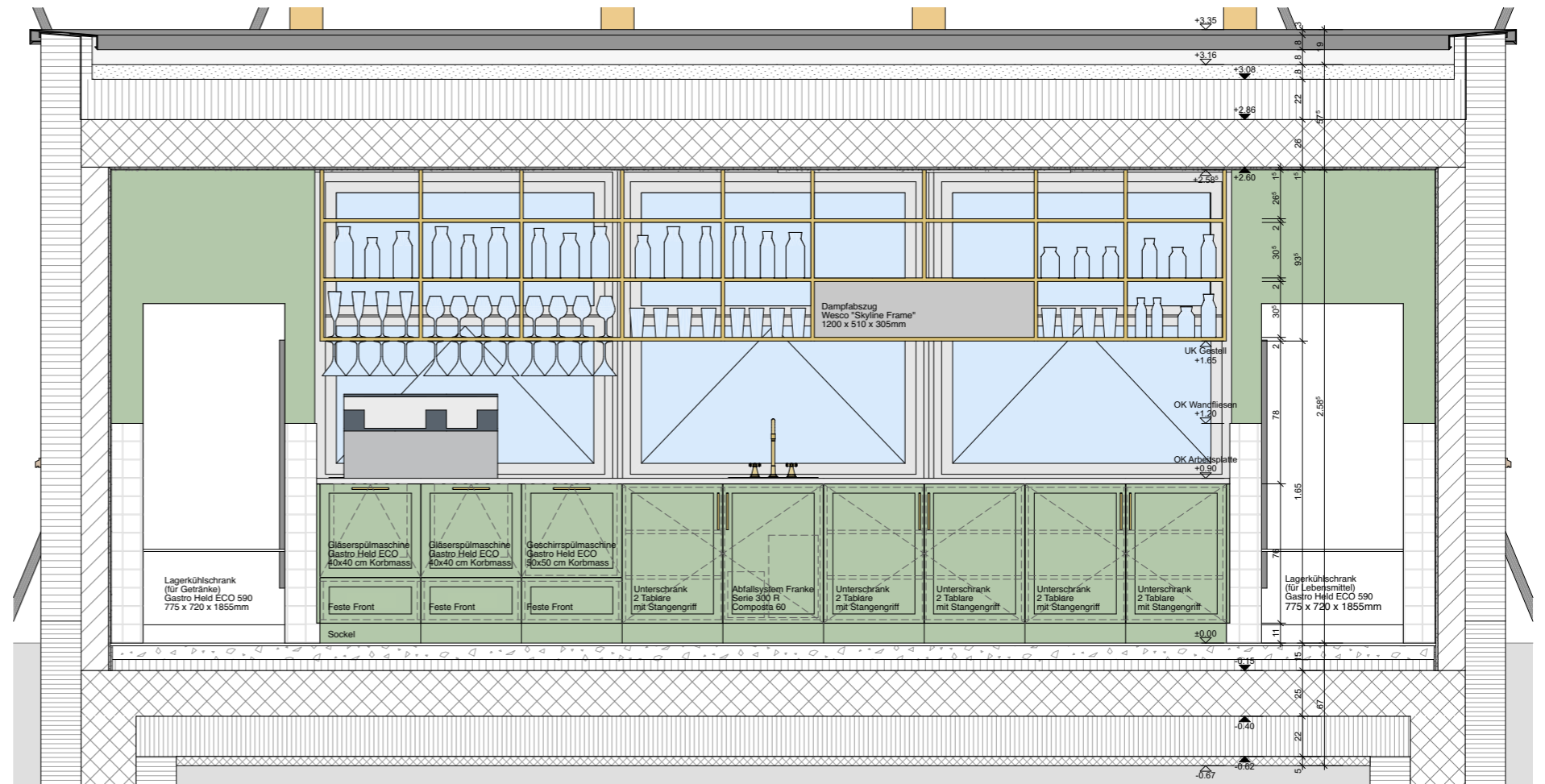
Ausführung
Grundriss Foodstand



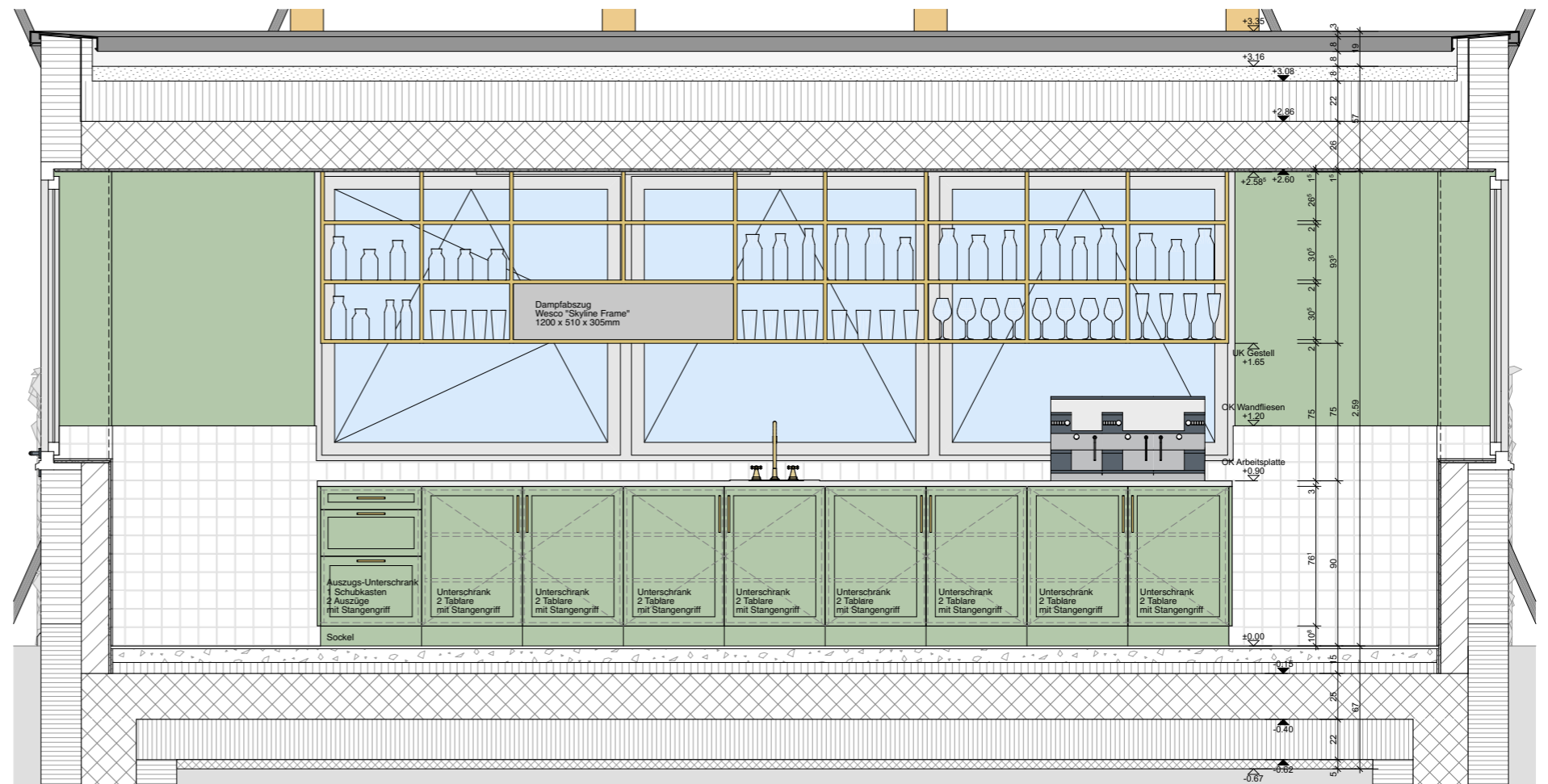
Nr.	21
Beundenfeld / Kasernenstrasse	
gez. AG	Format 630x445.5
Mst. 1:20	Datum 17.12.24

Planlegenden

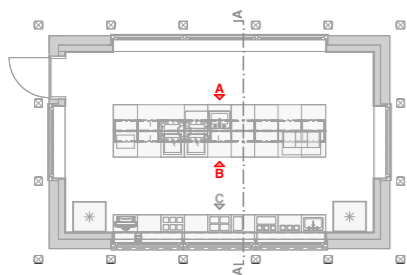
	Beton	SW	Schwellenhöhe	FB	Fertig Boden
	Backstein	BR	Brüstungshöhe	RB	Roh Boden
	Kalksandstein	ST	Sturzhöhe	RD	Roh Decke
	Mörtel, Gips	OK	Oberkant	UKD	Unterkant Decke
	Holz	UK	Unterkant	F.	Fertig
	Holzwerkstoff	AK	Ausserkant	R.	Roh
	Dämmstoffe				
	Naturstein				
	Beton				
Tür- und Fensterhöhen gemessen bis OK fertig höherem Boden, Schwellen, bzw. Fensterbank bis UK roh Sturz.					
DK	Dreh-Kippflügel	KS	Kühlschrank	BA	Bodenablauf
LAM	Lamellenstoren	BO	Backofen	NÜ	Notüberlauf
RAF	Verbundraffstoren	KH	Kochherd	KA	Kanalisationsanschluss
MFB	Metallfensterbank	GS	Geschirrspüler	DW	Dachwasserleitung



Ansicht A



Ansicht B



Alle Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren!

Grosser Spitzwinkelplatz

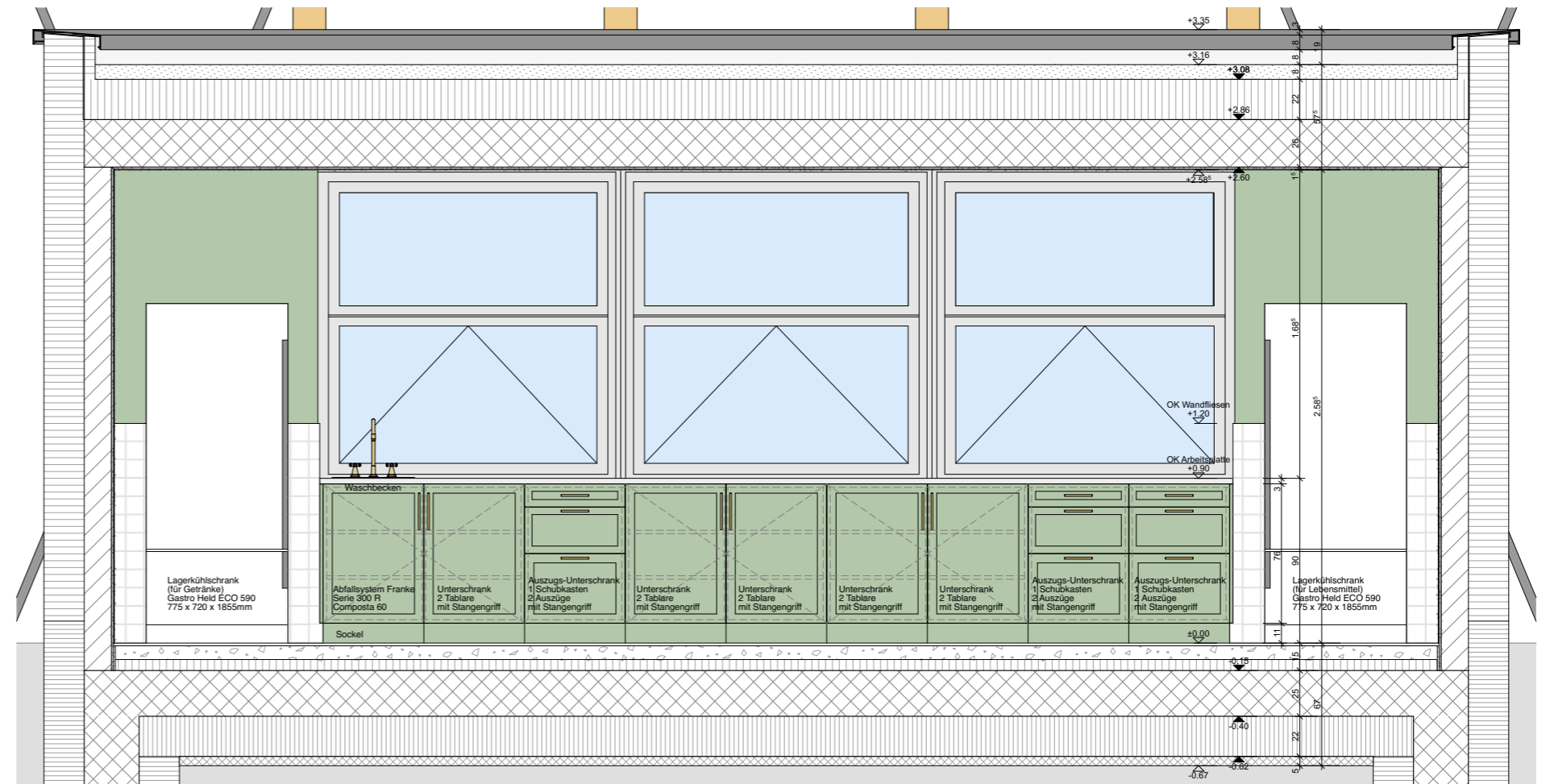
Ausführung
Ansichten A und B



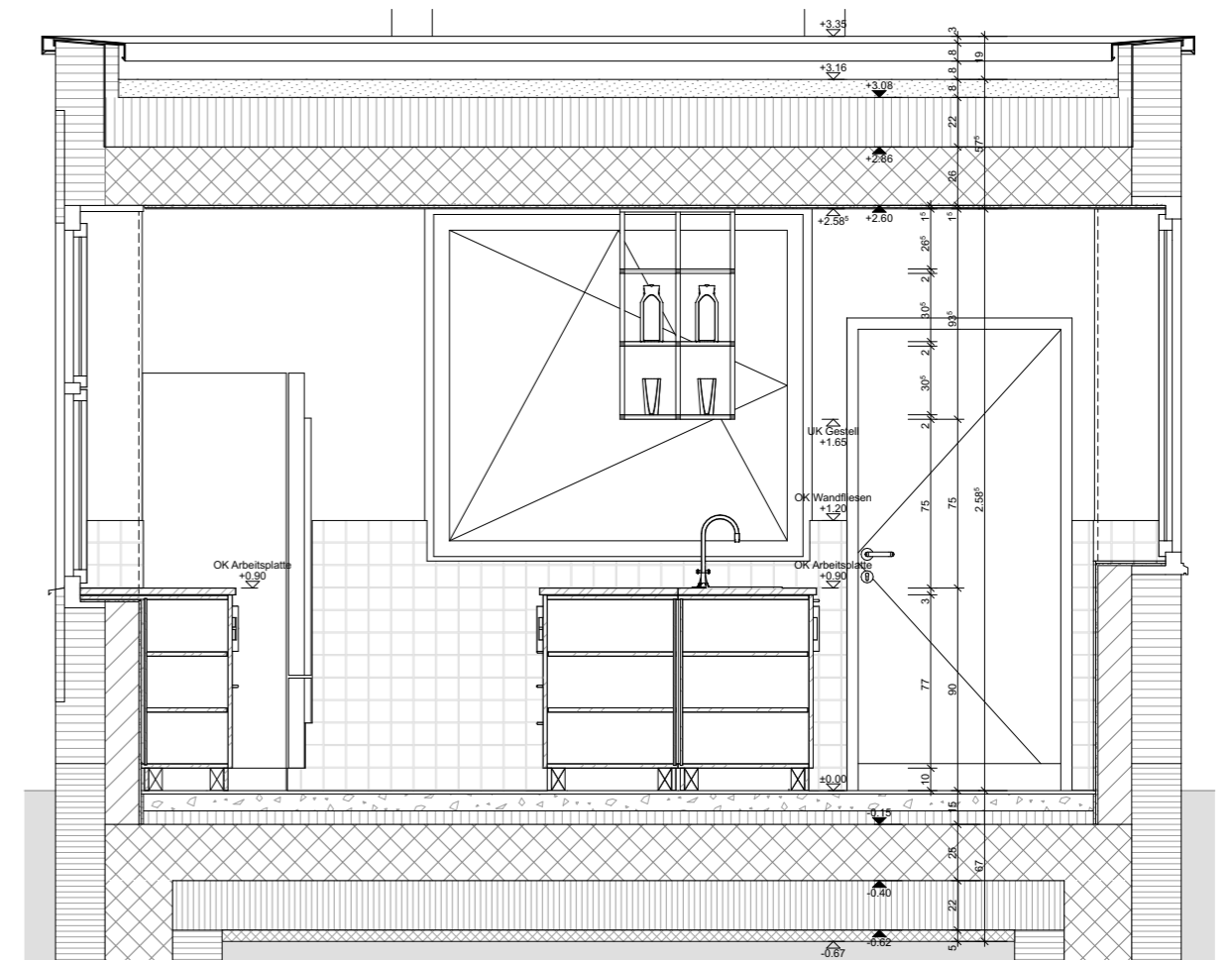
Nr.	22
Beauftragter	Beundenfeld- / Kasernenstrasse
gez. AG	Format 630x445.5
Mst.	Datum 17.12.24

Planlegenden

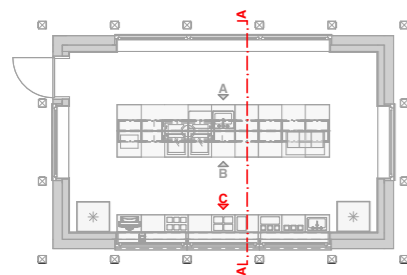
	Beton	SW	Schwellenhöhe	FB	Fertig Boden
	Backstein	BR	Brüstungshöhe	RB	Roh Boden
	Kalksandstein	ST	Sturzhöhe	RD	Roh Decke
	Mörtel, Gips	OK	Oberkant	UKD	Unterkant Decke
	Holz	UK	Unterkant	F.	Fertig
	Holzwerkstoff	AK	Ausserkant	R.	Roh
	Dämmstoffe	Tür- und Fensterhöhen gemessen bis OK fertig höherem Boden, Schwellen, bzw. Fensterbank bis UK roh Sturz.			
	Naturstein	DK	Dreh-Kippflügel	KS	Kühlschrank
	Beton	LAM	Lamellenstoren	BO	Backofen
		RAF	Verbundraffstoren	KH	Kochherd
		MFB	Metallfensterbank	GS	Geschirrspüler
				BA	Bodenablauf
				NÜ	Notüberlauf
				KA	Kanalisationsanschluss
				DW	Dachwasserleitung



Ansicht C



Schnitt A-A



Alle Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren!

Grosser Spitzwinkelplatz

Ausführung
Ansicht C und Schnitt A-A



Nr.	23	
Beundenfeld / Kasernenstrasse		
gez. AG	Format	630x445.5
Mst. 1:20	Datum	17.12.24

Planlegenden

	Beton	SW	Schwellenhöhe	FB	Fertig Boden
	Backstein	BR	Brüstungshöhe	RB	Roh Boden
	Kalksandstein	ST	Sturzhöhe	RD	Roh Decke
	Mörtel, Gips	OK	Oberkant	UKD	Unterkant Decke
	Holz	UK	Unterkant	F.	Fertig
	Holzwerkstoff	AK	Ausserkant	R.	Roh
	Dämmstoffe				
	Naturstein				
	Beton				

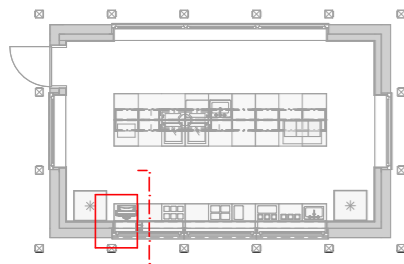
Tür- und Fensterhöhen gemessen bis OK fertig höherem Boden, Schwellen, bzw. Fensterbank bis UK roh Sturz.

DK	Dreh-Kipflügel	KS	Kühlschrank	BA	Bodenablauf
LAM	Lamellenstoren	BO	Backofen	NÜ	Notüberlauf
RAF	Verbundraffstoren	KH	Kochherd	KA	Kanalisationsanschluss
MFB	Metallfensterbank	GS	Geschirrspüler	DW	Dachwasserleitung

Flachdachaufbau	
Kies	20mm
Trennvlies	-
2-lagige Bitumenabdichtung	5mm
Steinwollendämmung Flumroc	220mm
Dampfbremse	-
Gefällsbeton	280-200mm
innenputz	15mm

Wanddachaufbau	
Kalkzementputz	20mm
Steinwollendämmung	220mm
Backstein	150mm
Kalkputz	15mm

Bodenaufbau	
Kautschukbodenbelag	15mm
Kleber	-
Zement-Unterlagboden	75mm
PE-Folie	60mm
Beton	250mm
Folie DK 1	-
XPS Wärmedämmung	200mm
Magerbeton	50mm



Alle Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren!

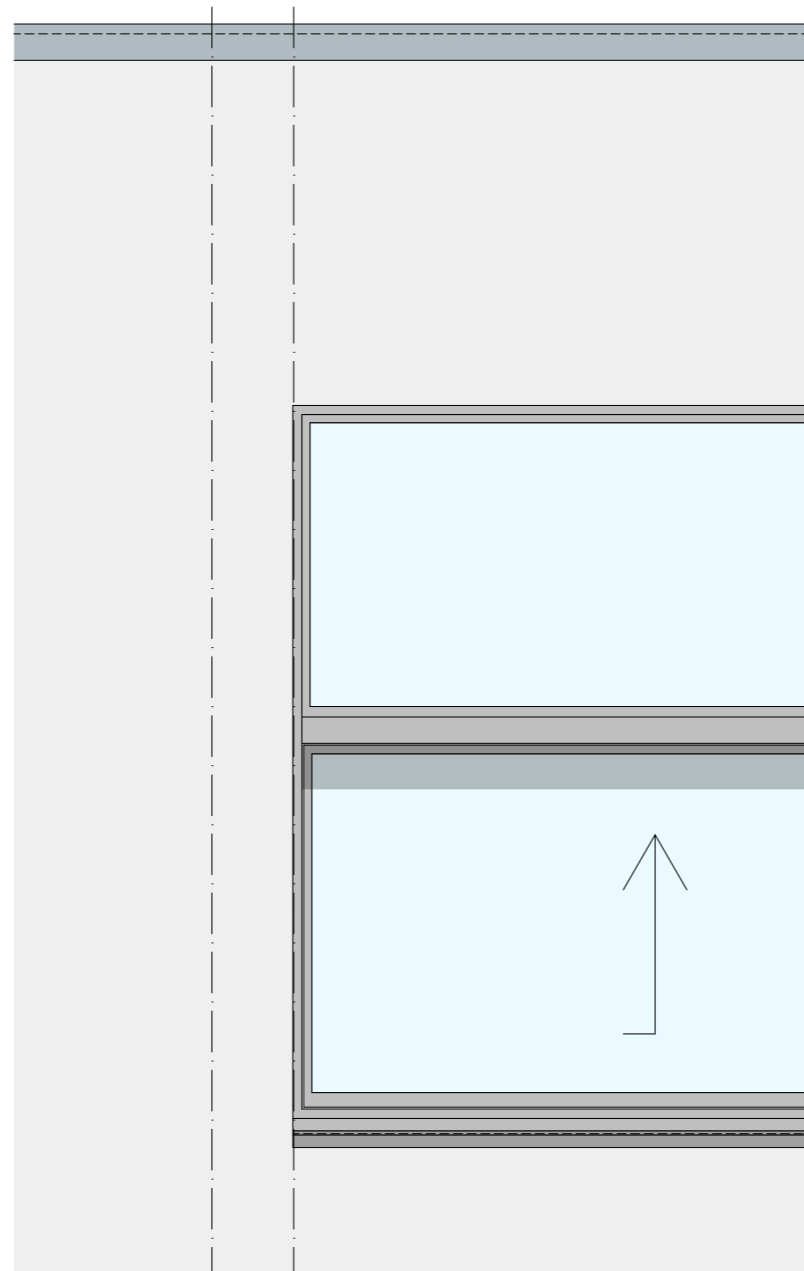
Grosser Spitzwinkelplatz

Ausführung
Fensterdetail, Übergang Theke

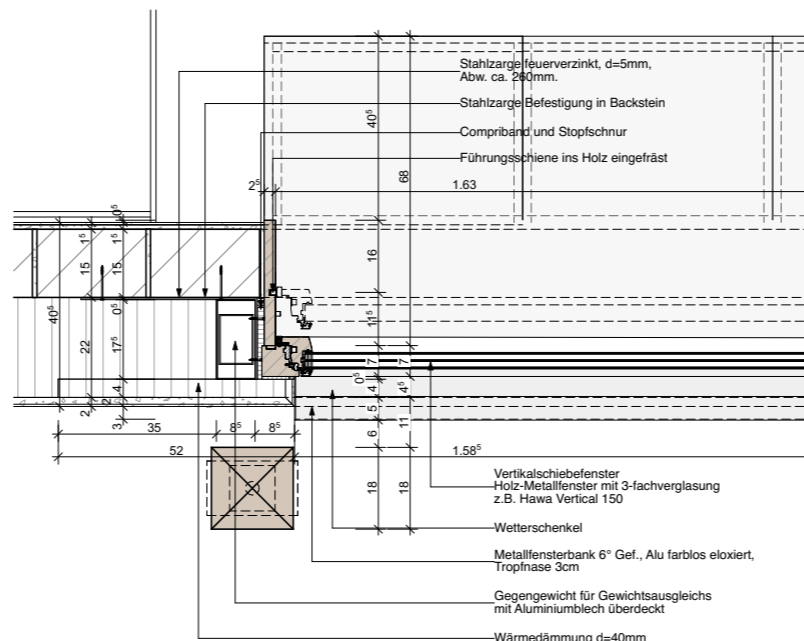
Nr.	24	
Beundenfeld- / Kasernenstrasse		
gez. AG	Format	630x445.5
Mst. 1:10	Datum	17.12.24

Planlegenden

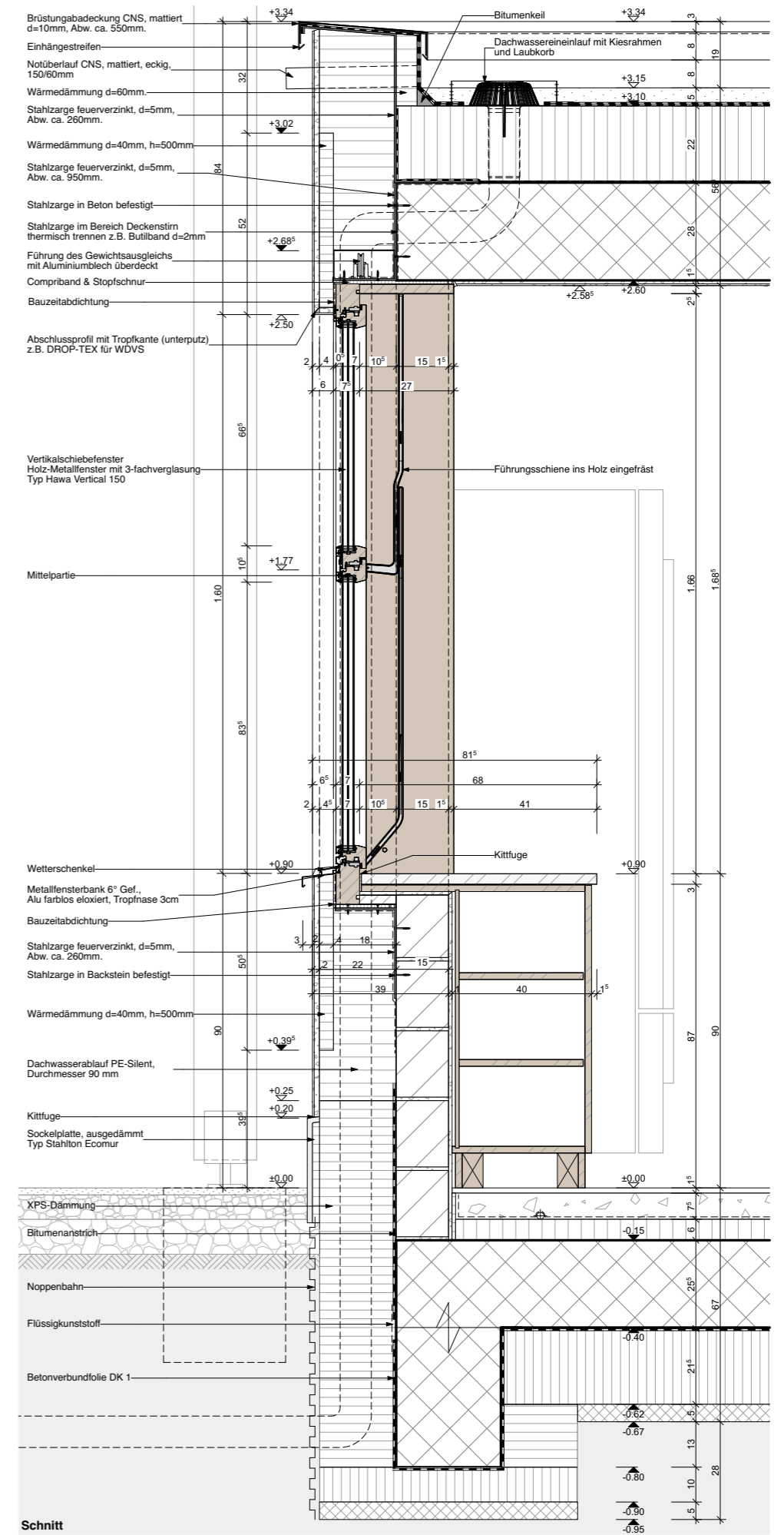
	Beton	SW	Schwelhöhe	FB	Fertig Boden
	Backstein	BR	Brüstungshöhe	RB	Roh Boden
	Kalksandstein	ST	Sturzhöhe	RD	Roh Decke
	Mörtel, Gips	OK	Oberkant	UKD	Unterkant Decke
	Holz	UK	Unterkant	F.	Fertig
	Holzwerkstoff	AK	Ausserkant	R.	Roh
	Dämmstoffe				
	Naturstein				
	Beton				
Tür- und Fensterhöhen gemessen bis OK fertig höherem Boden, Schwellen, bzw. Fensterbank bis UK roh Sturz.					
DK	Dreh-Kipplügel	KS	Kühlschrank	BA	Bodenablauf
LAM	Lamellenstoren	BO	Backofen	NÜ	Notüberlauf
RAF	Verbundraffstoren	KH	Kochherd	KA	Kanalisationsanschluss
MFB	Metallfensterbank	GS	Geschirrspüler	DW	Dachwasserleitung



Ansicht



Grundriss



Schnitt

Brüstungsdetail

Flachdachaufbau

Kies	50 mm
Trennvlies	
2-lagige Bitumenabdichtung	5 mm
Steinwollendämmung Flumroc	220 mm
Gefällsbeton	variabel (von 280-200 mm)
Innenputz	15 mm

Wandaufbau, U-Wert 0.147 W/(m²K)

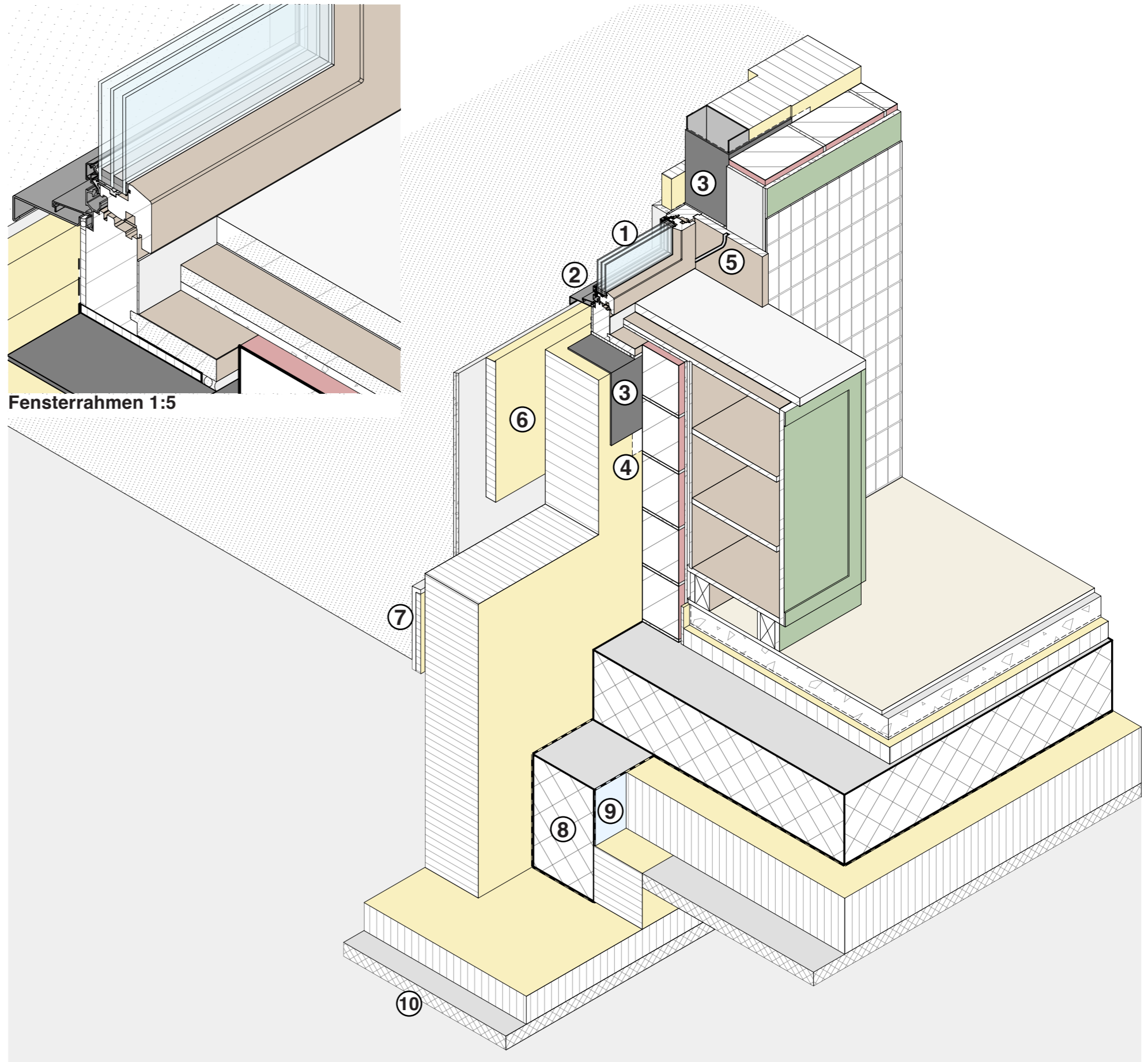
Aussenputz	20 mm
Steinwollendämmung	220 mm
Backstein	150 mm
Innenputz	15 mm

Bodenaufbau

Kautschukbodenbelag	15 mm
Kleber	
Zement Unterlagsboden	75 mm
Bodenheizung	
PE-Folie	
Wärmedämmung	60 mm
Beton	250 mm
Folie DK1	
Wärmedämmung	220 mm
Magerbeton	5 mm

Legende zu Detail

1. Vertikalschiebefenster, Holz-Metall mit 3-fachverglasung
2. Metallfensterbank und Wetterschenkel
3. Stahlzarge feuerverzinkt in Backstein befestigt
4. Bauzeitabdichtung
5. Führungsschiene Fenster in Holz eingefräst
6. Wärmedämmung d=40mm
7. Sockelplatte, ausgedämmt
8. Frostriegel UK -0.80m
9. Betonverbundfolie DK 1
10. Magerbeton



Fensterbrüstung proportional

Visualisierungen Foodstand "Kicherburger"



Plakatentwicklung



Meine Gedanken

Ich habe mich bei der Entwicklung meines Plakats von Architekturzeitschriften und Werbeplakaten inspirieren lassen. Besonders aufgefallen ist mir dabei die schlichte und minimalistische Gestaltung. Im Vordergrund stehen häufig Renderings, Zeichnungen, Grundrisse, Ansichten und Schnitte von Gebäuden. Diese Elemente wecken das Interesse der Betrachterinnen und Betrachter, mehr über das jeweilige Projekt erfahren zu wollen.

Genau das habe ich bei meinem Plakat umgesetzt. Es dient als Vorschau auf meine Arbeit und soll gleichzeitig eine plakative Wirkung haben. Während der Projektarbeit konnten wir beide Plätze gestalten. Dabei haben wir den Fokus auf das Hauptgebäude gelegt, das in meinem Projekt auf dem grösseren Platz steht. Aus diesem Grund habe ich auf meinem Plakat eine Ansicht der Südostfassade von diesem Gebäude gewählt. Durch die fokussierte Darstellung der Konstruktionsidee, jedoch ohne konkrete Angaben zur Grösse des Gebäudes oder zu meinem Konzept für die Platzgestaltung, möchte ich bei den Betrachterinnen und Betrachtern Neugier wecken.

Fazit

Die Projektarbeit war sehr spannend und brachte gleichzeitig auch viele Herausforderungen mit sich. Die zwei dreieckigen Plätze im Breitenrainquartier in Bern sind nicht besonders gross. Dies machte es schwierig, die Gebäude trotz knappen Platzverhältnissen zweckmässig zu dimensionieren. Dazu kam die Anforderung, die Plätze miteinander zu verbinden.

Es war ein grosser Aufwand. Insbesondere Auftrag 4 nahm viel Zeit in Anspruch. Dabei konnte ich mich unter anderem im «Vertiefungsauftrag Konstruktion» intensiv mit der Konzeption des Foodstands auseinandersetzen und kreative Ideen umsetzen.

Ich bin sehr zufrieden, wie ich mein Projekt entwickeln und zu einem guten Resultat bringen konnte. Wir hatten viel Freiheiten, unsere Plätze zu gestalten. Uns wurden nur gewisse Dinge vorgegeben, wie die Nutzung der Gebäude und des Platzes. Dies ermöglichte mir bei der Gebäudeform und der Innenraumgestaltung viele Freiheiten. Das machte mir besonders Freude. Ausserdem haben wir verschieden Projektphasen erarbeitet, was ich als sehr abwechslungsreich empfand.

„Die Rolle des Designers ist die eines guten, rücksichtsvollen Gastgebers, der die Bedürfnisse seiner Gäste wertschätzt.“

- Charles Eames